

Adenauer

NACHRICHTEN



AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSORGAN
DER VERBANDSGEMEINDE ADENAU

Jahrgang 58 | Nr. 16
Freitag, 17. April 2026



ADENAU
HAT JETZT EINE WEB-APP

Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert.

Web-App unter [meinort.app](#)

meinOrt
by LINUS WITTICH



Der Bikepark in Insul, oberhalb des Insuler Sportplatzes, ist eröffnet worden. Bereits kurz nach den Grußworten tummelten sich dort viele Kinder und Jugendliche, um einige rasante Runden zu drehen.
Foto: Werner Dreschers

*Seit über 35 Jahren
hoch hinaus*



UWE BREMM
Bedachungen GmbH

Bahnhofsweg 3 • 53533 Fuchshofen
Telefon (0 26 93) 6 67
www.uwe-bremm-dach.de • info@uwe-bremm-dach.de
DÄCHER AUS MEISTERHAND

*Wir lassen Sie nicht
im Regen stehn!*

VELUX®

Experte

Qualitäts-Partner

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Anschrift und Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau

Verbandsgemeindeverwaltung Adenau, Kirchstraße 15-19, 53518 Adenau, Tel. 0 26 91/305-0, Fax-Nr. 0 26 91/305-198, Internet: www.adenau.de, E-Mail: vgadenau@adenau.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr
Kassenstunden: Montag bis Freitag: 9 bis 11.30 Uhr

KFZ Zulassungsstelle der Kreisverwaltung Ahrweiler im Rathaus Adenau:

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Bitte verwenden Sie hierzu die ONLINE-TERMINVERGABE auf der Internetseite www.kreis-ahrweiler.de bzw. <https://termine-reservieren.de/termine/ahrweiler/>

Bürgerinformation

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT ...



■ Kolumne Arbeitskreis Verkehr und Lärm

Gemeinsam in die neue Ringsaison – was die Behörden und Institutionen zur Verkehrsberuhigung rund um den Nürburgring erreicht haben und was jetzt ansteht-

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn ich auf die vergangenen Monate zurückblicke, dann sehe ich vor allem eines: Die Fachbehörden und der Nürburgring haben nicht nur gesprochen, es wurde gehandelt. Genau das war unser Anspruch, als wir im vergangenen Herbst in einem Austausch zur Verkehrssituation am und um den Nürburgring herum unsere „Hausaufgaben“ verteilt haben.

Zum Start der neuen Ringsaison haben wir uns im März erneut am Nürburgring getroffen, um Bilanz zu ziehen und die nächsten Schritte abzustimmen. Und ich kann Ihnen sagen: Es hat sich etwas bewegt.

Die Polizei berichtete über eine Reihe bereits angelaufener Maßnahmen: Es fanden bereits erste umfangreiche Verkehrskontrollen statt. Zudem wurde die Zusammenarbeit mit der Polizeidirektion Wittlich und der Polizeiinspektion Daun ausgeweitet. Im Umfeld des Nürburgrings sollen durch Unterstützung des Polizeipräsidiums Koblenz die Zahlen der Radarkontrollen erhöht sowie zusätzliche Kräfte für Lasermessungen eingesetzt werden. Auch wird der Enforcementtrailer öfter für Geschwindigkeitsüberwachungen eingeplant. Weiterhin wird die Polizei durch den Einsatz der Verkehrskontrollgruppe der Polizeidirektion Mayen die Verkehrsüberwachung auf einem quantitativ und qualitativ hohen Niveau halten. Pressemeldungen der Polizei werden auch in Social Media verbreitet um Besucher aus dem In- und Ausland zu erreichen. Insgesamt wird die Polizei ihre Öffentlichkeitsarbeit intensivieren und die Kontrollen im Jahr 2026 weiter ausbauen. Der Landesbetrieb Mobilität (LBM) informierte über weitere bauliche Maßnahmen im Umfeld des Nürburgrings auf den klassifizierten Straßen sowie über verdeckte Geschwindigkeitsmessungen, welche die polizeilichen Aktivitäten ergänzen.

Auch das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Adenau wird seine Kontrollen weiter intensivieren. Dabei gilt: Die Regeln gelten für alle, für Gäste ebenso wie für diejenigen, die hier leben und arbeiten.

Und auch der Nürburgring selbst hat Verantwortung übernommen. Besonders hervorzuheben ist das neue, mit der Polizei abgestimmte Konzept zur Erteilung von Hausverboten für Fahrzeuge bei Fehlverhalten. Wer sich auf der Nordschleife oder den Zufahrtsstraßen danebenbenimmt, muss künftig damit rechnen, dass sein Kennzeichen erfasst und die Zufahrt für Tage oder sogar Wochen gesperrt wird, auch bei einer Jahreskarte. Das ist ein deutliches Signal.

Erfreuliche Nachrichten kommen aus der Ortsgemeinde Nürburg: Dort zeigen die bisherigen Verkehrsmaßnahmen des LBM bereits Erfolge. Die Geschwindigkeiten sind zurückgegangen. Das bestätigt uns, dass bauliche Veränderungen, wie Einengungen auf den Ortsdurchfahrten ein wichtiger Baustein sind.

Weitere Bausteine unseres gemeinsamen Vorgehens sind die sogenannte „gelbe Karte“ und das Mängelverfahren nach Erlöschen der Betriebserlaubnis. Die Kreisverwaltung Ahrweiler hat erläutert, wie Verkehrssünder über Mitteilungen an die Fahrerlaubnisbehörden, auch im Ausland, eingebremst werden können. Soweit im Rahmen von polizeilichen Kontrollmaßnahmen unerlaubte technische Veränderungen an Kraftfahrzeugen festgestellt werden, betreibt die Zulassungsstelle Mängelverfahren wegen Erlöschens der Betriebs-

erlaubnis. Diese Instrumente werden konsequent genutzt und bleiben fester Bestandteil des Maßnahmenpakets.

Intensiv besprochen haben wir die bereits gestartete Awareness-Kampagne des Nürburgrings mit der zentralen Botschaft „Your Home for a weekend. Our Home for a lifetime“. Mit der Kampagne appelliert der Nürburgring gemeinsam mit den Verbandsgemeinden Adenau, Kelberg und Vordereifel sowie der Polizeidirektion Koblenz, insbesondere den Dienststellen in Adenau und Mayen, an alle Besucher, sich während ihres Aufenthalts in der Region rücksichtsvoll und regelkonform zu verhalten. Am Ende der Saison werden wir gemeinsam bewerten, wie gut sie gewirkt hat.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir stehen weiterhin vor einer anspruchsvollen Aufgabe. Umso wichtiger ist es, dass wir konsequent an unserem gemeinsamen Maßnahmenpaket festhalten und es Schritt für Schritt weiterentwickeln. Die ersten Ergebnisse zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Entscheidend bleibt dabei die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten. Jetzt heißt es: dranbleiben.

Guido Nisius
Bürgermeister

Verbandsgemeinde



» Sonstige Mitteilungen

Wir trauern und nehmen Abschied von

Herrn Franz May

der am 30. März 2026 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Franz May war von 1966 bis zum Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze im Jahr 1999 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Reifferscheid. Hier bekleidete er von 1982 bis 1999 das Amt des stellvertretenden Wehrführers. Für seine langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurde ihm im Jahr 1991 das Silberne Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz verliehen.

Er war stets eine verantwortungsbewusste Führungskraft sowie ein pflichtbewusster, engagierter und bei den Kameraden beliebter Feuerwehrmann.

Wir werden Franz May ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seinen Angehörigen.

Für die Verbandsgemeindeverwaltung Adenau:
Guido Nisius, Bürgermeister

Für die Freiwillige Feuerwehr Reifferscheid:
Bernd May, Wehrführer

WIR STELLEN EIN

Sachbearbeitung

für den Bereich Einwohnermeldeamt (w/m/d) (Vollzeit, unbefristet)

Umfang	Befristung	Entgelt	Beginn
Vollzeit	unbefristet	EG 6 TVöD	nächstmöglich

Die Verbandsgemeindeverwaltung sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Sachbearbeitung für den Bereich Einwohnermeldeamt (w/m/d)** in **Vollzeit**.

Ein Einblick in Ihre Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst die Sachbearbeitung sämtlicher Angelegenheiten im Einwohnermeldeamt mit Schwerpunkt im Pass- und Meldewesen. Dazu zählen die Bearbeitung von Pass- und Ausweisangelegenheiten, die Durchführung von An-, Um- und Abmeldungen sowie das Ausstellen von Melde-, Haushalts- und Lebensbescheinigungen. Weiterhin gehören die Bearbeitung von Auskünften aus dem Bundeszentralregister, die Führung des Melderegisters, die Erstellung von Statistiken und die Durchführung von Aufenthaltsermittlungen dazu. Ebenso umfasst das Tätigkeitsfeld die Bearbeitung von Anfragen und Melderegisterauskünften, die Durchführung von Beglaubigungen sowie die Bearbeitung von Fundsachen einschließlich der Aufnahme von Verlustmeldungen.

Das erwarten wir:

Idealerweise verfügen Sie über eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte:r (w/m/d) **oder** einen erfolgreich abgeschlossenen Verwaltungslehrgang I. Auch bei Vorliegen gleichwertiger Qualifikationen nehmen wir Ihre Bewerbung gerne entgegen.

Das bieten wir:

- Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Tarifbindung
- Krisensicherheit
- Flexible Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- 30 Urlaubstage bei einer 5-Tage-Woche
- Betriebliche Krankenversicherung
- Jahressonderzahlung
- Leistungsorientierte Bezahlung
- Fahrradleasing
- Mobiles Arbeiten
- Corporate Benefits
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- uvm.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bei sich zeitlich ergänzenden Bewerbungen wird die Möglichkeit der Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten geprüft.

Klingt gut? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 30.04.2026**

gerne per E-Mail an bernhard.juengling@adenau.de
oder per Post an die

Verbandsgemeindeverwaltung Adenau
Fachbereich Organisation und Verwaltungssteuerung
Kirchstr. 15-19
53518 Adenau.

Noch ein Hinweis: Bitte senden Sie uns keine Bewerbungsmappen oder Originalunterlagen – wir senden die Unterlagen nicht zurück. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen selbstverständlich datenschutzkonform vernichtet.
Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an (02691 305-100) oder senden Sie uns eine E-Mail (bernhard.juengling@adenau.de). Wir informieren Sie gerne.

■ Freiwillige Feuerwehr Adenau verzeichnet Rekordeinsätze

Zur jährlichen Hauptversammlung trafen sich die Feuerwehrkameraden in der Hocheifelhalle. Gäste waren Wehrleiter Dieter Merten, Wehrführer René Lenzen und sein Stellvertreter Marc Münch. Für VG-Bürgermeister Guido Nisius begrüßte der Erste Beigeordnete der VG Adenau Udo Seifen die Teilnehmer, Adenaus Stadtbürgermeister Frank Wisniewski sprach Grußworte.

Zum Thema Neubau des in die Jahre gekommenen Feuerwehrgerätehauses überbrachte Udo Seifen die erfreuliche Mitteilung, dass der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss am 10. März die Vergabe der Erd- und Rohrsanierungsarbeiten zur Erneuerung der Bachverrohrung des Wimbachs beschlossen hat. Dies ist eine notwendige vorbereitende Maßnahme für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses. Der Erste Beigeordnete betonte die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehr, die unter den Belastungen des Alltags hohen Idealismus und Pflichtbewusstsein an den Tag legt. Sich immer wieder uneigennützig in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen, sei nicht selbstverständlich. Auch über die klassischen Aufgabenbereiche der Feuerwehr setzen die Feuerwehrkameraden gesellschaftspolitisch Akzente, etwa im Bereich der Brauchtumpflege. Dank und Anerkennung sprach der Redner allen Feuerwehrleuten aus, wünschte gute Einsatzerfolge und stets gute Rückkehr von Einsätzen und Übungen.

Berichtet wurde über ein deutlich gestiegenes Einsatzaufkommen, das mit 235 registrierten Einsätzen nochmals den Höchststand des Vorjahres (201 Einsätze) übertraf. Hilfeleistung erfolgte in 102 Fällen, 79-mal waren Brandeinsätze zu bewältigen, 47-mal boten Gefahrstoffe Anlaß für einen Einsatz, sieben weitere Fälle fielen in die Kategorie „Sondereinsätze“. In mehreren Fällen wurden bei schweren Verkehrsunfällen die Rettungsdienste unterstützt. Eine hohe Einsatzstundenzahl gibt es regelmäßig bei Großveranstaltungen am Nürburgring, hier ist die Feuerwehr stets verlässlicher und unentbehrlicher Partner.

Gewürdigt wurde die Arbeit der Jugendfeuerwehr, die Jugendlichen sind mit hoher Motivation engagiert, stellen ein wichtiges Rekrutierungsreservoir dar. Der Jugendfeuerwehrtag im Vorjahr, aus Anlaß des 25-jährigen Bestehens, gab wertvollen Einblick über die engagierte Arbeit.

Beförderungen, Ehrungen, Neuaufnahmen und Verabschiedungen gehören zum Rahmen der Jahreshauptversammlung. Für jahrzehntelangen Einsatz, für Treue zur Feuerwehr, für herausragende Aufgabenbewältigung, galt es Feuerwehrkameraden in den Ruhestand zu verabschieden. Ihr Einsatz für die Feuerwehr wurde einzeln dargestellt, ihr Werdegang gewürdigt, herzlicher Dank und hohe Anerkennung galt Lutz Christen, Helmut Meier, Bernd Fabry und Ernst Krämer. Ihnen allen gemein ist höchste Verlässlichkeit, Fortbildungsergeiz, hohe Einsatzfreude und gelebte Kameradschaft. Sie haben die Adenauer Feuerwehr, jeder auf seine Weise, geprägt. Auch in der Alterskameradschaft bleiben sie der Feuerwehr herzlich verbunden. Lang anhaltender Applaus war Zeichen des hohen Respekts und der Dankbarkeit für die Genannten. Besonders Ernst Krämer, ehemals langjähriger Wehrführer und Vorgänger von René Lenzen, wurde als verdiente Persönlichkeit herausgestellt.



Fotos: Werner Dreschers



■ Verwaltung begrüßt neue Mitarbeiterin



Zum Start wurde Frau Schulz von Bürgermeister Guido Nisius (re.) sowie Bernhard Jüngling, Personalleitung (li.), begrüßt. Beide wünschten ihr einen erfolgreichen Einstieg. Seit dem 15. März 2026 erhält der Fachbereich Finanzen und Abgaben im Rechnungsamt personelle Verstärkung: Frau Maraike Schulz hat ihren Dienst aufgenommen und unterstützt fortan das Team. Sie bringt umfassende Erfahrung mit und kommt direkt aus diesem Aufgabenbereich. Zum Start wurde Frau Schulz von Bürgermeister Guido Nisius sowie Bernhard Jüngling, Personalleitung, begrüßt. Beide wünschten ihr einen erfolgreichen Einstieg.

Foto: Verbandsgemeinde Adenau / Sebastian Schulte

■ Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Personalausweise die vor dem 27.03.2026 und Reisepässe die vor dem 13.03.2026 beantragt wurden, können bei der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau, Gebäude B, Zimmer B 0.14, abgeholt werden.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass diese auch von beauftragten Personen gegen Vorlage einer schriftlichen Vollmacht abgeholt werden können.

Zur Abholung Ihrer Ausweisdokumente ist keine Terminvereinbarung notwendig.

Verbandsgemeindeverwaltung Adenau
-als örtliche Ordnungsbehörde-

Online-Terminbuchung Einwohnermeldeamt Verbandsgemeindeverwaltung Adenau

Über den QR-Code gelangen Sie direkt zur Terminvereinbarung



oder über den Link:

<https://www.adenau.de/verwaltung/online-terminbuchung/>

Sollten Sie über keinen Internetzugang verfügen, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter:

0 26 91 / 305 390

■ Mobile Schneckenschlammpresse auf der Kläranlage Dümpelfeld erfolgreich in Betrieb genommen



Dümpelfeld. Auf der Kläranlage in Dümpelfeld wurde kürzlich eine mobile Schneckenschlammpresse erfolgreich in Betrieb genommen.

Bürgermeister Guido Nisius und Werkleiter Jürgen Adriany verschafften sich gemeinsam mit Abwassermeister Patrick Kuhl ein Bild vor Ort.

Die Kosten beliefen sich auf rd. 320 T€ und werden über den Wiederaufbaufonds des Landes refinanziert, wofür Bürgermeister Guido Nisius ausdrücklich dankte. Dem vorausgegangen war eine europaweite öffentliche Ausschreibung.

Mit der neuen mobilen Anlage - die erste mobile Anlage ihrer Art im Landkreis Ahrweiler- wird die Behandlung des anfallenden Klärschlammes deutlich effizienter und flexibler gestaltet. Die Anschaffung war infolge des Wiederaufbaus der Kläranlage nach der Flutkatastrophe 2021 notwendig geworden, da das bisherige System durch die Flut Schaden genommen hatte und das bestehende Schlammpressgebäude im Zuge der anstehenden Wiederaufbaumaßnahmen abgerissen werden muss. Deshalb war die Mobilität der Anlage systemrelevant.

Die mobile Presse ermöglicht es, den Schlamm direkt vor Ort zu entwässern, wodurch Transport- und Entsorgungskosten reduziert werden können. Gleichzeitig trägt die moderne Technik zu einer verbesserten Umweltbilanz bei, da weniger Volumen bewegt werden muss und Ressourcen geschont werden.

Die Inbetriebnahme verlief planmäßig und wurde vom Betriebspersonal der Kläranlage begleitet. Erste Testläufe zeigen bereits überzeugende Ergebnisse hinsichtlich Entwässerungsleistung und Betriebssicherheit.



Bürgermeister Guido Nisius mit Werkleiter Jürgen Adriany und Abwassermeister Patrick Kuhl bei der Inbetriebnahme der neuen mobilen Schneckenschlammpresse auf der zentralen Kläranlage Dümpelfeld

Mit der Investition in die mobile Schneckenschlammpresse setzt die Verbandsgemeinde Adenau als zuständiger Aufgabenträger ein klares Zeichen für Innovation und Nachhaltigkeit in der Abwasserbehandlung. Ziel ist es, den Betrieb auf der Kläranlage Dümpelfeld langfristig wirtschaftlicher, umweltfreundlicher und in Zukunft möglichst energieautark durch Eigenstromerzeugung zu gestalten.

■ Freiwilliges Soziales Jahr

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit // Offener Kanal Adenau (Adenauer Bürgerkanal e.V.)

Profil des Einsatz-Platzes

a) Bereiche & Tätigkeiten

- Videoproduktion
- Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern
- Wartung und Ausleihe der Technik
- Mitarbeit im Jugendbüro und in der Tourist Information (hier in erster Linie Öffentlichkeitsarbeit und Schulung der Medienkompetenz)
- Unterstützung in der Stadtbibliothek und dem dortigen Ort medialer Teilhabe (OK, 3-D-Druck, Laser-Cutting, etc.)

Art des Engagementortes:

Medien / Journalismus: TV

Einsatzstelle:

Offener Kanal Adenau (Adenauer Bürgerkanal e.V.)

Die FSJ-Einsatzstelle im Bereich TV-Produktion und Öffentlichkeitsarbeit wird kombiniert mit den drei Einrichtungen: Adenauer Bürgerkanal, Stadt Adenau und Verbandsgemeinde Adenau. Der Adenauer Bürgerkanal ist eine Bürgermedienplattform (TV), bei dem jede Person selbst Medienbeiträge produzieren und senden kann. Der Offene Kanal verleiht und erklärt Produktionstechnik und hilft bei der Postproduktion. Im Fokus steht hier die Arbeit mit Ehrenamtlichen des Vereins und Bürger*innen der Region. Bei der Stadt und der Verbandsgemeinde liegen die Tätigkeitsfelder im Bereich Tourismus, Öffentlichkeits- und Jugendarbeit, sowie in der Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter der öffentlichen Bibliothek.

Dauer in Monaten: 12

Stunden pro Woche: 30 - 35h

Alter in Jahren: 18-22

■ Fundsachen aus der Naturerlebniswoche



Ab sofort können im Generationenbüro der Verbandsgemeinde Adenau abgeholt werden! Nach der Naturerlebniswoche sind ein paar Kleidungsstücke liegen geblieben. Diese können ab sofort im Generationenbüro der Verbandsgemeinde Adenau, zwischen 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr abgeholt werden.

Adenau



Stadtbürgermeister: Frank Wisniewski
 Telefon: 02691 305704

■ Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Zu einer öffentlichen Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Stadt Adenau lade ich Sie am **Donnerstag, den 23.04.2026 um 19:00 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses Adenau (1. OG, Kirchstraße 15-19) ein.

Tagesordnung: öffentlich

1. Information der Verwaltung
2. Information über eingegangene Bauanträge und Bauvoranfragen
3. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Veränderungssperre im Grabfeld W auf dem Friedhof in Adenau
4. Beratung und Beschlussfassung über die Offenlage des Bebauungsplanes „Sondergebiet Am Alten Wehr“
5. Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Offenlage des Bebauungsplanes „Im Lenzenkessel“ eingegangenen Stellungnahmen
6. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Im Lenzenkessel“ als Satzung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur 33. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Adenau für das Gebiet der Stadt Adenau (Solarpark)

Tagesordnung: nicht-öffentlich

1. Information der Verwaltung
2. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Bauanträge und Bauvoranfragen

Frank Wisniewski
 Stadtbürgermeister

» Sonstige Mitteilungen



**Lebendige Orte,
starke Gemeinschaften.**

Hier wächst Zukunft

Das Straßenfest zur Stadtentwicklung

Samstag 09.05.2026
11-16 Uhr
Kopturei Adenau




Kinderkarussell | Baustellenbesichtigung | Aktionen für die ganze Familie | Leckereien | Rahmenprogramm

tag.der.staettedaufoerderung.de

DEINE STIMME. DEINE HEIMAT.


DEINE CHANCE.

Jugendvertretung – was geht da eigentlich?
 Du bist zwischen 14–18 Jahre alt und willst mitreden, wenn es um Freizeit, Schule, Sport, Events oder deine Heimat geht?
Dann komm zur Info-Veranstaltung!

27.04.2026
 18 Uhr | Adenau
 JugendCafé

**Komm vorbei, auch aus den umliegenden Orten.
Sag deine Meinung. Gestalte mit.
Weil Entscheidungen nicht ohne dich fallen sollten!**

FÜR SNACKS UND
GETRÄNKE IST GESORGT!



■ Z(s)auberhafter Kreis Ahrweiler

Dritte Klassen der Grundschule Adenau engagieren sich



ADENAU. Ende März beteiligten sich die dritten Klassen der Grundschule Adenau an der kreisweiten Umweltaktion „Z(s)auberhafter Kreis Ahrweiler“. Diese Aktion findet jährlich statt und vereint zahlreiche Schulen, Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger mit dem gemeinsamen Ziel, die Natur von Müll zu befreien und ein Zeichen für den Umweltschutz zu setzen. Ausgestattet mit kindgerechten Handschuhen und Müllsäcken, die von der Stadt Adenau zur Verfügung gestellt wurden, machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg in die umliegenden Waldgebiete. Dort sammelten sie mit großem Einsatz achtlos weggeworfene Abfälle ein.



Mehr als 60 Kinder waren mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in Adenau unterwegs, um die Natur von Müll zu befreien.
 Foto: Markus Nohles (GS Adenau)

Dabei kam einiges zusammen: Von Verpackungsmüll über Flaschen bis hin zu kleineren Fundstücken – die Kinder waren überrascht, wie viel Müll sich in der Natur angesammelt hatte. Gleichzeitig wurde ihnen bewusst, wie wichtig ein verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt ist.

Die gesammelten Müllsäcke wurden im Anschluss von der Stadt Adenau fachgerecht entsorgt. Für die Kinder war die Aktion nicht nur ein praktischer Beitrag zum Umweltschutz, sondern auch eine wertvolle Erfahrung, die das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und gemeinschaftliches Handeln stärkt.

Die Grundschule Adenau bedankt sich herzlich bei der Stadt Adenau für die Unterstützung und ist stolz auf das Engagement ihrer Schülerinnen und Schüler, die mit großem Einsatz zu einer saubereren Umwelt beigetragen haben.

Antweiler



Ortsbürgermeister: Wolfgang Schäfer
Telefon: 02693 785

Einladung Gemeinderatssitzung

Zur 19. öffentlichen Gemeinderatssitzung und 19. nicht öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Antweiler am **Donnerstag, den 16.04.2026 um 19 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Prüfung und Genehmigung der Niederschrift der 18. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 13.03.2026
TOP 2 Beschlussfassung über die Annahme der Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes
TOP 3 Beschlussfassung über die Vergabe einer Hochwassermaßnahme
TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über Art, Umfang und Zeitpunkt der erforderlichen Straßenrisse Sanierung
TOP 5 Information über den Sachstand Sanierung Haus Kirsten
TOP 6 Verschiedenes
TOP 7 Bürgersprechstunde

Nicht öffentliche Sitzung

- TOP 1 Prüfung und Genehmigung der Niederschrift der 18. nicht öffentlichen Sitzung vom 13.03.2026
TOP 2 Grundstücksgelegenheiten
TOP 3 Personalangelegenheiten

Wolfgang Schäfer
Ortsbürgermeister

» Sonstige Mitteilungen

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Förderverein Kita Antweiler E.v. Bergstraße 16 53533 Antweiler
Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins, zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung möchten wir Sie recht herzlich einladen. Die Mitgliederversammlung findet am **24.4.26 um 18 Uhr** in der Kindertagesstätte Antweiler statt.

Die folgenden Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung durch den Vorstand
- Bericht der Vorsitzenden
- Bericht der Schatzmeisterin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Entlastung der Kassenprüfer
- Erläuterungen der Investitionen
- Vorstellung und Genehmigung der neuen Satzung
- Neuwahlen

Marion Löw (Vorsitzende)

Jagdgenossenschaft Antweiler

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Antweiler am Freitag, den **8.05.2026 um 19:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Antweiler

Tagesordnung:

- Eröffnung der Sitzung durch den Jagdvorsteher
- Kassenbericht über die Verwendung der Jagdpachtmittel, Prüfung und Bestätigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2025 – 2026 und die Erteilung der Entlastung des Jagdvorstandes

- Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Satzung der Jagdgenossenschaft Antweiler
- Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdverpachtung 2026 - 2027
- Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan des Jagdjahres 2026 – 2027
- Beratung und Beschlussfassung über eine etwaige Kostenbeteiligung der Jagdgenossenschaft, an der Reparatur der Wasserleitung zur Wasserentnahmestelle
- Beratung und Beschlussfassung über Pflege und Unterhaltungsmaßnahmen von Wirtschaftswegen
- Beratung und Beschlussfassung über eine Spende an die kath. Kirche Antweiler für die Kirchenheizung
- Verschiedenes

Es wird zudem darauf hingewiesen, dass sich jeder Jagdgenosse durch den Ehegatten/ Lebenspartner (-in), durch eine Verwandte gerader Linie, durch eine im ständigen Dienst des Vertretenden beschäftigten Person oder durch einen derselben Jagdgenossenschaft angehörigen volljährigen Jagdgenossen auf Grund schriftlichen Vollmacht vertreten lassen kann.

Mehr als drei Vollmachten darf keine Person in sich vereinigen.

Antweiler 10.04.2026

Alexander Holzem
Jagdvorsteher

Barweiler



Ortsbürgermeister: Norbert Clägens
Telefon: 02691 8888

BEKANNTMACHUNG HAUSHALTSSATZUNG der Ortsgemeinde Barweiler für das Haushaltsjahr 2026 vom 17.04.2026

Der Ortsgemeinderat hat am **19.03.2026** auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz, in derzeit geltenden Fassung, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Vorlage an die Kreisverwaltung Ahrweiler als Aufsichtsbehörde vom **02.04.2026** hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	836.439,00Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	941.804,00 Euro
Jahresfehlbetrag auf	-105.365,00 Euro

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-69.098,00 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	263.000,00Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	461.550,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-198.550,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	267.648,00 Euro

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	0 Euro
zusammen auf	0 Euro

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belastet, werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf: **0 Euro**

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer	
- Grundsteuer A	345 v.H.
- Grundsteuer B	465 v.H.
b) Gewerbesteuer	390 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für **ungefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund	40,00 Euro
für den zweiten Hund	70,00 Euro
für jeden weiteren Hund	120,00 Euro
Die Hundesteuer beträgt für gefährliche Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:	
für den ersten Hund	324,00 Euro
für den zweiten Hund	594,00 Euro
für jeden weiteren Hund	864,00 Euro

§ 6 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2024* = **2.712.614,51 €**
 Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2025* = **2.273.088,51 €**
 Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2026* = **2.167.723,51 €**

(*Die Ausweisung der weiteren Eigenkapitalentwicklung erfolgt nach endgültiger Rechnungslegung 2019 ff.)

*Barweiler, den 17.04.2026
(Siegel)*

*Norbert Cläsgens
Ortsbürgermeister*

HINWEIS :

Der Haushaltsplan der Ortsgemeinde Barweiler liegt zur Einsichtnahme durch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Barweiler bei der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau, Kirchstraße 15-19, 53518 Adenau, vom 20.04.2026 bis 28.04.2026 während der Dienststunden montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr, auf Zimmer B1.11 öffentlich aus.

*Adenau, den 17.04.2026
Guido Nisius
Bürgermeister*

» Sonstige Mitteilungen

■ Dreck-weg-Tag – zum Zweiten

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Barweiler, leider mußten wir den geplanten Dreck-weg-Tag am Samstag, 28.03.2026 wegen des schlechten Wetters absagen.

**Wir nehmen einen zweiten Anlauf.
Der Dreck-weg-Tag findet jetzt am
Samstag, 18.04.2026 statt**

Wir treffen uns um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz am Pfarrheim. Von da aus wird die Einteilung der Gruppen für die verschiedenen Säuberungsbereiche vorgenommen. Geplant ist auch, die Dorfbeete und Gemeindeplätze wieder auf Vordermann zu bringen. Bitte entsprechendes Arbeitsmaterial mitbringen. Benötigt werden auch Traktoren mit Anhänger zum Abtransport des gesammelten Mülls in den von der AWB zur Verfügung gestellten Container. Müllsammeltüten und Arbeitshandschuhe werden zur Verfügung gestellt. Nach getaner Arbeit laden wir Alle ab ca. 14.00 Uhr zu einem kleinen Imbiss und Kaltgetränken an die Schutzhütte ein. Es ergeht deshalb nochmals an alle Bürgerinnen und Bürger, Kinder und Jugendliche, aber auch an alle Vereine von Barweiler die herzliche Einladung bei der Müllsammelaktion dabei zu sein. Es wäre toll wenn viele bei der Aktion mitmachen und so einen Teil zum Gemeindewohl für unser Barweiler beitragen würden. Bitte den Termin vormerken

Gemeinderat und Ortsbürgermeister

- Schulung Defibrilator –

Ich erinnere nochmal an die kostenfreie Bürgerschulung am Mittwoch, 22.04.2026 um 18.30 Uhr in der Gemeindehalle Barweiler. Alle Bürgerinnen und Bürger von Barweiler sind hierzu herzlich eingeladen. Gerne dürfen Sie Ihre Kinder (ab 9 Jahre) mit zu der Veranstaltung bringen.

Norbert Cläsgens (Ortsbürgermeister)

WIR STELLEN EIN

Hausmeister:in (w/m/d) (Auf Abruf, unbefristet)

Umfang	Befristung	Entgelt	Beginn
Auf Abruf	unbefristet	EG 1 TVöD	01.05.2026

Der **Kindergartenzweckverband Barweiler** sucht zum **01.05.2026** eine:n **Hausmeister:in (w/m/d)** für die **Kindertagesstätte in Barweiler**. Die Arbeitszeit ergibt sich nach Bedarf. Solange die Voraussetzungen des § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV vorliegen, wird das Arbeitsverhältnis im Rahmen einer geringfügig entlohnten Beschäftigung durchgeführt.

Ein Einblick in Ihre Aufgaben:

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen die Kontrolle, Instandhaltung und Pflege des Kindertagesstättengebäudes (Vertretung) sowie der dazugehörigen Außenanlagen, um einen sicheren, ordnungsgemäßen und reibungslosen Betrieb des gesamten Objekts (Haupttätigkeit) zu gewährleisten.

Das erwarten wir:

Idealerweise verfügen Sie über eine handwerkliche Ausbildung sowie über entsprechende Berufserfahrung. Auch bei Vorliegen gleichwertiger Qualifikationen nehmen wir Ihre Bewerbung gerne entgegen.

Das bieten wir:

- Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Tarifbindung
- Krisensicherheit
- Betriebliche Altersvorsorge
- 30 Urlaubstage bei einer 5-Tage-Woche
- uvm.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Klingt gut? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 17.04.2026**

gerne per E-Mail an bernhard.juengling@adenau.de oder per Post an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Adenau
Fachbereich Organisation und Verwaltungssteuerung
Kirchstr. 15-19
53518 Adenau.**

Noch ein Hinweis: Bitte senden Sie uns keine Bewerbungsmappen oder Originalunterlagen – wir senden die Unterlagen nicht zurück. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen selbstverständlich datenschutzkonform vernichtet..

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an (02691 305-100) oder senden Sie uns eine E-Mail (bernhard.juengling@adenau.de). Wir informieren Sie gerne.

Dankerath



Ortsbürgermeister: Marco Collet
Telefon: 02696 9311638

» Sonstige Mitteilungen

■ Ausbaumaßnahme

Liebe Dankeratherinnen und Dankerather, am Donnerstag, den 09.04.2026, fand im Zuge der Ausbaumaßnahme L072 (Hauptstraße) innerhalb unserer Ortsgemeinde eine gemeinsame Begehung mit Vertretern des LBM, des ausführenden Bauunternehmens, der SWT, der Abwasserwerke, der Verbandsgemeinde sowie der Ortsgemeinde statt.

In diesem Zusammenhang möchten wir Euch folgende Informationen weitergeben:

1. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich am 04.05.2026 beginnen.
2. Das Ende der Arbeiten ist derzeit für Anfang Dezember geplant.
3. Im Zuge der Neuverlegung der Wasserleitung kann es temporär zu Versorgungsunterbrechungen kommen. Diese werden jedoch nach Möglichkeit frühzeitig angekündigt.
4. Grundsätzlich wird angestrebt, dass Anwohner ihre Grundstücke mit Fahrzeugen erreichen können. In einzelnen Bauphasen kann dies jedoch vorübergehend nicht gewährleistet werden, beispielsweise beim Setzen von Bordsteinen.
5. Die Ersatzbushaltestelle für die Kindergartenkinder befindet sich am Gemeindehaus. Für die Schülerinnen und Schüler am Ende der Kreuzung zur Brunnenstraße und Umleitungsstraße.
6. Individuelle Anliegen können direkt vor Ort mit dem zuständigen Bauleiter abgestimmt werden.

Wir bitten um Verständnis für die mit der Baumaßnahme verbundenen Einschränkungen und danken Euch bereits jetzt für Eure Geduld und Kooperation. Ziel der Arbeiten ist eine nachhaltige Verbesserung der Infrastruktur und der Verkehrssituation in unserer Ortsgemeinde.

Sobald uns weitere Informationen vorliegen, werden wir Euch selbstverständlich umgehend informieren.

Marco Collet
Ortsbürgermeister

■ Danksagung zum Dreck-Weg-Tag in Dankerath

Die Ortsgemeinde Dankerath möchte sich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die sich in diesem Jahr so zahlreich am Dreck-Weg-Tag beteiligt haben. Trotz des teils schlechten Wetters haben viele engagierte Helferinnen und Helfer mit angepackt und damit ein starkes Zeichen für Gemeinschaftssinn und Verantwortungsbewusstsein gesetzt. Durch Ihren Einsatz konnte unsere Umwelt ein Stück sauberer und lebenswerter gestaltet werden. Danke gilt es auch all denjenigen zu sagen, die mit eigenen Fahrzeugen wie Traktoren, Geländefahrzeugen und Anhängern die Aktion tatkräftig unterstützt und den Abtransport des gesammelten Mülls ermöglicht haben.

Ein besonderer Dank gilt allen, die nicht nur tatkräftig mitgewirkt, sondern auch im Anschluss beim gemeinsamen Grillen zum gelungenen Ausklang des Vormittags beigetragen haben. Diese gesellige Runde hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll das Miteinander in unserer Gemeinde ist.

Die Ortsgemeinde ist stolz auf dieses Engagement und freut sich schon jetzt auf eine ebenso rege Teilnahme in den kommenden Jahren.

Marco Collet
Ortsbürgermeister

■ Danksagung zum Osterbrauch des Kläpperns in Dankerath



Auch in diesem Jahr haben die Kinder aus Dankerath den schönen Osterbrauch des Kläpperns mit großem Engagement und beeindruckender Beteiligung lebendig gehalten. Mit viel Freude, Ausdauer und Gemeinschaftssinn zogen sie durch das Dorf und erinnerten auf traditionelle Weise an die stillen Tage rund

um Ostern.

Für diesen Einsatz möchten wir allen Kindern von Herzen danken. Ihr habt nicht nur eine wertvolle Tradition bewahrt, sondern auch gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und gelebtes Brauchtum für unsere Gemeinschaft sind.

Ein ebenso herzlicher Dank gilt den Eltern und allen Unterstützern, die dieses Engagement möglich gemacht haben.

Wir sind stolz auf euch - und freuen uns schon jetzt darauf, wenn auch im nächsten Jahr wieder das Kläppern durch Dankerath klingt.

Marco Collet
Ortsbürgermeister

Dorsel



Ortsbürgermeister: Günter Adrian
Telefon: 02693 1058

» Sonstige Mitteilungen

■ Einladung zum Dreckweg-Tag in Dorsel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in diesem Jahr möchten wir gemeinsam unseren Ort sauberer und lebenswerter gestalten – und laden Euch herzlich zum **Dreckweg-Tag in Dorsel** ein!

Datum: Samstag, den 18.04.2026
Uhrzeit: ab 09:00 Uhr
Treffpunkt: Bushaltestelle Dorsel

Gemeinsam wollen wir Straßen, Wege und Grünflächen von achtlos entsorgtem Müll und Dreck befreien sowie notwendige Reparaturen und Säuberungsaktionen durchführen. Jeder Beitrag zählt – ob groß oder klein! Handschuhe und Müllsäcke werden wieder gestellt. Festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung werden empfohlen. Neben der aktiven Mithilfe freuen wir uns auch über **Eure Ideen und Vorschläge**, wie wir Dorsel nachhaltig sauber halten können. Habt ihr Anregungen für zukünftige Maßnahmen, Projekte oder Verbesserungen? Dann bringt diese gerne ein – wir sind gespannt auf die Impulse aus der Bevölkerung!

Im Anschluss an die Aktion ist ein gemütlicher Ausklang geplant, wobei für Essen und Trinken gesorgt sein wird.

Lasst uns gemeinsam ein Zeichen für Umweltbewusstsein und Zusammenhalt in unserem Dorf setzen!

Eure Ortsgemeindeverwaltung Dorsel

■ Vergabe der Holzlose und Polder 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger die Verlosung der Holzlose (liegendes Holz) und Polder findet am 20.04.2026, um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Dorsel statt, zu der ich herzlichst einlade. Ich bitte um persönliches Erscheinen aller Personen die Holzlose und Polder bestellt haben, da sie den entsprechenden Erlaubnisschein unterschreiben müssen.

Günter Adrian
Ortsbürgermeister

Dümpelfeld



Ortsbürgermeister: Robert Reuter
Telefon: 02695 1582

» Sonstige Mitteilungen

■ Ü 60 Treffen am 30.04.2026 im Pfarrheim

Das nächste Ü 60 Treffen findet am Donnerstag, den 30.04.2026 von 15:00 – 18:00 Uhr im Pfarrheim unter der Kirche statt.

Wir freuen uns auf euch.

Das Ü60 Team

Niederadenau

STRASSEN-FLOHMARKT

SA. 9. MAI 2026

10 – 16 UHR

BUNTE BALLONS ZEIGEN DEN WEG
53520 Niederadenau, Ortsgemeinde Dümpelfeld

Eichenbach



Ortsbürgermeister: Thomas Römer
Mobil: 0151 28957106

» Sonstige Mitteilungen

■ (Z)sauerberhaftes Eichenbach – Ein DreckWegTag mit Wetterkapriolen und viel Teamgeist

Ende April fand in Eichenbach der diesjährige DreckWegTag statt – und der machte seinem Motto „(Z)sauerberhaftes Eichenbach“ alle Ehre. Der Tag startete mit Schnee, Regen und unangenehmem Wind, sodass der geplante Beginn am Morgen kurzerhand auf den Nachmittag verschoben wurde.



Foto: Thomas Römer

Statt direkt loszulegen, kamen die zahlreichen Helferinnen und Helfer zunächst zu einem gemeinsamen Mittagessen zusammen. Die Eichenbacher Frauen hatten ein reichhaltiges Essen vorbereitet, das für die anschließend dringend benötigte Energie sorgte.

Trotz des ungemütlichen Wetters hatten sich weit über 20 Freiwillige eingefunden, bei denen nach der Stärkung die Unruhe spürbar größer wurde – die Teilnehmenden wollten endlich loslegen. Mit Traktoren und Werkzeugen wie Heckenscheren, Besen, Rechen und Schaufeln machten sich die in Gruppen eingeteilten Helferinnen und Helfer auf den Weg. Im Dorf und im näheren Umfeld wurden Müll und Unrat gesammelt und in einem extra bereitgestellten Container entsorgt. Hecken und Gestrüpp erhielten an mehreren Stellen einen gründlichen Pflegeschnitt, Laub wurde entfernt und vieles für das kommende Frühjahr hergerichtet.

Dank der vielen helfenden Hände – von jung bis alt – konnte selbst an einem halben Tag eine beeindruckende Menge Arbeit erledigt werden.

Zum Abschluss trafen sich alle Beteiligten in der Dorfmitte, wo eine heiße Tasse Kaffee, ein Stück Kuchen oder eine Flasche Bier auf sie wartete. Müde und erschöpft, aber sichtbar zufrieden und stolz auf das Erreichte, machten sich die Helferinnen und Helfer schließlich auf den Heimweg.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die vorbereitet, gebacken und mit angepackt haben – dank ihres Einsatzes ist Eichenbach wieder ein Stück schöner geworden.

Fuchshofen



Ortsbürgermeister: Robert Schmidt
Telefon: 0177 2759084

» Sonstige Mitteilungen

■ Jagdgenossenschaft Fuchshofen

Am Dienstag, 31.03.2026, fand in der Eifelpension Brückenschenke in Fuchshofen eine Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Fuchshofen statt.

Die Niederschrift über die ordnungsgemäße, form- und fristgerecht einberufene Jagdgenossenschaftsversammlung liegt in der Zeit vom 20.04.2026 bis 04.05.2026 beim Jagdvorsteher Wolfgang Justen, Hauptstr. 10, 53533 Fuchshofen zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossen aus.

Die Jagdgenossenschaft hat beschlossen, den Reinertrag aus der Jagdpachtsumme für das Jagdjahr 2025/2026 zu 50 % auszuzahlen. Für die Auszahlung des Jagdpachtanteils ist jeweils ein schriftlicher Antrag erforderlich. Die Anträge sind bei dem Kassenwart Albert Dresen, Lindenweg 1a, 53533 Fuchshofen einzureichen. Antragsvordrucke sind bei ihm erhältlich.

Die Anträge für die Auszahlung müssen spätestens bis zum 20.05.2026 beim Kassenwart vorliegen. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bei Anteilseigentümer sind die Unterschriften aller Berechtigten erforderlich oder durch eine entsprechende Vollmacht nachzuweisen. Besitzänderungen sind unverzüglich dem Kassenwart zur Aktualisierung des Jagdkatasters anzuzeigen.

*Fuchshofen, 14.04.2026
Wolfgang Justen, Jagdvorsteher*

■ Neue Hundetoiletten im Dorf aufgestellt

Am vergangenen Wochenende wurden im Ort ergänzend zu den kürzlich aufgestellten Mülleimern auch Spender mit Plastiktütchen für die Hundetoilette installiert.

Damit soll die Sauberkeit im Dorf weiter verbessert und allen Hundebesitzern eine einfache Möglichkeit zur ordnungsgemäßen Entsorgung geboten werden.

Die neuen Hundetoiletten befinden sich an folgenden Standorten:

- * am Wanderparkplatz im Ahrweg
- * neben der Bushaltestelle im Ahrweg
- * am Wanderweg im Lindenweg (neben der Bank)
- * im Bahnhofsweg hinter der Firma Bremm (direkt am Beginn des Weges)

Alle Hundebesitzer werden gebeten, die bereitgestellten Beutel zu nutzen, den Kot ihrer Hunde einzusammeln und in die dafür vorgesehenen Mülleimer zu entsorgen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gefüllte Beutel nicht in privaten Mülltonnen der Anwohner entsorgt werden sollen.

Darüber hinaus werden alle Einwohner gebeten, auch Besucher und Gäste entsprechend zu informieren und auf die Nutzung der Einrichtungen hinzuweisen.

Mit dieser Maßnahme soll ein Beitrag zu einem saubereren Ortsbild und einem rücksichtsvollen Miteinander geleistet werden.

*Robert Schmidt
Ortsbürgermeister*

Harscheid



Ortsbürgermeister: Udo Robertz
Telefon: 02695 1457

■ B E K A N N T M A C H U N G

HAUSHALTSSATZUNG der Ortsgemeinde Harscheid für das Haushaltsjahr 2026 vom 17.04.2026

Der Ortsgemeinderat hat am **04.03.2026** auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz, in derzeit gültiger Fassung, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Vorlage an die Kreisverwaltung Ahrweiler als Aufsichtsbehörde vom **31.03.2026** hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	244.061,00 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	274.336,00 Euro
Jahresfehlbetrag auf	-30.275,00 Euro

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-27.120,00 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	11.000,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-11.000,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	38.120,00 Euro

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	0 Euro
zusammen auf	0 Euro

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belastet, werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf: **0 Euro**

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer

- Grundsteuer A	345 v.H.
- Grundsteuer B	465 v.H.

b) Gewerbesteuer

400 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für **ungefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund	48,00 Euro
für den zweiten Hund	52,00 Euro
für den dritten Hund	60,00 Euro
für jeden weiteren Hund	500,00 Euro

Die Hundesteuer beträgt für **gefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund	100,00 Euro
für den zweiten Hund	150,00 Euro
für jeden weiteren Hund	200,00 Euro

§ 6 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2024*	= 684.920,55 €
Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2025*	= 628.874,55 €
Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2026*	= 598.599,55 €

(*Die Ausweisung der weiteren Eigenkapitalentwicklung erfolgt nach endgültiger Rechnungslegung 2019 ff.)

Harscheid, den 17.04.2026

(Siegel)

Udo Robertz

Ortsbürgermeister

H I N W E I S :

Der Haushaltsplan der Ortsgemeinde Harscheid liegt zur Einsichtnahme durch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Harscheid bei der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau, Kirchstraße 15-19, 53518 Adenau, vom 20.04.2026 bis 28.04.2026 während den

Servicezeiten montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr (nach Terminvereinbarung), auf Zimmer B1.02 öffentlich aus.

Adenau, den 17.04.2026

Guido Nisius

Bürgermeister

Herschbroich



Ortsbürgermeisterin: Ulrike Nett
Telefon: 02691 7400

■ Die Tradition lebt in Herschbroich weiter



Herschbroicher Klapperkinder zogen an Ostern durch das Dorf.
Foto: Manuela Henn

HERSCHBROICH. Auch zu Ostern 2026 hielten die Herschbroicher Kinder an einer liebgewonnenen Tradition fest und zogen klappernd durch die Gemeinde, da die Glocken ab Gründonnerstag schweigen.

Als Ersatz für die verstummten Glocken gehen in vielen katholisch geprägten Regionen Kinder durch die Orte und machen mit Kläppern auf sich aufmerksam. In Herschbroich beteiligten sich in diesem Jahr erneut viele Kinder an dem Brauch. Ausgestattet mit traditionellen Holzkläppern, Ratschen und Rasseln zogen sie ab Gründonnerstagabend durch die Straßen und sorgten für den typischen Klang dieser besonderen Tage.

Dabei riefen sie unter anderem immer wieder laut: „Et löckt! Et löckt Mittach!“ – ein Ruf, der vielen Einwohnern bestens vertraut ist. Karfreitag war die Gruppe sowohl morgens als auch abends unterwegs.

Am Karsamstag kläpperten die Kinder schließlich ein letztes Mal gemeinsam durchs Dorf. Als Dank für ihren Einsatz erhielten sie von vielen Anwohnern kleine Aufmerksamkeiten. Die Begeisterung bei den Kindern war erneut groß und sie bedankten sich herzlich bei den Einwohnern.

» Sonstige Mitteilungen

■ Dreck-weg-Tag





Am Samstag, den 11. April, fand unser diesjähriger Dreck-weg-Tag statt. Bei schönstem Wetter trafen sich bereits um 9.00 Uhr insgesamt 25 engagierte Helferinnen und Helfer, um gemeinsam unser Dorf auf Vordermann zu bringen. Besonders erfreulich war, dass alle Altersklassen vertreten waren - ein schönes Zeichen für den starken Zusammenhalt in unserem Dorf. Denn ein lebendiges Dorf lebt genau von dieser Gemeinschaft und dem Engagement jedes Einzelnen.

Mit großem Einsatz wurde im und rund um das Dorf Müll gesammelt, Pflegeschnitte durchgeführt sowie Blumenkästen und Beete

neu bepflanzt. Außerdem wurde Unkraut entfernt und an vielen Stellen Hand angelegt, um das Ortsbild nachhaltig zu verschönern.

Im Anschluss an die getane Arbeit kamen alle Beteiligten in geselliger Runde zusammen. Bei einem gemeinsamen Grillen ließ man den erfolgreichen Tag gemütlich ausklingen - der Spaß kam dabei natürlich nicht zu kurz.

Ein herzlicher Dank gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben.

Ulrike Nett und der Gemeinderat

Hoffeld



Ortsbürgermeisterin: Anna Sesterheim
Telefon: 02693 4149860

» Sonstige Mitteilungen

■ Kläppern in der Karwoche



Foto: Silvia Honerbach

HOFFELD. Auch in diesem Jahr halten viele Kinder in unserer Gemeinde den alten Brauch des Kläpperns während der Karwoche lebendig. Mit großem Engagement ziehen sie durch die Straßen und ersetzen mit ihren hölzernen Kläppern die verstummten Kirchenglocken. So tragen sie dazu bei, eine jahrhundertealte Tradition zu bewahren und das gemeinschaftliche Miteinander zu stärken. Es ist schön zu sehen, wie die jüngere Generation dieses kulturelle Erbe mit Freude weiterführt.

Honerath



Ortsbürgermeister: Stefan Zimmermann
Telefon: 02691 932283

■ Einladung zur öffentlichen Gemeinderatsitzung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates am Mittwoch, den **20.04.2026 um 19:00 Uhr** ins Gemeindehaus in Honerath ein.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Prüfung und Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.02.2026
3. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur 33. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Adenau für den Bereich der Stadt Adenau
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde

*Stefan Zimmermann
Ortsbürgermeister*

» Sonstige Mitteilungen

■ Jagdgenossenschaft Wimbach-Honerath

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Wimbach-Honerath am Donnerstag, den **24.04.2026 um 20:00 Uhr** im Gasthaus Schmitz in Honerath. Zu dieser Sitzung lädt der Jagdvorstand alle Jagdgenossen herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresbericht
2. Bericht des Kassierers, Abnahme der Jahresrechnung 2025/2026
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verwendung des Reinertrages aus dem Jagdjahr 2025/2026
6. Aufstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2026/2027
7. Neuwahl eines Kassenprüfers
8. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass sich jeder Jagdgenosse durch den Ehegatten/Lebenspartner*in, durch einen Verwandten gerader Linie, durch eine im ständigen Dienst des Vertretenen beschäftigte Person oder durch einen derselben Jagdgenossenschaft angehörigen volljährigen Jagdgenossen aufgrund einer schriftlichen Vollmacht vertreten lassen kann. Mehr als drei Vollmachten darf keine Person in sich vereinigen.

Die Flächengrößen der jeweiligen Jagdgenossen werden nach dem automatisierten Liegenschaftsbuch herangezogen. Beanstandungen können nur nach Vorlage entsprechender Grundbuchauszüge geltend gemacht werden.

Das Jagdkataster liegt in der Zeit vom 13.04.2026 bis zum 23.04.2026 zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen beim Jagdvorsteher, Marco Schumacher, Hubertushof 1, 53518 Wimbach aus.

Nach der Versammlung lädt der Vorstand bei einem kleinen Imbiss und Getränken zum gemütlichen Beisammensein ein.

*Wimbach und Honerath, den 13.04.2026
Der Jagdvorstand*

Hümmel



Erster Beigeordneter: Sebastian Dederichs
Telefon:

» Sonstige Mitteilungen

WIR STELLEN EIN

**Sachbearbeitung
für die Kundenbetreuung (RuheForst) und die Verwaltung
(Ortsgemeinde) (w/m/d)
(Teilzeit, unbefristet)**

Umfang	Befristung	Entgelt	Beginn
Teilzeit (19,5 Stunden/Woche) mit der Option einer Erweiterung	unbefristet	EG 5 TVöD	nächst- möglich

Die **Ortsgemeinde Hümmel** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Sachbearbeitung (w/m/d) für die Kundenbetreuung im RuheForst sowie für die interne Verwaltung der Ortsgemeinde in **Teilzeit mit 19,5 Stunden/Woche mit der Option einer Erweiterung der Arbeitszeit je nach Arbeitsbedarf.**

Ein Einblick in Ihre Aufgaben:

Im Bereich RuheForst sind Sie zentrale Ansprechperson und nehmen telefonische und schriftliche Anfragen entgegen, beraten umfassend und versenden Informationsmaterial. Darüber hinaus koordinieren und organisieren Sie Termine, pflegen das BiotopRegister und sind für die Vorbereitung sowie Abwicklung der Vertragsgestaltung zuständig.

Im Bereich der Ortsgemeinde übernehmen Sie allgemeine interne Verwaltungsaufgaben. Dazu gehören insbesondere organisatorische Tätigkeiten, die Unterstützung bei laufenden Verwaltungsprozessen, die Bearbeitung von Schriftverkehr sowie weitere anfallende Aufgaben im Tagesgeschäft der Gemeindeverwaltung.

Das erwarten wir:

Idealerweise verfügen Sie über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Büro- oder Verwaltungsbereich.

Auch bei Vorliegen gleichwertiger Qualifikationen nehmen wir Ihre Bewerbung gerne entgegen.

Das bieten wir:

- Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) (Tarifbeschäftigung)
- Flexible Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- 30 Urlaubstage bei einer 5-Tage-Woche
- Jahressonderzahlung
- Fahrradleasing
- Fort- und Weiterbildungen zur beruflichen und persönlichen Entwicklung
- uvm.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Klingt gut? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 24.04.2026**

gerne per E-Mail an
bernhard.juengling@adenau.de
oder per Post an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Adenau
Fachbereich Organisation und Verwaltungssteuerung
Kirchstr. 15-19
53518 Adenau.**

Noch ein Hinweis: Bitte senden Sie uns keine Bewerbungsmappen oder Originalunterlagen – wir senden die Unterlagen nicht zurück. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen selbstverständlich datenschutzkonform vernichtet.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an (02691 305-100) oder senden Sie uns eine E-Mail (bernhard.juengling@adenau.de). Wir informieren Sie gerne.

Insul



Ortsbürgermeister: Ewald Neiß
Telefon: 02695 402

» Sonstige Mitteilungen

DEINE STIMME. DEINE HEIMAT.
DEINE CHANCE.

Jugendvertretung – was geht da eigentlich?

Du bist zwischen 14–18 Jahre alt und willst mitreden, wenn es um Freizeit, Schule, Sport, Events oder deine Heimat geht?

Dann komm zur Info-Veranstaltung!

22.04.2026
18 Uhr | Insul
Jugendraum

**Komm vorbei, auch aus den umliegenden Orten.
Sag deine Meinung. Gestalte mit.
Weil Entscheidungen nicht ohne dich fallen sollten!**

FÜR SNACKS UND
GETRÄNKE IST GESORGT!



Kaltenborn



Ortsbürgermeister: Volker Kloss
Telefon: 02691 931777

■ BEKANNTMACHUNG HAUSHALTSSATZUNG der Ortsgemeinde Kaltenborn für das Haushaltsjahr 2026 vom 17.04.2026

Der Ortsgemeinderat hat am **24.03.2026** auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz, in derzeit gültiger Fassung, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Vorlage an die Kreisverwaltung Ahrweiler als Aufsichtsbehörde vom **08.04.2026** hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.001.679,00 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	991.381,00 Euro
Jahresüberschuss auf	10.298,00 Euro
2. im Finanzhaushalt	
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-11.464,00 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	704.800,00 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.115.500,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-410.700,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	422.164,00 Euro

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	0 Euro
zusammen auf	0 Euro

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belastet, werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf: **0 Euro**

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer

- Grundsteuer A	345 v.H.
- Grundsteuer B	415 v.H.

b) Gewerbesteuer **380 v.H.**

Die Hundesteuer beträgt für **ungefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund	30,00 Euro
für den zweiten Hund	80,00 Euro
für jeden weiteren Hund	200,00 Euro

Die Hundesteuer beträgt für **gefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund	500,00 Euro
für den zweiten Hund	1.000,00 Euro
für jeden weiteren Hund	1.500,00 Euro

§ 6 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2024* = **7.966.908,08 €**

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2025* = **7.946.907,08 €**

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2026* = **7.957.205,08 €**

(*Die Ausweisung der weiteren Eigenkapitalentwicklung erfolgt nach endgültiger Rechnungslegung 2019 ff.)

Kaltenborn, den 17.04.2026

(Siegel)

Volker Kloss

Ortsbürgermeister

HINWEIS:

Der Haushaltsplan der Ortsgemeinde Kaltenborn liegt zur Einsichtnahme durch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Kaltenborn bei der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau, Kirchstraße 15-19, 53518 Adenau, vom 20.04.2026 bis 28.04.2026 während den Servicezeiten

montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr (nach Terminvereinbarung), auf Zimmer B1.02 öffentlich aus.

Adenau, den 17.04.2026

Guido Nisius

Bürgermeister

» Sonstige Mitteilungen**■ Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft**

Am Mittwoch, den **29.04.2026** findet um **19:30 Uhr** in der ehemaligen Schule in Jammelshofen die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Jammelshofen statt, zu der alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Vorlage der Jahresrechnung und des Kassenberichts 2025/2026
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Vorlage des Haushaltsplans 2026/2027
6. Vorlage des Verteilerplans, der in der Zeit vom 15.04.2026 – 28.04.2026 im Hause des Jagdvorstehers Herrn Emmerichs zur Einsicht der Jagdgenossen offenliegt
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung und der offenstehenden Jagdpachtanteile 2026/2027
8. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines gleichberechtigten Mitpächters
9. Neuwahlen:

- a. Vertreter des Vorstands
- b. Schriftführer, Kassenverwalter
- c. Beisitzer (2 Stück)
- d. Kassenprüfer (2 Stück)
- e. Datenschutzbeauftragter

10. Verschiedenes

- Es wird darauf hingewiesen, dass sich jeder Jagdgenosse durch einen volljährigen Verwandten schriftlich vertreten lassen kann.
- Jagdkatasterliche Grundstückveränderungen müssen bis zum 27.04.2026 dem Kassenverwalter gemeldet werden.

Die Niederschrift der Sitzung liegt in der Zeit vom 04.05.2026 - 18.05.2026 im Hause des Jagdvorstehers zur Einsichtnahme offen.

Der Jagdvorstand

i.A. Hans-Günter Diederich

Kassenverwalter

Leimbach

Ortsbürgermeister: Thomas Frings

Telefon: 02691 930425

■ Dreck-Weg-Tag

Am vergangenen Samstag, den 11.04.2026 fand in der Gemeinde Leimbach der alljährliche Dreck-Weg-Tag statt.

Nach einer kurzen Einweisung und Aufteilung auf verschiedene Arbeitsbereiche machten sich die Helfer motiviert an die Arbeit. So wurde z. B. eine Brücke gestrichen, Müll im Ort eingesammelt und die Mehrzweckhalle von innen und außen gereinigt sowie die Holzkonstruktion im Eingangsbereich angestrichen. Der Radweg wurde vom Müll befreit und auch der Bach wurde nach Unrat abgesucht. Ein großer Teil der Einlaufschächte wurde ebenfalls gereinigt.

Nach getaner Arbeit trafen sich alle Beteiligten an der Gemeindehalle zu einem gemütlichen Beisammensein, bei dem es kühle Getränke, Würstchen vom Grill und selbstgemachte Salate gab.

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei allen Helfern für ihr tatkräftiges Engagement. Gleicher Dank geht auch an diejenigen, die den Tag mit Kuchen-, Salat- und Grillgutspenden unterstützt haben.

Thomas Frings

Ortsbürgermeister

Meuspath

Ortsbürgermeister: Peter Gillissen

Telefon: 02691 9326210

■ BEKANNTMACHUNG**HAUSHALTSSATZUNG**

der Ortsgemeinde Meuspath

für das Haushaltsjahr 2026

vom **17.04.2026**

Der Ortsgemeinderat hat am **24.03.2026** auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz, in derzeit gültiger Fassung, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Vorlage an die Kreisverwaltung Ahrweiler als Aufsichtsbehörde vom **08.04.2026** hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.934.274,00 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.903.661,00 Euro
Jahresüberschuss auf	30.613,00 Euro

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-37.467,00 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	134.450,00 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	536.700,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-402.250,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	439.717,00 Euro

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für:

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	0 Euro
zusammen auf	0 Euro

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belastet, werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf: **0 Euro**

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer

- Grundsteuer A **300 v.H.**
- Grundsteuer B **385 v.H.**

b) Gewerbesteuer **395 v.H.**

Die Hundesteuer beträgt für **ungefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund **30,00 Euro**
für den zweiten Hund **30,00 Euro**
für jeden weiteren Hund **30,00 Euro**

Die Hundesteuer beträgt für **gefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund **240,00 Euro**
für den zweiten Hund **240,00 Euro**
für jeden weiteren Hund **240,00 Euro**

§ 6 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2024 = **2.961.641,42 €**

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2025 = **2.719.631,42 €**

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2026 = **2.750.244,42 €**

(*Die Ausweisung der weiteren Eigenkapitalentwicklung erfolgt nach endgültiger Rechnungslegung 2019 ff.)

Meuspath, den 17.04.2026

(Siegel)

Peter Gillissen

Ortsbürgermeister

HINWEIS:

Der Haushaltsplan der Ortsgemeinde Meuspath liegt zur Einsichtnahme durch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Meuspath bei der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau, Kirchstraße 15-19, 53518 Adenau, vom 20.04.2026 bis 28.04.2026 während den Servicezeiten montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr (nach Terminvereinbarung), auf Zimmer B1.02 öffentlich aus.

Adenau, den 17.04.2026

Guido Nisius

Bürgermeister

Müllenbach



Ortsbürgermeister: Matthias Rieder
Telefon: 02692 932264

» Sonstige Mitteilungen

■ Alarmübung der Feuerwehr Müllenbach



Waldrettungspunkt: Kann Leben retten

Am 08.04.2026 gegen 19:00 Uhr wurde die Feuerwehr Müllenbach im Rahmen einer Übung mit der Einsatzmeldung „Person in Zwangslage“ alarmiert. Szenario war ein Waldarbeiter, der sich allein im Wald befand und nach einem Unfall selbstständig einen Notruf absetzen konnte. Glücklicherweise wurde der Waldrettungspunkt ebenfalls der Leitstelle mitgeteilt.

Sobald der Rettungspunkt geortet war, konnte der Einsatzort bestimmt werden. Die Einsatzkräfte begannen unmittelbar nach ihrem Eintreffen mit der Suche im Wald. Die verunfallte Person wurde zügig aufgefunden und es wurde umgehend Erste Hilfe geleistet. In der Übungssituation war ein Baum bei Arbeiten im Wald auf den Arbeiter gestürzt und hatte ihn unter sich begraben. Mit der Motorsäge wurde der Baum kleingeschnitten und entfernt. Nachdem

man die verletzte Person per Trage aus dem steilen, unwegsamen Gelände bergen konnte, wurden sie an den Rettungsdienst übergeben.

Die Einsatzkräfte meisterten ihre Aufgabe sehr souverän. Vielen Dank dafür. Gleichzeitig verdeutlicht diese Übung, wie wichtig die Kenntnis und Nutzung von Waldrettungspunkten für alle ist, die im Wald arbeiten oder unterwegs sind. Sie können im Ernstfall entscheidend dazu beitragen, schnelle Hilfe zu ermöglichen und Leben zu retten.

Sascha Schunk, Wehrführer

DEINE STIMME. DEINE HEIMAT.

DEINE CHANCE.

Jugendvertretung – was geht da eigentlich?

Du bist zwischen 14–18 Jahre alt und willst mitreden, wenn es um Freizeit, Schule, Sport, Events oder deine Heimat geht?

Dann komm zur Info-Veranstaltung!

20.04.2026

18 Uhr | Müllenbach

Jugendraum

Komm vorbei, auch aus den umliegenden Orten.

Sag deine Meinung. Gestalte mit.

Weil Entscheidungen nicht ohne dich fallen sollten!

FÜR SNACKS UND
GETRÄNKE IST GESORGT!



Müsch



Ortsbürgermeister: Udo Adriany
Telefon: 02693 9334726

» Sonstige Mitteilungen

■ Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Müsch:

Die Niederschrift über die Jagdgenossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Müsch vom 13.04.2026 und 09.02.2026 liegt in der Zeit vom 17.04.2026 bis einschließlich 02.05.2026 in der Wohnung des Jagdvorstehers Jürgen Adriany, Sonnenstraße 11, 53533 Müsch zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossen aus.

Müsch, den 14.04.2026

Jürgen Adriany
Jagdvorsteher

DEINE STIMME. DEINE HEIMAT.

DEINE CHANCE.

Jugendvertretung – was geht da eigentlich?

Du bist zwischen 14–18 Jahre alt und willst mitreden, wenn es um Freizeit, Schule, Sport, Events oder deine Heimat geht?


Dann komm zur Info-Veranstaltung!

28.04.2026

18 Uhr | Müsch Kirche


Komm vorbei, auch aus den umliegenden Orten.
Sag deine Meinung. Gestalte mit.
Weil Entscheidungen nicht ohne dich fallen sollten!

FÜR SNACKS UND
GETRÄNKE IST GESORGT!



Verbandsgemeinde
Adenau
im Müsching

Nürburg



Ortsbürgermeisterin: Anita Schomisch
Telefon: 02691 930228

■ B E K A N N T M A C H U N G

HAUSHALTSSATZUNG
der Ortsgemeinde Nürburg
für das Haushaltsjahr 2026
vom 17.04.2026

Der Ortsgemeinderat hat am **25.03.2026** auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz, in derzeit gültiger Fassung, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Vorlage an die Kreisverwaltung Ahrweiler als Aufsichtsbehörde vom **08.04.2026** hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	2.171.497,00 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.464.181,00 Euro
Jahresfehlbetrag auf	-292.684,00 Euro
2. im Finanzhaushalt	
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-1.292.272,00 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	47.850,00 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	609.150,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-561.300,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.853.572,00 Euro
§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite	
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für	
zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	0 Euro
zusammen auf	0 Euro
§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen	
Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belastet, werden nicht veranschlagt.	

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf: 0 Euro

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer

- **Grundsteuer A** **345 v.H.**
- Grundsteuer B für:
 - unbebaute Grundstücke gemäß § 246 Bewertungsgesetz (BewG) **465 v.H.**
 - bebaute Wohngrundstücke gemäß § 249 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 BewG **465 v.H.**
 - bebaute Nichtwohngrundstücke gemäß § 249 Abs. 1 Nr. 5 bis 8 BewG **700 v.H.**

b) Gewerbesteuer **380 v.H.**

Die Hundesteuer beträgt für **ungefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

- für den ersten Hund **50,00 Euro**
- für den zweiten Hund **80,00 Euro**
- für jeden weiteren Hund **150,00 Euro**

Die Hundesteuer beträgt für **gefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

- für den ersten Hund **250,00 Euro**
- für den zweiten Hund **360,00 Euro**
- für jeden weiteren Hund **470,00 Euro**

§ 6 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2024* = **7.156.010,27 €**
 Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2025* = **5.993.730,27 €**
 Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2026* = **5.701.046,27 €**
 (*Die Ausweisung der weiteren Eigenkapitalentwicklung erfolgt nach endgültigen Rechnungslegungen 2019 ff.)


Nürburg, den 17.04.2026
(Siegel)
Anita Schomisch
Ortsbürgermeisterin

H I N W E I S :

Der Haushaltsplan der Ortsgemeinde Nürburg liegt zur Einsichtnahme durch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Nürburg bei der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau, Kirchstraße 15-19, 53518 Adenau, vom 20.04.2026 bis 28.04.2026 während den Servicezeiten montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr (nach Terminvereinbarung), auf Zimmer B1.02 öffentlich aus.

Adenau, den 17.04.2026
Guido Nisius
Bürgermeister

Ohlenhard




Ortsbürgermeister: Werner Wirz
Telefon: 02694 262

■ Bekanntmachung des Wahlleiters für die Ortsgemeinderatswahl nach § 66 Kommunalwahlordnung

Das gewählte Mitglied des Ortsgemeinderates Ohlenhard, Ingrid Breuer, hat ihr Ratsmandat zurückgegeben. Als Ersatzperson wurde Herr Hans Kirschbaum, Blankenheimer Straße 15, 53520 Ohlenhard in den Ortsgemeinderat Ohlenhard berufen.

Ohlenhard, den 09. 04. 2026
gez.
Werner Wirz
Ortsbürgermeister

Quiddelbach



Ansprechpartner: Andreas Bell, Erster Beigeordneter
Telefon: 0160 1174364

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, den 21.04.2026**, um **19:30 Uhr**, findet im Gemeindehaus eine Sitzung des Ortsgemeinderates Quiddelbach statt, zu der ich herzlich einlade.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

1. Begrüßung
2. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Genehmigung der Niederschrift vom 10.03.2026

3. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur 33. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Adenau für den Bereich der Stadt Adenau
4. Informationen des 1. Beigeordneten

Änderungen der Tagesordnung werden form- und fristgerecht im Gemeindeaushang bekanntgegeben.

Andreas Bell

■ Bekanntmachung des Wahlleiters für die Ortsgemeinderatswahl nach § 66 Kommunalwahlordnung

Das gewählte Mitglied des Ortsgemeinderates Quiddelbach, Frau Petra Schmitz, hat ihr Ratsmandat zurückgegeben. Als Ersatzperson wurde Frau Patricia Esch, Neuer Weg 30, 53518 Quiddelbach in den Ortsgemeinderat Quiddelbach berufen.

Quiddelbach, den 07. 04. 2026

gez.

Andreas Bell

Geschäftsf. Erster Beigeordneter und Wahlleiter



Am Samstag, den **11.04.2026**, fand in Reifferscheid der Dreckweg- und Dorf-Aktionstag statt. Zum vereinbarten Treffpunkt, Dorfgemeinschaftshaus, Fuchshofener Str. 12a, waren um 09:00 Uhr 20 freiwillige Helferinnen und Helfer, zum Teil mit ihren Traktoren, Quads und Anhängern, eingetroffen.

Es wurden verschiedene Teams gebildet, die unabhängig voneinander ihre Aufgaben wahrnahmen.

Neben der üblichen Unrat-Sammlung wurden folgende Bereiche mit abgedeckt: Reinigungs- und Renovierungsarbeiten an der Schutzhütte „Alte Burg“, Reini-

gung der Straßeneinläufe im Verlauf der Gemeindestraßen, Reinigungs- und Aufräumarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus sowie die Anlegung von weiteren Urnengräbern auf dem Friedhof.

Die Einsammel- und Reinigungsaktion erstreckte sich auf das gesamte Wohngebiet und die angrenzenden Flurflächen. Schon am Vormittag war viel Unrat (Altreifen, Kunststoffteile, Flaschen, Elektrogeräte etc.) zusammengekommen.

Nach der Rückkehr der Sammeltruppe und entsprechender Entladung der hinter den Traktoren/Quads mitgeführten Anhänger war der bereitgestellte 7m³-Container über die normale Höhe hinaus befüllt. Für die freiwilligen Helferinnen und Helfer wurde eine Verpflegung zum Verzehr bereitgestellt.

Ich möchte mich bei allen Freiwilligen für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft am Dreckweg-Tag herzlich bedanken.

Sie haben an diesem Tage einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung und Verbesserung unserer Umwelt und zur Erhaltung der Einrichtungen der Gemeinde geleistet. Den Belangen des Naturschutzes wurde Rechnung getragen. Die Natur vor „unserer Haustür“ konnte aufgewertet werden.

Peter Leßmann, Ortsbürgermeister

Reifferscheid



Ortsbürgermeister: Peter Leßmann
Telefon: 02691 9326085

» Sonstige Mitteilungen

■ Die Frauengemeinschaft sagt „DANKE“

Die Frauengemeinschaft Reifferscheid/Rodder möchte sich auf diesem Weg bei allen Mitgliedern und Helfern bedanken, die durch ihren Einsatz zum guten Gelingen unseres diesjährigen Frühlingsbars beigetragen haben.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden viele Gäste den Weg ins Dorfgemeinschaftshaus. Durch ihre Teilnahme an unserem Fest konnte ein stattlicher Betrag erwirtschaftet werden.

Folgende Einrichtungen konnten mit dem Erlös unterstützt werden:

Förderkreis krebskranke Kinder Bonn

Hospizverein Ahrweiler

Brücke zum Ufer (Pfarrer Michael Schaefer)

Lichtbrücke Adenau

Markt für Leib und Seele Adenau

Seniorenarbeit Reifferscheid/Rodder

Frauengemeinschaft Reifferscheid-Rodder

■ Jahreshauptversammlung Backesvereins Reifferscheid-Rodder e.V.

Der Backesvereins Reifferscheid-Rodder e. V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Dienstag, den **28.04.2026** um **19:00 Uhr** in der Hütte Dreser, Am Knopp 30 in Reifferscheid statt. Die Tagesordnungspunkte werden allen Mitgliedern schriftlich mitgeteilt. Wir freuen uns auf euren Besuch, eure Vorschläge und Anregungen.

Der Vorstand des Backesvereins Reifferscheid-Rodder e. V. Ansprechpartnerin: Rosemarie Stephani, Handy: 0176 21803674

■ Dreck-weg und Dorf-Aktionstag am 11. April 2026/Rückblick



Fotos: Peter Leßmann

Nachruf

Wir trauern und nehmen Abschied von

Herrn Franz May

der am 30. März 2026 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Herr Franz May war von 1979 bis 1999 Mitglied im Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Reifferscheid. Für seine kommunalpolitischen Verdienste wurde 1999 mit der Ehrenurkunde des Gemeinde- und Städtebundes ausgezeichnet.

Durch seinen langjährigen, engagierten Einsatz für die Belange seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger war er sehr beliebt und wurde allseits geschätzt. Unser Dank gilt seinem zuverlässigen Wirken zum Wohle der Ortsgemeinde Reifferscheid und der Allgemeinheit. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt den Angehörigen und allen, die ihm verbunden waren. Wir werden Franz May ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Verbandsgemeinde Adenau:
Guido Nisius, Bürgermeister

Für die Ortsgemeinde Reifferscheid:
Peter Leßmann, Ortsbürgermeister

■ Künstliche Intelligenz im Alltag

Die KAB Reifferscheid-Rodder lädt ein:

„Künstliche Intelligenz im Alltag“



Die Künstliche Intelligenz (KI) begleitet uns bereits – vielfach unbemerkt – in unserem Alltag. Sie kann uns im Alltag unterstützen, birgt allerdings auch Risiken und Gefahren, die wir heute noch nicht abschätzen können. Welche Anwendungen gibt es, wie helfen sie uns? Wie beeinflusst KI das Alltagsleben, sowohl positiv als auch negativ? Welche Auswirkungen hat die KI auf die Arbeitswelt – Stichwort: Arbeitsplatzabbau? Mit diesen und weiteren Fragen möchten wir uns an diesem Abend beschäftigen.

Donnerstag, 23.04.2026, 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Reifferscheid,
Raum „Neue Schule“; Fuchshofener Straße

Referent: Andreas Luce, KAB Trier

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Der Eintritt ist frei!

KAB Reifferscheid-Rodder
 Vorsitzender: Peter Kaiser, Gartenstr. 18, 53520 Reifferscheid
 Tel: 02691 9403089



Schuld



Ortsbürgermeister: Helmut Lussi
 Telefon: 02695 884

■ Einladung Gemeinderatssitzung

Zu einer öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung lade ich für Montag, **20.04.2026 ab 18:30 Uhr**, in die Malteser-Container, Gartenstraße recht herzlich ein.

Tagesordnung öffentlich ab 19:00 Uhr

- TOP 1.0 Unterzeichnung des Protokolls der letzten öffentlichen Ratssitzung.
- TOP 2.0 Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm bis 2029.
- TOP 3.0 Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2026.
- TOP 4.0 Information zum Waldmanagement (Vortrag Revierförster Olaf Oldenburg).
- TOP 5.0 Beschlussfassung über die Auftragsvergabe (Vermessungsarbeiten an der Stefans Brücke).
- TOP 6.0 Info der Gemeindeverwaltung und Bürgerfragestunde.

Tagesordnung Nichtöffentlich

- TOP 1.0 Antrag 1) Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten.
- TOP 2.0 Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten.

Helmut Lussi
 (Ortsbürgermeister)

» Sonstige Mitteilungen

■ Einladung zum Klappcafé 22.04.2026

Am **Mittwoch, den 22.04.2026**, findet – wie an jedem **4. Mittwoch im Monat** – von **15:00 bis 17:00 Uhr** im **Pfarrsaal Schuld** das nächste **Klappcafé** statt.

Bei Kaffee und Kuchen freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein und nette Gespräche.

Außerdem informieren wir in entspannter Runde über das Thema „Telefon- und Handybetrug“ und geben einfache Tipps, wie man sich schützen kann.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 20.04.2026 bei:

Ulla Häger 02695 1096

Hiltrud Klein 02695 631

Seid herzlich willkommen – wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag!

Euer Klappcafé-Team

■ Einladung zum Dreck-weg-Tag 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Helferinnen und Helfer, liebe Vereine,

auch in diesem Jahr möchten wir gemeinsam ein Zeichen für eine saubere Umwelt setzen und laden euch herzlich zum **Dreck-weg-Tag am Samstag, den 18.04.2026** ein. Ob Straßenränder, Wege, Grünflächen oder Uferbereiche – überall sammelt sich im Laufe der Zeit Müll an. Mit eurer Unterstützung wollen wir unsere Gemeinde wieder sauberer und lebenswerter machen.

Treffpunkt: Malteser-Container, Gartenstraße
Uhrzeit: 9:30 Uhr

Handschuhe und Müllsäcke werden gestellt. Bitte denkt an wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Im Anschluss an die Sammelaktion ist ein kleines Beisammensein geplant. Für eine Stärkung ist gesorgt. Wir freuen uns über jede helfende Hand – ob groß oder klein. Macht mit und helft, unsere Gemeinde ein Stück schöner zu machen!

Euer Gemeinderat

■ „Dreck-weg-Tag“

Der Termin: Samstag, den 18. April 2026“.

Treffpunkt ist um 09:30 Uhr an den Container der Malteser in der Gartenstraße.

Ob Straßenränder, Wege, Grünflächen oder Uferbereiche, überall sammelt sich im Laufe der Zeit Müll an. Mit eurer Unterstützung wollen wir unsere Gemeinde wieder sauberer und lebenswerter machen. Gebraucht werden wieder Traktoren mit Anhänger. Eingeladen sind natürlich alle Freunde der Ortsgemeinde sowie alle Vereine von Schuld, die Jugendlichen, Ratsmitglieder, Jagd und Fischereipächter.

DEINE STIMME. DEINE HEIMAT.

DEINE CHANCE.

Jugendvertretung – was geht da eigentlich?

Du bist zwischen 14–18 Jahre alt und willst mitreden, wenn es um Freizeit, Schule, Sport, Events oder deine Heimat geht?

Dann komm zur Info-Veranstaltung!

21.04.2026
18 Uhr | Reifferscheid
Gemeindehaus

Komm vorbei, auch aus den umliegenden Orten.
Sag deine Meinung. Gestalte mit.
Weil Entscheidungen nicht ohne dich fallen sollten!

FÜR SNACKS UND
 GETRÄNKE IST GESORGT!



Wir hoffen auf viele Freiwillige die mit zupacken können, um unser Dorf nach der Flut wieder in einen ansehnlichen Ort zu verwandeln. Für das Leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

*Helmut Lussi
Ortsbürgermeister*

Regeln zum Aufbringen persönlicher Grabausstattung auf Wiesengrabstätten in der Ortsgemeinde-Schuld. Die OG-Schuld informiert, dass Aufbringen persönlicher Grabausstattung (wie Blumen, Kerzen etc.) auf den Wiesengrabstätten nicht gestattet ist. Außerhalb der Mähseason (November bis Anfang März) wird persönliche Grabausstattung jedoch geduldet.

Sollten sich persönliche Grabausstattung auf den Wiesengrabstätten befinden, bitten wir Sie, diese zu entfernen, damit die notwendigen Mäharbeiten auf dem Friedhof in Schuld durchgeführt werden können.

*Helmut Lussi
Ortsbürgermeister*

■ Zur Info an alle Bürgerinnen und Bürger

Die Adenauer-Nachrichten, sind erhältlich an den Standorten, Zeitungsbox Dorfladen in der Domhofstraße, Zeitungsbox Alte-Bushaltestelle Hauptstraße und an der Neuen-Bushaltestelle an der Bahnhofstraße.

*Helmut Lussi
(Ortsbürgermeister)*

Sierscheid



Ortsbürgermeister: Gregor Jonas
Telefon: 0178 6771120

■ B E K A N N T M A C H U N G

HAUSHALTSSATZUNG der Ortsgemeinde Sierscheid für das Haushaltsjahr 2026 vom 17.04.2026

Der Ortsgemeinderat hat am **04.03.2026** auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz, in derzeit gültiger Fassung, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Vorlage an die Kreisverwaltung Ahrweiler als Aufsichtsbehörde vom **31.03.2026** hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden:

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	187.906,00 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	182.999,00 Euro
Jahresüberschuss auf	4.907,00 Euro

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-5.332,00 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	150.000,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-150.000,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	155.332,00 Euro

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	0 Euro
zusammen auf	0 Euro

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belastet, werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf: **0,00 Euro**

§ 5 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

a) Grundsteuer

- Grundsteuer A	345 v.H.
- Grundsteuer B	465 v.H.

b) Gewerbesteuer 380 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für **ungefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund	46,00 Euro
für den zweiten Hund	87,00 Euro
für jeden weiteren Hund	141,00 Euro

Die Hundesteuer beträgt für **gefährliche Hunde**, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden:

für den ersten Hund	350,00 Euro
für den zweiten Hund	500,00 Euro
für jeden weiteren Hund	750,00 Euro

§ 6 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2024* =	352.735,74 €
Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2025* =	354.542,74 €
Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2026* =	359.449,74 €

(*Die Ausweisung der weiteren Eigenkapitalentwicklung erfolgt nach endgültiger Rechnungslegung 2019 ff.)

*Sierscheid, den 17.04.2026
(Siegel)*

*Gregor Jonas
Ortsbürgermeister*

H I N W E I S :

Der Haushaltsplan der Ortsgemeinde Sierscheid liegt zur Einsichtnahme durch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Sierscheid bei der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau, Kirchstraße 15-19, 53518 Adenau, vom 20.04.2026 bis 28.04.2026 während den Servicezeiten montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr (nach Terminvereinbarung), auf Zimmer B1.02 öffentlich aus.

*Adenau, den 17.04.2026
Guido Nisius
Bürgermeister*

Wershofen



Ortsbürgermeister: Robert Zawada
Telefon: 02694 781

» Sonstige Mitteilungen

DEINE STIMME. DEINE HEIMAT.

DEINE CHANCE.

Jugendvertretung – was geht da eigentlich?

Du bist zwischen 14–18 Jahre alt und willst mitreden, wenn es um Freizeit, Schule, Sport, Events oder deine Heimat geht?

Dann komm zur Info-Veranstaltung!

23.04.2026
18 Uhr | Wershofen
Gemeindehaus

**Komm vorbei, auch aus den umliegenden Orten.
Sag deine Meinung. Gestalte mit.
Weil Entscheidungen nicht ohne dich fallen sollten!**

FÜR SNACKS UND
GETRÄNKE IST GESORGT!



Verbandsgemeinde
Adenau
im Nürting

■ BEKANNTMACHUNG Windenergie in Wershofen - Update

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner Wershofens, die Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald, die die Teilfortschreibungen für erneuerbare Energien tätigt, hat nun in der 2. Offenlage unsere Gebiete aus der vorrangigen Planung entfernt. Das bedeutet, dass derzeit sämtliche Überlegungen und Planungen von potenziellen Windkraftanlagenbetreibern sich erledigt haben. Die Flächen sind derzeit kein Windkraftgebiet mehr. Daher bitte ich die Interessensgemeinschaft, die an den beiden Dorfseiten errichteten Schaubilder wieder zu entfernen. Es ist möglich, dass zu einem späteren Zeitpunkt nochmal ein Blick auf diese Flächen geworfen werden, aber derzeit ist in Wershofen erst einmal Schluss mit Windenergie.

Robert Zawada
Ortsbürgermeister

Wiesemscheid



Ortsbürgermeister: Jan Ueberhofen
Telefon: 0178 8249792

» Sonstige Mitteilungen

■ Osterkläppern in Wiesemscheid

Auch in diesem Jahr wurde die schöne Tradition des Osterkläpperns fortgeführt. Dabei zogen die Kinder und Jugendlichen von Gründonnerstag bis Karsamstag mit ihren Holzkläppern durchs Dorf und ersetzen in dieser Zeit die schweigenden Kirchenglocken. Die Dorfgemeinschaft schätzt diesen Brauch, der seit Generationen zu Ostern dazugehört.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Kindern und Jugendlichen bedanken, die durch unsere Straßen gezogen sind. Ihr habt damit eine Tradition bewahrt und einen tollen Beitrag für ein lebendiges Dorfleben geleistet.



Jan Ueberhofen
Ortsbürgermeister

Wimbach



Ortsbürgermeister: Christof Wehren
Telefon: 0151 46100626

■ Jagdgenossenschaft Wimbach-Honerath

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Wimbach-Honerath am Freitag, den **24.04.2026 um 20:00 Uhr** im Gasthaus Schmitz in Honerath. Zu dieser Sitzung lädt der Jagdvorstand alle Jagdgenossen herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Jahresbericht
2. Bericht des Kassierers, Abnahme der Jahresrechnung 2025 / 2026
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes

5. Verwendung des Reinertrages aus dem Jagdjahr 2025 / 2026
6. Aufstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2026 / 2027
7. Neuwahl eines Kassenprüfers
8. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass sich jeder Jagdgenosse durch den Ehegatten / Lebenspartner*in, durch einen Verwandten gerader Linie, durch eine im ständigen Dienst des Vertretenen beschäftigten Person oder durch einen derselben Jagdgenossenschaft angehörigen volljährigen Jagdgenossen aufgrund einer schriftlichen Vollmacht vertreten lassen kann. Mehr als drei Vollmachten darf keine Person in sich vereinigen.

Die Flächengrößen der jeweiligen Jagdgenossen werden nach dem automatisierten Liegenschaftsbuch herangezogen. Beanstandungen können nur nach Vorlage entsprechender Grundbuchauszüge geltend gemacht werden. Das Jagdkataster liegt in der Zeit vom 13.04.2026 bis zum 23.04.2026 zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen beim Jagdvorsteher, Marco Schumacher, Hubertushof 1, 53518 Wimbach aus.

Nach der Versammlung lädt der Vorstand bei einem kleinen Imbiss und Getränken zum gemütlichen Beisammensein ein.

Wimbach und Honerath, den 13.04.2026
Der Jagdvorstand

» Sonstige Mitteilungen

Klöne UN MIE

Bleib fit – mach mit!
Sitzgymnastik

*Bewegt
alle ab 60*

Termine April 2026

immer dienstags,

10 Uhr

an folgenden Terminen:

7. April

14. April

21. April

28. April

VORBEIKOMMEN, MITMACHEN UND SPASS HABEN!

MEILENSTEINPROJEKT DER ORTSGEMEINDE WIMBACH

» Zweckverbände

■ Sozialstation Adenau-Altenahr



Die Sozialstation Adenau-Altenahr bietet Ihnen die verschiedensten ambulanten Dienste aus einer Hand.

In der Alten- und Krankenpflege leisten wir die Grundpflege (Körperpflege, Mobilisation, Lagerung u. Betten, Hilfe bei Ausscheidungen usw.) die Behandlungspflege aufgrund ärztlicher Anordnung (Injektionen, Verbände u. Wundpflege, Stomaversorgung, Dekubitusbehandlung, Medikamentengabe usw.)

Wir stellen die hauswirtschaftliche Versorgung hilfebedürftiger Menschen sicher

Der Mobile Soziale Dienst verrichtet die notwendigen täglichen Hausarbeiten wie z.B. die Reinigung der Wohnung, Waschen und Bügeln, die Essenszubereitung, das Erledigen von Einkäufen u.v.m.

Betreuung von pflegebedürftigen Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf

Wir bieten Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung entlastende Dienste in der häuslichen Umgebung an. Die Leistungen richten sich nach den Bedürfnissen der pflegebedürftigen Menschen. Dies kann z.B. die allgemeine Beaufsichtigung, Spaziergänge, Erinnerungsarbeit und die Unterstützung bei sozialen Kontakten beinhalten.

Beaufsichtigung und Betreuung von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen

Wir bieten zur Entlastung der Angehörigen und bei deren Verhinderung die stundenweise Betreuung und Beaufsichtigung von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen an. Die Hilfen können auch am Wochenende und in den Abendstunden angeboten werden.

Unsere Kapazitäten

Um sicherzustellen, ob wir die von Ihnen benötigten Versorgungsleistungen aktuell anbieten können, bitten wir zunächst um telefonische Kontaktaufnahme.

Ansprechpartner sind:

Uwe Szymanski (Leiter der Sozialstation)
Hedwig Lobüscher (Pflegedienstleitung)
Daniela Langwald (Pflegedienstleitung)
Antje Gentgen (stv. Pflegedienstleitung)
Kirchstr. 15, 53518 Adenau, Tel.: 02691-305610, Fax 02691-305699,
E-Mail: zweckverband-sozialstation@adenau.de,
Internet: www.zweckverband-sozialstation.de

■ Pflegestützpunkt



Die zentrale Anlaufstelle für ältere, kranke und behinderte Menschen und deren Angehörige

Oft entstehen durch Pflegebedürftigkeit, Krankheit, Alter oder Behinderung Fragen und Probleme, die ohne fremde Hilfe nicht zu lösen sind. Der Pflegestützpunkt hat die Aufgabe, hilfesuchende Menschen und ihre Angehörigen qualifiziert

- zu beraten,
- Hilfen zu vermitteln,
- die Hilfsangebote zu koordinieren,
- bei Beschwerden in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale zu unterstützen,
- über alters- und behindertengerechte Wohnraumanpassung zu informieren.

Ziel ist die Aufrechterhaltung einer weitestgehend selbständigen Lebensführung in der vertrauten Umgebung. Die Beratung umfasst den gesamten Lebens- und Erfahrungsbereich von Seniorinnen und Senioren, sie ist kostenlos, vertraulich und unverbindlich und kann auf Wunsch auch in der häuslichen Umgebung stattfinden.

Anprechpartner:

Tanja Szymanski
Kirchstr. 15 (Teilhabezentrum); 53518 Adenau
Tel.: 02691-305612, Mobil: 0176-11305612, Fax: 02691-30588612
E-Mail: tanja.szymanski@pflgestuetzpunkte-rlp.de
Tatjana Hansen
Tel: 02691-305613, Fax: 02691-305698
E-Mail: tatjana.hansen@pflgestuetzpunkte-rlp.de

■ GemeindegewestPlus Adenau - Altenahr



Petra Jeandree ist die GemeindegewestPlus der Verbandsgemeinden Adenau und Altenahr. Ältere Menschen, die noch nicht pflegebedürftig sind, können sich mit Sorgen und Wünschen an die GemeindegewestPlus wenden. Die examinierte Altenpflegerin hilft den Seniorinnen und Senioren, ihre Selbständigkeit möglichst lange zu erhalten und stellt Kontakte für ein soziales Miteinander her. Die Beratung ist kostenlos und individuell.

stellt Kontakte für ein soziales Miteinander her. Die Beratung ist kostenlos und individuell.

Kontakt:

GemeindegewestPlus Petra Jeandree
Tel.: 02691/305-615, Mobil: 0151-74428749
E-Mail: Gemeindegewest@adenau.de

■ Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Wasserversorgung Eifel

Am Donnerstag, den 30.04.2026 findet ab 10:30 Uhr im Rathaus Hillesheim der Verbandsgemeinde Gerolstein, Burgstraße 6, 54576 Hillesheim, eine öffentliche sowie nichtöffentliche Sitzung des Werkausschusses und nachfolgend eine öffentliche sowie nichtöffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Eifel statt.

Tagesordnung zur Sitzung des Werkausschusses

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung vom 07.10.2025
- TOP 2 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 – Vorberatung
- TOP 3 Entlastung der Verbandsvorsteherin und der stellvertretenden Verbandsvorsteherin – Vorberatung
- TOP 4 Austausch Membranfilter Ultrafiltrationsanlage Nohn
- TOP 4.1 Angebotsnachtrag
- TOP 4.2 Informationen
- TOP 5 Informationen zur Brunnenbohrung Redundanzbrunnen Ahütte Ila
- TOP 6 Erneuerung Brunnengebäude Ahütte - Vorberatung
- TOP 7 Mitteilungen und Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- Top 8 Niederschrift der letzten Sitzung vom 07.10.2025
- Top 9 Grundstücksangelegenheiten - Vorberatung
- Top 10 Mitteilungen und Verschiedenes

Tagesordnung zur Sitzung der Verbandsversammlung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung vom 07.10.2025
- TOP 2 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025
- TOP 3 Entlastung der Verbandsvorsteherin und der stellvertretenden Verbandsvorsteherin
- TOP 4 Austausch Membranfilter Ultrafiltrationsanlage Nohn
- TOP 4.1 Angebotsnachtrag
- TOP 4.2 Informationen
- TOP 5 Informationen zur Brunnenbohrung Redundanzbrunnen Ahütte Ila
- TOP 6 Erneuerung Brunnengebäude Ahütte
- TOP 7 Mitteilungen und Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- Top 8 Niederschrift der letzten Sitzung vom 07.10.2025
- Top 9 Grundstücksangelegenheiten
- Top 10 Mitteilungen und Verschiedenes

54568 Gerolstein, den 10.04.2026
Zweckverband Wasserversorgung Eifel
gez. Julia Giesecking
Verbandsvorsteherin

■ Großes Interesse an ÖPNV-Schulung in Adenau

Zusatztermin geplant

ADENAU. Auf Initiative der GemeindegewestPlus und des Pflegestützpunkts Adenau/Altenahr fand am 08.04.2026 die Informationsveranstaltung unter dem Titel „Clever mobil mit Bus und Bahn“ in Adenau statt. Mit großem Interesse wurde die kostenlose ÖPNV-Schulung des Verkehrsverbunds Rhein-Mosel (VRM) aufgenommen. Die Informationsveranstaltung unter dem Titel „Clever mobil mit Bus und Bahn“ stieß auf enorme Nachfrage, sodass nicht alle Interessierten teilnehmen konnten – eine Warteliste zeugt vom hohen Bedarf. Deshalb wird bereits ein weiterer Schulungstermin für die vielen noch wartenden Bürger angeboten.



Der Referent Michael Lambert vom VRM brachte den Teilnehmenden anschaulich näher, wie sie künftig sicher und einfach mit Bus und Bahn im Verbundgebiet unterwegs sein können. Zahlreiche Fragen rund um Ticketkauf, Fahrplanauskunft und Tarifmöglichkeiten wurden beantwortet. Besonders große Aufmerksamkeit erhielt die Vorstellung der VRM-App, mit der sich Fahrten bequem planen und Tickets digital erwerben lassen. Viele bisher offene Themen konnten durch praxisnahe Erklärungen geklärt werden.

Als besondere Unterstützung war Digitalbotschafterin Valerie Wirz vor Ort. Sie informierte darüber, dass Teilnehmende sich im Nachgang an die Digitalbotschafter wenden können, um beim Einrichten und Nutzen der VRM-App auf dem eigenen Smartphone Hilfe zu erhalten.

Alle Teilnehmenden erhielten zudem einen Gutschein für eine einjährige VRM-MobilCard mit der Einzelfahrscheine um 25 Prozent vergünstigt sind.

— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —

» Touristinfo

■ BikepAHRK Insul begeistert – Anlage feierlich eröffnet



Fotos: Werner Dreschers

INSUL. Der Bikepark ist eröffnet, nach gründlicher Planung und Durchführung fanden sich zahlreiche Gäste zur Eröffnungsfeier am Park oberhalb des Insuler Sportplatzes ein. Der Bikepark ist nach Errichtung eines anspruchsvollen Kinderspielplatzes und des aufwändig wiederhergestellten Sportplatzes mit Multifunktionseller Nutzung ein weiterer wichtiger Schritt zur Wiedererstarung der Infrastruktur für den seinerzeit heftig von der Flut betroffenen Ort, ein sportliches und touristisches Highlight für Einwohner wie Bikerfans aus einem weiten Umfeld. Zur Eröffnungsfeier war der RC Herschbroich mit Dutzenden Bikern vor Ort, ungeduldig warteten die Radbegeisterten auf das symbolische Durchschneiden des Bandes um alsbald mit waghalsigen Fahrmanövern ihr Können unter Beweis zu stellen. Die Anlage ist so ausgelegt, dass auch jüngere Radler einen geeigneten Einstieg in das Fahrvergnügen finden. Wer unter extremeren Bedingungen fahren möchte, findet eine weitere Bikeanlage in der Randlage von Müsch, am dortigen Fahrradweg in Richtung Dorsel; hier mögen Fortgeschrittene nach Herzenslust ihr Können in einem Pilotprojekt, einem „Dirtpark“, an den Tag legen. Dieses Projekt wurde bereits im Jahre 2023 vorgestellt.



Für den Verein bikepAHRK e.V. erläuterte der 1. Vorsitzende Timo Niemeyer-Andreatta das Konzept der Anlage. Größere und kleinere Anlagen dieser Art sollen in möglichst allen an der Ahr gelegenen Gemeinden entstehen. Die Ausführungen werden je nach Schwierigkeitsdarstellung u.a. als „Pumptracks“ ggfs. kombiniert als „Dirt-/Jump Parks“ errichtet werden. Die Fachbegriffe lassen erahnen, wieviel Know-how mit den Parks verbunden ist. Der Ausbau soll jeweils in unmittelbarer Nähe zu den Fahrradwegen längs der Ahr erfolgen. Besonderheit ist, dass nicht Asphalt oder Beton verwendet wird, sondern professionell Erdausbauten geplant und gebaut werden. Dies verleiht ein eher natürliches Ambiente. Sicherheitsüberprüfungen sind verpflichtend, erst dann werden die Anlagen den jeweiligen Gemeinden übergeben. Betreiber der von Natur-Projekte Kim Christian, Dörrebach, erbauten Anlage „Am Rennacker“ ist die Ortsgemeinde Insul. Sie hat die Nutzungsregeln erstellt, erkenntlich auf einem großen Schild.

Die Flut und ihre Folgen haben gerade auch Kinder und Jugendliche massiv getroffen, viele fühlen sich verunsichert, mit ihren Ängsten und Nöten allein gelassen. Die Belastungssituation in manchen Familien ist nach wie vor hoch, Eltern können die Sorgen der Kinder zum Teil nicht in gewünschtem und gebührendem Umfang auffangen. Die Folgen für die seelische Entwicklung sind groß. Erforderliche Schulwechsel und lange Anfahrtswege zu Ausweichstandorten der Schulen belasten zusätzlich. Und fehlende Freizeitmöglichkeiten verbessern die Situation keineswegs.

Und hier setzt das Konzept von bikepAHRK e.V. ein: Zusätzliche Freizeitangebote sollen wieder eine altersgerechte Teilhabe am sozialen Leben ermöglichen, Kinder und Jugendliche sollen Treffpunkte fin-

den, sich gegenseitig wieder Mut machen können. Bikeparks wurden sehr oft nachgefragt, wenn in den Gemeinden die Wünsche der Kinder und Jugendlichen für ihre Freizeitgestaltung erkundet wurden. Weitere Anlagen werden für Rech, Kaltenborn und Sinzig geplant. Ziel aller Anlagen ist es in einer ganzheitlichen Perspektive die Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche nachhaltig zu verbessern. Gleichzeitig soll der Sport als Gesundheitsvorsorge gefördert werden, soll die schöne Ahrlandschaft mit ihren Erholungsmöglichkeiten in den Blick gestellt werden.

Das Konzept von bikepAHRK e.V. findet große Unterstützung, sei es in ideeller Hinsicht, sei es durch finanzielle Unterstützung. So hat der Rotary Club Adenau-Nürburging das Vorhaben mit einer großzügigen Spende in Höhe von 10.000 Euro unterstützt, in rotarischem Geiste befürwortet er die Installation. Wertvolle Hilfe für Kinder und Jugendliche, gleichzeitig Ermunterung sich dem Alltagssport zu widmen. Dr. Matthias Kötting, Dr. Jens Böhle, Rolf Schlipkötter und Hans-Jürgen Phiesel waren Gäste der Eröffnungsfeier. Weitere Spenden erfolgten, so durch die Kreissparkasse Ahrweiler, die den Löwenanteil der Finanzierung übernommen hat. Für die KSK Ahrweiler waren Dieter Zimmermann und Achim Gemein vor Ort. RadSport Breuer aus Adenau und der RC Herschbroich verstehen sich als Paten des Projektes, werden für den Unterhalt und zur Pflege beitragen.

Allen, die sich für den lobenswerten Zweck eingesetzt haben, galt sehr herzlicher Dank! VG-Bürgermeister Guido Nisius, Ortsbürgermeister Ewald Neiss, der ehemalige 1. Beigeordnete Udo Breuer und Rainer Breuer ebenso wie Martin Tillmann von RadSport Breuer und 1. Vorsitzender des RC Herschbroich, begrüßten das Zustandekommen des Parks, lobten das damit verbundene ehrenamtliche Engagement und wünschten allen Nutzern der Anlage viel Freude mit dem Parcours. Es sei wichtig sich für die Heimat, für die Allgemeinheit einzubringen, so allgemeiner Tenor. Gäste der Eröffnung waren auch Daniela Schmitz von der Tourist-Information Adenau-Nürburging, Mitglieder des RC Herschbroich, der erfolgreiche Radsportler Bastian Wenzel, Nick Falkner für die Stiftung Ahrtal, die ebenfalls finanziell engagiert ist, Gemeinderäte und zahlreiche Insuler Bürgerinnen und Bürger, und selbstverständlich viele Kinder und Jugendliche, die nach der Segnung der Anlage durch Pfarrer i.R. Michael Schaefer rasch Gefallen am Bikepark fanden. „Race safe“, so der Wunsch aller zum Projekt.

Text: Werner Dreschers



» Standesamtliche Nachrichten

(mit Einwilligung zur Veröffentlichung)

Sterbefälle:

- 04.03.2026 Renate Schöttler, geb. Sturm, Adenau
- 08.03.2026 Maria Christina Peters, Herschbroich
- 11.03.2026 Dorothea Josefine Emilie Stenz, Adenau
- 14.03.2026 Wolfram Hupperich, Schuld
- 19.03.2026 Anna Schittko, geb. Gerber, Dorsel
- 20.03.2026 Maria-Rita Gerhard, geb. Löhr Herschbroich
- 27.03.2026 Ursula Hannelore Kühn, geb. Falkenstein, Insul
- 30.03.2026 Franz May, Reifferscheid
- 30.03.2026 Laurenz Weber, Wershofen

» Wir gratulieren

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen werden folgende Altersjubiläen veröffentlicht:

Ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Mittelungsblatt nicht wünschen, können Sie eine Übermittlungssper-

re spätestens zwei Monate vor dem Jubiläum schriftlich beim Einwohnermeldeamt der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau beantragen.

Bitte beachten Sie, dass eine Übermittlungssperre sämtliche Alters- und Ehejubiläen umfasst und eine Gratulation durch den/die Bürgermeister/in und durch Mandatsträger damit entfällt.

90. Geburtstag, Elfriede Knebel, Adenau am 19.04.2026

80. Geburtstag, Tamara Büttner, Wershofen am 20.04.2026

75. Geburtstag, Richard Leidinger, Adenau am 21.04.2026

70. Geburtstag, Doris Dörpinghaus-Stemmler, Reifferscheid am 22.04.2026

75. Geburtstag, Erwin Kürsten, Winnerath am 23.04.2026

85. Geburtstag, Theodor Schröder, Dümpelfeld am 24.04.2026

75. Geburtstag, Hermann Josef Brinkmann, Adenau am 24.04.2026

70. Geburtstag, Lydia Schwarz, Herschbroich am 24.04.2026

Herzlichen Glückwunsch!

Wilhelm Schmitz

aus Antweiler

feiert am **13. April 2026** das Fest des

95. Geburtstages

Zu diesem ganz besonderen Ereignis gratulieren wir sehr herzlich.

Rat und Verwaltung
der Verbandsgemeinde Adenau
Guido Nisius, Bürgermeister

Ortsgemeindeverwaltung Antweiler
Wolfgang Schäfer, Ortsbürgermeister

» Mitteilungen anderer Behörden

■ Freizeitlinien Ahrtal Nordeifel

Pünktlich zu Ostern und dem touristischen Saisonauftakt starten ab dem 01.04.2026 die Freizeitbusse auf den drei grenzüberschreitenden Buslinien vom Kreis Ahrweiler in den Kreis Euskirchen. Egal ob Rad- und Wanderfans oder Ausflügler: Fahrgäste haben mit den drei Buslinien die perfekte Möglichkeit, bequem über Ländergrenzen hinweg ausgewählte touristische Highlights im Ahrtal und in der Nordeifel zu erkunden.

Hier ein Überblick:

Linie 861

Blankenheim

Busbf – Reetz – Freilingen – Ahrhütte – Ahrdorf – Müsch

Kreisverwaltung Ahrweiler

– Antweiler – Eichenbach – Fuchshofen – Schuld – Insul – Dümpelfeld – Liers – Hönnigen – Ahrbrück

Die Linie 861 bietet entlang der Ahr zwischen den Kommunen Blankenheim und Ahrbrück eine tägliche Verbindung im 120-Minuten-Takt – nicht nur in der Saison, sondern ganzjährig. Entlang des Linienweges befinden sich zahlreiche Wanderwege und touristische Highlights, die in Kombination mit der ÖPNV-Anreise erreicht werden können.

Wanderwege: Eifelschleifen „Auf den Spuren der Römer“ und „Ursprünge Blankenheims“, Eifelspur „Wo die Ahr entspringt“, Ahrschleife „Köhlerweg“, Fürstin-Margaretha-Weg, Hocheifel-Panorama-Weg Touristische Highlights: Freilinger See, Eifelmuseum Blankenheim, Eifalia Schmetterlingsgarten, Hahnensteiner Mühle, Naturdenkmal Prümer Tor, Burg Kreuzberg

Linie 862

Bad Münstereifel Bf – Eicherscheid – Schönau – Mahlberg – Haus Hardt – Lethert – Effelsberg – Wald – Limbach – Houverath – Kirchsahr – Binzenbach – Burgsahr – Kreuzberg – Altenahr – Altenburg – Ahrbrück

Der Freizeitbus der Linie 862 fährt in der Saison zwischen dem 01.04.2026 bis zum 01.11.2026 täglich zwischen der Mittelahr und Bad Münstereifel. Von Ahrbrück über Altenahr durch das Sahrachtal mit dem Ziel Bad Münstereifel verkehrt die Linie bis zu sechs Mal pro Tag in beide Richtungen. Auch mit dieser Linie ergeben sich für Wandernde und Ausflügler viele Möglichkeiten, Wanderwege und reizvolle Ausflugsziele zu erreichen. Ein Highlight ist ein Shopping-Bummel im historischen Bad Münstereifel mit seinem City Outlet. Wanderwege: Eifelspur „Münstereifelsteig“, Eifelschleifen „Um den langen Kopf“ und „Burgblick“, Wanderparadies Sahrachtal, Ahrschleife „Steinerberg“, Rotweinwanderweg Touristische Highlights: Radioteleskop Effelsberg, Michelsberg, Historischer Ortskern und City Outlet Bad Münstereifel, Gretelstollen, Marienwallfahrtskapelle Pützfeld, Ruine Burg Are

Linie 899

Altenahr – Altenburg – Ahrbrück – Dümpelfeld – Insul – Schuld – Antweiler – Müsch – Ahrdorf – Reetz – Blankenheim Busbahnhof/Wald Bf Entlang des Ahr-Radweges ist vom 01.04.2026 bis zum 01.11.2026 der „RadBus“ der Linie 899 unterwegs. Zwischen Altenahr und Blankenheim können Radfahrende bequem mit dem Bus zu einzelnen Etappen des Ahr-Radweges und weiteren Touren kommen und von dort ihre Route starten. Es wird empfohlen, den Radbus unter www.radbusse.de vorher zu reservieren. Die Reservierungsgebühr beträgt 2 € für jeweils bis zu fünf Personen zuzüglich der Kosten für eine Fahrradkarte (3,00 €). Neben dem Ahr-Radweg steuert die Linie 899 auch zahlreiche Wanderwege, Radrouten und schöne Ausflugsziele in den Orten entlang des Linienverlaufs an: Radtouren: Vulkan-Radrouten Eifel, Entdecker-Touren Adenau und Hillesheim, Kalkeifel-Radweg, Mineralquellen-Route, Eifel-Rad-Schleife „Schätze der Eifel“ Wanderwege: Eifelschleifen „Freilinger See“ und „Vun drinne noh drusse“, AhrSteig Etappe 1+2+3, AhrSchleife „Köhlerblicke“, Wanderparadies Schuld Touristische Highlights: Römervilla Blankenheim, Historischer Ortskern mit Museum, Steinerberghaus Kesseling, Bergbau-Informationstätte Goldbach, Aussichtspunkt Spicher Ley

Von den Start- und Zielpunkten aus bestehen Anschlussmöglichkeiten an die DB-Bahnlinien. Aufgrund anstehender Baumaßnahmen auf den Schienenstrecken wird empfohlen, sich vor Abfahrt auf den Seiten der Bahn oder den Verkehrsverbänden VRS oder VRM zu informieren.

Weitere Informationen zu Wanderwegen und Ausflugszielen in der Nordeifel und im Ahrtal sind unter www.nordeifel-tourismus.de oder www.ahrtal.de zu finden.

■ Haushaltssatzung

Zweckverband „Forstbetriebsgemeinschaft Kelberg“ für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 vom 02.04.2026

Die Zweckverbandsversammlung hat aufgrund von § 7 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) in der derzeit gültigen Fassung i. V. m. § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	2026	2027
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	282.821 €	267.771 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	244.481 €	258.081 €
der Jahresüberschuss /		
der Jahresfehlbetrag auf	38.340 €	9.690 €
2. im Finanzhaushalt	2026	2027
der Saldo der ordentlichen		
Ein- und Auszahlungen auf	85.579 €	56.930 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
auf	0 €	0 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
auf	13.000 €	2.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen		
aus Investitionstätigkeit auf	-13.000 €	-2.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen		
aus Finanzierungstätigkeit auf	-72.579 €	-54.930 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 400.000 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 5 Verbandsumlage

Eine Verbandsumlage wird gemäß § 15 Abs. 2 der Verbandsordnung des Zweckverbandes „Forstbetriebsgemeinschaft Kelberg“ nicht erhoben.

§ 6 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 betrug 377.868,51 €. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt 382.162,51 € und zum 31.12.2026 420.502,51 €.

53539 Kelberg, den 02.04.2026
Zweckverband Forstbetriebsgemeinschaft Kelberg
gez. Möbius, Vorstandsvorsteher

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 13.04.2026 bis einschließlich 21.04.2026 während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung in Kelberg, Rathaus, Zimmer 219/ 220, öffentlich aus.

53539 Kelberg, den 02.04.2026
Verbandsgemeindeverwaltung Kelberg
gez. Burggraaf, 1. Beigeordneter

Hinweis:

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO), gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand die Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

■ **Schlussfeststellung öffentliche Bekanntmachung Flurbereinigung Ripsdorf**

Az.: 33.41 -5 10 03-

Schlussfeststellung

In dem Flurbereinigungsverfahren Ripsdorf, Kreis Euskirchen, wird hiermit die Schlussfeststellung gemäß § 149 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) angeordnet. Es wird festgestellt, dass

1. die Ausführung des Flurbereinigungsverfahrens nach dem Flurbereinigungsplan und dem dazu ergangenen Nachtrag 1 bewirkt ist,
2. den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen,
3. die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft abgeschlossen sind,
4. die Beteiligten ihre Verpflichtungen gegenüber der Teilnehmergemeinschaft erfüllt haben.

Das Flurbereinigungsverfahren endet mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergemeinschaft. Gleichzeitig erlischt die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Ripsdorf. Damit erlöschen auch die Rechte und Pflichten ihres Vorstandes.

Gründe

Der Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens durch die Schlussfeststellung ist mit Blick auf die im Tenor dieser Verfügung getroffenen Feststellungen gemäß § 149 FlurbG zulässig und gerechtfertigt.

Die Ausführung des Flurbereinigungsplanes und seines Nachtrages 1 ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Das Grundbuch, das Liegenschaftskataster und die sonstigen öffentlichen Bücher sind berichtigt. Die neu geschaffenen gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind dem jeweils Unterhaltungspflichtigen in die Unterhaltung übergeben worden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats Widerspruch unter Angabe des Aktenzeichens erhoben werden bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33
50667 Köln.

Der Widerspruch steht auch dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Ripsdorf zu. Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden der vollmachtgebenden Person zugerechnet werden.

Im Auftrag
(LS)
gez. Kopka

Leitender Regierungsvermessungsdirektor

Der Inhalt der o.a. Bekanntmachung wird auch auf der Internet-Seite der Bezirksregierung Köln <https://url.nrw/flurbereinigungsverfahren> veröffentlicht.

Allgemeine Hinweise zum Datenschutz für den Geschäftsbereich der Bezirksregierung Köln sowie Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereinigungsverfahren sind zu finden unter: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/flurbereinigungsverfahren>
Auf Wunsch werden diese Informationen gerne auch barrierefrei zur Verfügung gestellt.

■ **Kreis überprüft mögliche Risiken bei älteren Holzbaukonstruktionen**

Bauaufsicht bittet Eigentümerinnen und Eigentümer um Mithilfe
Das Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz hat die Unteren Bauaufsichtsbehörden des Landes gebeten, Gebäude zu identifizieren, bei denen sogenannte „Wolff“-Holzstegträger oder vergleichbare Konstruktionen verbaut sein könnten.

Hintergrund ist der Einsturz des Daches der Kirche St. Elisabeth in Kassel am 6. November 2023. Die Kirche, Baujahr 1959/60, war mit geklebten Holzstegträgern („Wolff“-Stegträger) ausgestattet. Ein inzwischen vorliegendes Gutachten kommt zu dem Ergebnis, dass der Einsturz sehr wahrscheinlich durch das Versagen der Klebeverbindungen im Bereich des Dachfirstes ausgelöst wurde. Als Hauptursachen gelten Mängel bei der Ausführung, insbesondere bei der Klebefugendicke und dem Klebstoffauftrag, möglicherweise verstärkt durch ein ungeeignetes Verfahren zur Erzeugung des Anpressdrucks. Noch nicht abschließend geklärt ist, ob es sich um objekt-spezifische oder systemische Probleme handelt. Daher kann nicht ausgeschlossen werden, dass auch andere Gebäude betroffen sind. Der Kreis Ahrweiler als Untere Bauaufsichtsbehörde ermittelt aktuell, welche Gebäude potenziell durch die jeweiligen Eigentümer auf ihre Standsicherheit überprüft werden müssen. Da die entsprechenden Stegträger in den Jahren 1958 bis 1970 zugelassen waren, können nur Gebäude aus dieser Zeit betroffen sein. Zudem wurde diese Bauweise überwiegend für größere Gebäude wie landwirtschaftliche Hallen, öffentliche Einrichtungen sowie Gewerbe- und Industriebauten verwendet. Bei Wohngebäuden ist ein Einsatz eher unwahrscheinlich.

Aufruf an Eigentümerinnen und Eigentümer

Eigentümerinnen und Eigentümer, deren Gebäude aus diesem Zeitraum stammen und möglicherweise mit „Wolff“-Stegträgern ausgestattet sind, werden gebeten, sich per E-Mail an bauaufsicht@kreis-ahrweiler.de zu wenden.

Weitere Informationen finden sich auf der Internetseite des Ministeriums der Finanzen Rheinland-Pfalz unter https://fm.rlp.de/fileadmin/04/Themen/Baurecht_und_Bautechnik/Bauvorschriften/Verwaltungsvorschriften_und_Rundschreiben/Hinweis_auf_Webseite_FM_Information_zu_Wolff-Holzstegtraegern_mit_harnstoffverklebte_Generalkeilzinkenverbindungen.pdf.

■ **B 9 - Ausbau zwischen Namedy und Brohl in Fahrtrichtung Bonn; Rückbau der Baustellenverkehrsführung**

Die Ausbaumaßnahme im Verlauf der B 9 zwischen Namedy und Brohl in Fahrtrichtung Bonn steht kurz vor dem Abschluss. Vor der endgültigen Verkehrsfreigabe des gesamten Streckenabschnitts sind noch einzelne Restarbeiten erforderlich. Rückbau der Baustellenverkehrsführung und Montage der endgültigen Schutzeinrichtungen in Fahrtrichtung Koblenz In einem ersten Schritt erfolgt der Rückbau der bestehenden Baustellenverkehrsführung sowie die Montage der endgültigen Schutzeinrichtungen in Fahrtrichtung Koblenz.

Hierfür wird der Streckenabschnitt zwischen den Anschlussstellen Brohl-Lützing und Namedy in Fahrtrichtung Koblenz in der Zeit vom 20. bis 24. April 2026, jeweils in den Abend- und Nachtstunden von 20 Uhr bis 6 Uhr, voll gesperrt. Der Verkehr wird während der Sperrzeiten großräumig über die B 412, L 113 und L 116 zur Anschlussstelle Andernach/Rennweg im Verlauf der B 9 in Fahrtrichtung Koblenz umgeleitet. Die Umleitungsstrecken sind entsprechend ausgeschildert. Schließung der Mittelstreifenüberfahrt in Fahrtrichtung Koblenz Parallel dazu wird die Mittelstreifenüberfahrt in Fahrtrichtung Koblenz zurückgebaut. Diese Arbeiten erfolgen im Zeitraum vom 21. bis 25. April 2026, jeweils zwischen 6 Uhr und 18 Uhr, im Rahmen einer Wanderbaustelle unter halbseitiger Verkehrsführung. Der Verkehr wird dabei einspurig am jeweiligen Baufeld vorbeigeführt. Aktuelle Informationen hierzu, insbesondere zur jeweiligen Verkehrsführung, können dem Mobilitätsatlas unter verkehr.rlp.de entnommen werden.

Mit Abschluss aller Restarbeiten wird die Gesamtmaßnahme beendet und der betroffene Streckenabschnitt im Verlauf der B 9 wieder uneingeschränkt für den Verkehr freigegeben. Der LBM Cochem-Koblenz bittet alle Verkehrsteilnehmer um besonders vorsichtige Fahrweise im Bereich der noch auszuführenden Arbeiten und dankt abschließend insbesondere auch den Anwohnern für das entgegengebrachte Verständnis aufgrund von Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

■ **L 87 - Ersatzneubau der Bachbrücke zwischen Waldorf und Königsfeld**

Ab dem 4. Mai 2026 beginnen die Arbeiten zum Abriss und anschließenden Ersatzneubau der Bachbrücke zwischen Waldorf und Königsfeld im Verlauf der L 87. Diese Brücke liegt unmittelbar unterhalb der Vinxtbachtalbrücke im Verlauf der A 61. Für die Bauarbeiten wird die L 87 auf einer Länge von rund 400 Metern voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Schloss Ahrenthal sowie über die L 86 und L 82 und wird vor Ort entsprechend ausgeschildert.

Der direkt an der Brücke anschließende Wirtschaftsweg wird ebenfalls gesperrt. Die Zufahrten zur Adamsmühle (aus Richtung Waldorf) und zur Kläranlage (aus Richtung Königsfeld) bleiben während der gesamten Bauzeit erreichbar. Parallel hierzu wird auch an einer Stützwand in der Ortsdurchfahrt Dedenbach gearbeitet. In diesem Zusammenhang ist die L 88 („Rodderer Straße“) in der Ortslage voll gesperrt. Für den Anliegerverkehr wird eine örtliche Umleitung eingerichtet; der Schwerverkehr wird

großräumig umgeleitet. Die Kreisverwaltung Ahrweiler erarbeitet in Zusammenarbeit mit den zuständigen Busunternehmen einen Liniennahplan, der die Beeinträchtigungen während der Baumaßnahme so gering wie möglich hält.

Es ist grundsätzlich sichergestellt, dass der Rettungsdienst im Einsatzfall jederzeit Zu- und Abfahrtsmöglichkeiten vorfindet.

Aktuelle Informationen hierzu, insbesondere zur Verkehrsführung, können dem Mobilitätsatlas unter verkehr.rlp.de entnommen werden. Die Fertigstellung der Maßnahme ist – auch unter Berücksichtigung der Witterungsverhältnisse – im Laufe des 1. Quartals 2027 vorgesehen.

Die Verkehrsführung und der vorgesehene Baubeginn wurden im Zuge einer Verkehrskoordination im Vorfeld festgelegt. Bei der entsprechenden Abstimmung waren u.a. Polizei, Feuerwehr, Integrierte Leitstelle Koblenz, ÖPNV-Vertreter sowie Vertreter des Landkreises Ahrweiler, der zuständigen Verbandsgemeinden Bad Breisig und Brohlthal sowie der Gemeinde Königfeld beteiligt.

Das Bauwerk hat eine Gesamtlänge von 5,00 m und eine Breite von 6,00 m. Die Brückenfläche beträgt 30 m².

Die Bogenbrücke aus Stahlbeton aus dem Jahre 1926 weist insgesamt zwar einen noch ausreichenden Zustand auf, allerdings sind an der Unterseite des Bogens zahlreiche durchgehende Querrisse vorhanden, was auf eine Bauwerksdurchfeuchtung schließen lässt. Zudem ist keine ausreichende Absturzicherung vorhanden und eine dafür notwendige Verbreiterung wäre mit einem hohen Aufwand verbunden. Da zudem die theoretische Nutzungsdauer des knapp 100 Jahre alten Bauwerks bald erreicht wird, lohnt sich eine Instandsetzung des Bauwerks nicht mehr. Somit ist an gleicher Stelle ein Ersatzneubau als Stahlbeton-Rahmen vorgesehen. Die Gradiente der L 87 soll durch den Neubau nicht verändert werden. Im Zuge der Maßnahme wird zudem die L 87 auf diesem Streckenabschnitt ausgebaut.

Die voraussichtlichen Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rd. 600.000 Euro und werden vom Land Rheinland-Pfalz getragen.

Die Arbeiten übernimmt nach Abschluss einer öffentlichen Ausschreibung und Vergabe die Firma Bruno Klein aus Jünkerath.

Der LBM Cochem-Koblenz bittet alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung und Verständnis für die notwendigen Arbeiten, auch wenn diese mit Einschränkungen im Verkehrsablauf verbunden sind.

■ LEADER-Regionalbudget

Stärkung der Dorfgemeinschaften in der Osteifel-Ahr
Mit Unterstützung des Regionalbudgets konnten im Jahr 2025 in der LEADER-Region Osteifel-Ahr erneut vielfältige Projekte zur Stärkung des sozialen und kulturellen Lebens umgesetzt werden. Gemeinden, Vereine und Initiativen nutzten die Fördermöglichkeit, um Treffpunkte aufzuwerten, Infrastruktur zu verbessern und das Engagement vor Ort zu stärken.

OSTEIFEL-AHR. Das Regionalbudget ist ein Förderinstrument im Rahmen des LEADER-Ansatzes der Europäischen Union. Es richtet sich insbesondere an Kommunen, Vereine, Initiativen und weitere lokale Akteurinnen und Akteure im ländlichen Raum. Ziel ist es, kleinere investive Maßnahmen unbürokratisch zu unterstützen, die unmittelbar zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Die Fördermittel stammen aus dem europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) sowie aus nationalen und kommunalen Mitteln. In der LEADER-Region Osteifel-Ahr hat sich das Regionalbudget in den vergangenen Jahren als wirksames Instrument zur Aktivierung lokaler Initiativen erwiesen. Auch im Jahr 2025 wurden zahlreiche Projekte umgesetzt, die soziale Begegnung fördern, ehrenamtliches Engagement unterstützen und die Attraktivität der Ortsmiten stärken. Dabei reicht die Bandbreite von kleineren baulichen Maßnahmen über Anschaffungen für Dorfgemeinschaftseinrichtungen bis hin zu Projekten mit ökologischem oder energetischem Mehrwert.



Der neue Bühnenvorhang in der Klieburghalle Wassenach verbessert die Nutzungsmöglichkeiten für Veranstaltungen und stärkt das kulturelle Leben vor Ort. Foto: Manfred Sattler

Erneuerung des Bühnenvorhangs und der Verdunklung in der Klieburghalle eine wichtige Veranstaltungsstätte modernisiert. Die Halle dient zahlreichen Vereinen, der Schule und dem Kindergarten als Treffpunkt und Veranstaltungsort.

In Dankerath konnte durch die energetische Erneuerung des Daches des Gemeindehauses ein bedeutender Beitrag zur langfristigen Si-

Treffpunkte stärken und Gemeinschaftseinrichtungen modernisieren

Ein Schwerpunkt der geförderten Vorhaben lag auf der funktionalen Weiterentwicklung zentraler Dorfeinrichtungen. So wurde in der Ortsgemeinde Kempenich der historische „Alte Bahnhof“ durch die Anschaffung einer Spülmaschine, eines mobilen Audiosystems sowie eines Faltpavillons deutlich aufgewertet. Die Maßnahmen verbessern die Durchführung von Veranstaltungen und unterstützen das aktive Vereinsleben im Ort nachhaltig.

Auch in Wassenach wurde mit der

cherung der Nutzung des Gebäudes geleistet werden. Die Maßnahmen verbessern nicht nur die Aufenthaltsqualität, sondern reduzieren auch den Energieverbrauch.

Auch in Niederdürenbach wurde die Infrastruktur für gemeinschaftliche Veranstaltungen gestärkt. Durch die Installation eines Festplatzverteilers auf dem Mehrgenerationenplatz kann künftig eine sichere und verlässliche Stromversorgung bei Dorffesten und kulturellen Veranstaltungen gewährleistet werden.

Lebensqualität für Familien und junge Menschen verbessern



Der Spielbach in Marienthal bringt Bewegung in die Dorfmitte und schafft einen attraktiven Ort zum Spielen, Verweilen und Begegnen. Foto: Rolf Schmitt

Mehrere Projekte zielten darauf ab, die Aufenthaltsqualität für Kinder, Jugendliche und Familien im ländlichen Raum zu erhöhen. Durch die Hochwasserhilfe Marienthal e.V. entstand mit dem Bau eines rund zwölf Meter langen Spielbachs ein neues Element in der Dorfmitte, das seit der Fertigstellung von Jung und Alt intensiv genutzt wird.

In Dernau wurde die familienfreundliche Gestaltung öffentlicher Einrichtungen vorangetrieben. Hierzu zählen unter anderem Wickeltische in öffentlichen Toiletten, Hochstühle im Gemeindehaus sowie neue Aufbewahrungsmöglichkeiten für Spielgeräte auf dem Spielplatz.

Auch in Honerath wurde mit dem Bau eines wetterfesten Unterstandes auf dem Spielplatz ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität geleistet. Sitzmöglichkeiten bieten insbesondere Familien und älteren Menschen Schutz bei ungünstigen Wetterbedingungen.

Darüber hinaus wurde in Müllenbach ein bestehender Jugendraum durch die Anschaffung einer neuen Küchenzeile weiterentwickelt. Damit konnte ein wichtiger Treffpunkt für Jugendliche aus mehreren Ortsgemeinden attraktiver gestaltet werden.

Ortsbilder aufwerten und kulturelle Identität stärken

Neben funktionalen Verbesserungen wurden auch Maßnahmen zur gestalterischen Aufwertung öffentlicher Räume umgesetzt. In Schalkenbach wurde das Umfeld der katholischen Kapelle St. Johannes der Täufer durch Sitzgelegenheiten, Rankgitter sowie einen Schaukasten neu gestaltet. Dies stärkt die Kapelle als kulturellen und sozialen Treffpunkt und trägt zur Verschönerung des Ortsbildes bei.

Ehrenamt als Motor der Regionalentwicklung

Die Umsetzung der geförderten Vorhaben zeigt eindrucksvoll die zentrale Rolle des ehrenamtlichen und kommunalen Engagements in der LEADER-Region Osteifel-Ahr. Viele Projekte wurden von Vereinen, Initiativen oder Ortsgemeinden initiiert und mit großem persönlichem Einsatz realisiert.

Das Regionalbudget wirkt hier als wichtiger Impulsgeber: Es ermöglicht, Ideen schnell und unbürokratisch umzusetzen und damit konkrete Verbesserungen vor Ort zu erreichen. Gleichzeitig stärkt die Förderung die Motivation engagierter Bürgerinnen und Bürger und unterstützt die nachhaltige Entwicklung der Region.

Ihr Interesse wurde geweckt? Weitere Informationen finden Sie auf www.leader-osteifel-ahr.de. Bei Projektideen, Fragen und für eine kostenfreie Beratung nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Regionalmanagement auf.

Regionalmanagement

Hannah Reisten
c/o Sweco GmbH, Koblenz
0261-30439-27
hannah.reisten@sweco-gmbh.de

LAG Geschäftsstelle

Bernhard Jüngling
c/o Verbandsgemeinde Adenau
02691-305100
bernhard.juengling@adenau.de

Hintergrundinformation:

Der LEADER-Ansatz zielt darauf ab, dass die Akteur*innen aus der Region Osteifel-Ahr (Verbandsgemeinden Adenau, Altenahr, Brohlthal, Vordereifel und Stadt Mayen) ihre Region selbst gestalten. Dafür erhält die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Osteifel-Ahr Fördermittel von der EU und dem Land Rheinland-Pfalz, die sie an Projektträger*innen weiterreichen kann. Diese Mittel dienen dazu, gezielt den ländlichen Raum zu stärken. In sogenannten Förderaufrufen wird in der Regel zweimal jährlich eine Fördersumme bereitgestellt.

■ „We AHR strong. 5 Jahre, ein neuer Blick!“

Kreis Ahrweiler sucht Gesichter für Fotoausstellung zum 5. Jahrestag der Flut

In wenigen Monaten jährt sich die Flutkatastrophe im Ahrtal bereits zum fünften Mal. Seitdem hat sich vieles verändert und der Wiederaufbau ist zu einem sichtbaren Symbol für die Kraft und das Durchhaltevermögen der Menschen in der Region geworden. Der Kreis plant zusammen mit der niederländischen Organisation „Museum of Humanity“ eine Freiluftausstellung, um diese Stärke zu zeigen und erfahrbar zu machen. Unter dem Titel „We AHR strong. 5 Jahre, ein neuer Blick“ werden ab Juli 2026 rund 20 Porträts von Menschen aus der Region an vier zentralen Orten entlang der Ahr ausgestellt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Ahrtals sind eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen.

So funktioniert's!

Das Team des „Museum of Humanity“ wird im April mit einem mobilen Foto-Zelt im Ahrtal Halt machen. Am Freitag, 24. April 2026, wird das Zelt am „Alten Markt“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler und am Samstag, 25. April 2026, am Bahnhof Altenahr – jeweils von 09.30 bis 17 Uhr – aufgestellt. Alle Interessierten sind eingeladen, vorbeizukommen, sich fotografieren zu lassen und gegebenenfalls ihre Geschichte zu erzählen.



Neben dem Foto, das ein professioneller Fotograf aufnimmt, werden einige Teilnehmende zudem interviewt. Das Team stellt offene Fragen zu Ihren Erfahrungen der letzten Jahre, Ihrer Stärke und Ihrer Vision für die Zukunft. Leitfragen können sein: Was hat Ihnen geholfen weiterzumachen? Worauf sind Sie stolz? Welche Hoffnung haben Sie für die Zukunft? Ihre Geschichte wird in einem Porträtfoto und einem kurzen Interview festgehalten. Nach dem Shooting erhält jeder Teilnehmende sein Porträt digital als Erinnerung.

Warum ist Ihre Teilnahme wichtig?

„Ich lade Sie sehr herzlich dazu ein, Teil der Ausstellung zu werden.

Denn jede einzelne, persönliche Geschichte ist wichtig. Und sie alle sind Beweis dafür, dass von der Flutkatastrophe mehr geblieben ist als die reine Zerstörung. Gemeinsam können wir zeigen, wie stark das Ahrtal ist. Indem wir unsere ganz persönlichen Eindrücke sichtbar machen und mit anderen Menschen teilen, schaffen wir zudem Verbindungen und stärken unser Miteinander“, betont Landrätin Cornelia Weigand.

Weitere Informationen sowie Eindrücke vorheriger Ausstellungen finden Sie online unter <https://www.museumofhumanity.nl/projecten>.

Zum Hintergrund: Das „Museum of Humanity“

Seit mehr als 20 Jahren reist das Team des „Museum of Humanity“ rund um den Globus, um Menschen zu porträtieren und ihre Geschichten zu erzählen. In Deutschland haben bereits Ausstellungen in Warburg und Ahlen gezeigt, wie wertvoll es ist, lokale Geschichten sichtbar zu machen.



Freizeit in die Vorbereitung. Die Wahl verlief unter realistischen Bedingungen, die Auszählung dauerte bis Freitagnachmittag nach 15:00 Uhr.



Foto: Lea Katharina Thelen

Verbandsbürgermeister Guido Nisius besuchte die Schule, zeigte großes Interesse und tauschte sich mit den Schülerinnen und Schülern über Wahlen aus. Anschließend überreichte er Urkunden an Wahlvorstand und Wahlhelfer.

Die Juniorwahl verdeutlicht die Bedeutung praxisnaher politischer Bildung und stärkt das Demokratieverständnis junger Menschen.

**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Vorverlegung des Redaktionsschlusses

Wegen **1. Mai (Tag der Arbeit)** verschiebt sich der Redaktionsschluss.

Redaktionsschluss ist für die KW 18: anstatt Dienstag, 28.04., bereits am Montag, 27.04., 12.00 Uhr

Wir bitten alle Einsender von Manuskripten, die Termine unbedingt zu beachten, damit eine rechtzeitige Veröffentlichung erfolgen kann. Bitte nutzen Sie zur Abgabe Ihrer Manuskripte unser CMS-System.

Lassen Sie sich unter cmsweb.wittich.de kostenlos registrieren und übermitteln uns Ihre Artikel und Fotos online!

Bitte beachten!**» Kindergarten- und Schulfachrichten****■ Juniorwahl an Hocheifel Realschule plus in Adenau****Engagement für die Demokratie**

ADENAU. Die Juniorwahl ist ein bundesweites Schulprojekt, das parallel zu politischen Wahlen stattfindet und Jugendlichen demokratische Prozesse praxisnah vermittelt. Ziel ist es, politisches Interesse zu fördern und ein Verständnis für Mitbestimmung zu entwickeln.

Auch an der Hocheifel Realschule plus in Adenau wurde die Juniorwahl erfolgreich durchgeführt. Teilgenommen haben die Klassen 7 bis 12, die sich im Unterricht mit Parteien und dem Wahlsystem beschäftigten. Die Organisation lag überwiegend in den Händen von Schülerinnen und Schülern der Klasse 10. Ronas Topalca, Lea-Marie Löhr, Ben Klimm und Finja Mösel bildeten den Wahlvorstand und planten das Projekt gemeinsam mit Lehrerin Barbara Kittel über vier Wochen. Unterstützt wurden sie von Wahlhelfern aus der Jahrgangsstufe 10. Die Beteiligten investierten neben der Unterrichtszeit auch Pausen und

» Familienanzeigen*Dankeschön*

für die zahlreichen Gratulationen
anlässlich meines 90. Geburtstages.
Ich habe mich sehr gefreut.

Anni Jonas

Barweiler, im April 2026

90

■ Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule

Progressive Muskelrelaxation

Ab 20. April, 10 Termine, 18 Uhr, Kreuzberg

Hypnose - ein Weg zu innerer Balance und persönlicher Veränderung

Ab 20. April, 6 Termine, 19 Uhr, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Hatha-Yoga (Anfänger und Wiedereinsteiger)

Ab 20. April, 8 Termine, 18 Uhr, Königsfeld

Ab 20. April, 8 Termine, 19.15 Uhr, Königsfeld

Geführte Meditationen

Ab dem 20. April, 8 Termine, 19.30 Uhr, Niederzissen

Entdecke die Welt des 3D Drucks

Montag, 20. April, 15.30 Uhr, Adenau

Bürger*innensprechstunde zu digitalen Themen - kostenfreie Beratung vor Ort!

Dienstag, 21. April, 10 Uhr, Burgbrohl

Dienstag, 28. April, 10 Uhr, Kempenich

Dienstag, 12. Mai, 10 Uhr, Niederzissen

Autogenes Training

Ab 21. April, 10 Termine, 18 Uhr, Kreuzberg

Office - Büro & Alltag

Ab 22. April, 2 Termine, 09 Uhr, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Yoga Post COVID Gruppe

Ab 24. April, 6 Termine, 18 Uhr, Online

Einnahmen-Überschuss-Rechnung

Samstag, 25. April, 9 Uhr, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Wahrnehmung klären, Kommunikation stärken

Samstag, 25. April, 9 Uhr, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Spionageführung durch Bonn

Samstag, 25. April, 13 Uhr, Bonn

Tiergestütztes Coaching & Tierkommunikation

Ab 25. April, 6 Termine, 10 Uhr, Remagen

Auf den Spuren der weisen Frauen

Samstag, 25. April, 14 Uhr, Ahrbrück

Waldbaden

Samstag, 25. April, 10 Uhr, Sinzig

Zumba® - Gold

Ab 27. April, 6 Termine, 17 Uhr, Koisdorf

Anfängerkurs Gitarre

Ab 27. April, 8 Termine, 18.45 Uhr, Sinzig

Vorsorge mit Patientenverfügung und Betreuungsverfügung

Dienstag, 28. April, 18 Uhr, Remagen

Selbstverteidigung für Frauen

Ab 28. April, 5 Termine, 18.45 Uhr, Remagen

Apps für Wetter, Notfall und Vorsorge

Dienstag, 28. April, 19.00 Uhr, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Feldenkreis® - Beweglich und frei

Ab 28. April, 6 Termine, 18 Uhr, Online

Die elektronische Patientenakte ist da!

29. April, 18 Uhr, online

Zumba® - Fitness

Ab 29. April, 6 Termine, 19 Uhr, Koisdorf

Klang-Yoga

Ab 6. Mai, 8 Termine, 17.30 Uhr, Koisdorf

Die Orgel: Vom Entwurf zum Meisterwerk

Samstag, 9. Mai, 09.30 Uhr, Bonn

Der schwierige Kunde

Samstag, 9. Mai, 10 Uhr, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Agatha Christie – Ein Leben voller Überraschungen

Dienstag, 12. Mai, 19.30 Uhr, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Direkt im Anschluss startete die Walderlebniswoche auf dem Zeltplatz Extal der Stadt Adenau. 52 Kinder verbrachten dort eine erlebnisreiche Zeit in der Natur. Bei bestem Wetter wurde gesägt, geschnitzt und gebastelt – unter anderem entstanden Nistkästen, Uhren und Holzlöffel. Auch eine Waldolympiade sorgte für viel Spaß und Begeisterung.



Das Team des Generationenbüros, bestehend aus Alexander Schlich, Sandra Weber und Silke Schmitz, wurde von einer Gruppe engagierten Ehrenamtlichen und dem Referenten Thomas Janowski unterstützt. Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Team für die tolle Begleitung.

Die positiven Rückmeldungen zeigen: Die Ferienangebote waren ein voller Erfolg und bleiben allen Beteiligten in bester Erinnerung.



DEINE STIMME. DEINE HEIMAT.

DEINE CHANCE.

Jugendvertretung – was geht da eigentlich?

Du bist zwischen 14–18 Jahre alt und willst mitreden, wenn es um Freizeit, Schule, Sport, Events oder deine Heimat geht?

Dann komm zur Info-Veranstaltung!

20.04.2026

18 Uhr | Müllenbach
Jugendraum

21.04.2026

18 Uhr | Reifferscheid
Gemeindehaus

22.04.2026

18 Uhr | Insul
Jugendraum

23.04.2026

18 Uhr | Wershofen
Gemeindehaus

27.04.2026

18 Uhr | Adenau
JugendCafé

28.04.2026

18 Uhr | Müsch
Kirche

**Komm vorbei, auch aus den umliegenden Orten.
Sag deine Meinung. Gestalte mit.
Weil Entscheidungen nicht ohne dich fallen sollten!**

FÜR SNACKS UND
GETRÄNKE IST GESORGT!

Junge Seite

■ Erlebnisreiche Osterferien beim Generationenbüro der VG Adenau

ADENAU. Das Generationenbüro der Verbandsgemeinde Adenau blickt auf zwei erfolgreiche und abwechslungsreiche Ferienwochen zurück. Insgesamt nahmen rund 100 Kinder und Jugendliche an den Angeboten teil.

In der Woche vor Ostern erlebten 47 Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren unter dem Motto „Eifel mit Kindern und Jugendlichen“ ein vielseitiges Programm. Zum Auftakt ging es nach Koblenz ins Salto mit anschließendem Stadtbummel. Spiel und Bewegung standen am Dienstag in der Hocheifelhalle im Mittelpunkt. Ein besonderes Highlight war die Fahrradtour von Ahrdorf nach Hillesheim am Mittwoch, inklusive Kinobesuch in der Eifeltribüne. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Ausflug ins Phantasialand.

» Vereine & Verbände

■ SV Fortuna 21 Nohn e.V.

Ungefährdeter Sieg trotz chaotischem Start

SV Nohn I - SG Darscheid/M. I 5:2 (3:2)

NOHN. Im Ligaalltag wartete wieder der Kampf um den 2. Platz auf uns. Das Spiel begann äußerst unbefriedigend, denn nach wenigen Sekunden gab es Eckstoß, der zum 0:1 für die Gäste führte. Wir lieben uns in unserem Selbstverständnis aber nicht beirren und konnten bereits in der 3. Minute durch P. Schröder ausgleichen. Es ging furios weiter und wir kamen nach Standards zu großen Torchancen. Nach rund 5 Minuten köpfte M. Heinrichs nach einem Eckball an die Latte. In der 11. Minute köpfte er den Ball scharf in den 5er, wo P. Schröder den Ball zum 2:1 ins Tor stocherte. Die Gäste agierten äußerst passiv und machten keine Anstalten, uns in unserer Hälfte anzulaufen. Trotz des massiven Defensivverbundes fanden wir einige Lücken und in D. Heinrichs nach einer starken Aktion wiederum den Schützen zum 3:1. Wir waren äußerst dominant und müssen uns dennoch ankreiden, dass ein eigener Eckball, trotz guter Defensivarbeit, durch eine unglückliche Vorlage zum 3:2 führte. Das Spiel war dennoch unter unserer Kontrolle, doch zur Pause war es eben auch nur ein Tor Vorsprung. Nach der Halbzeit sorgten wir schnell für klare Verhältnisse. M. Heinz schaltete gedankenschnell und versenkte gegen sich noch formierende Gäste einen direkten Freistoß zum 4:2. 10 Minuten später sorgte N. Röhl dann mit einer klasse Direktabnahme und dem 5:2 für die Entscheidung, die wir trotz großer Chancen leider nicht ausbauen konnten.

SV Nohn II - SG Darscheid/M. II 1:0 (0:0)

Torschütze: Klimis Papadopoulos

Vorschau.

Sonntag, 19.04.2026, um 12:45 Uhr in Schwirzheim

SG Weinsheim II - SV Nohn I

Sonntag, 19.04.2026, um 12:30 Uhr in Berndorf

SG Wiesbaum II - SV Nohn II

Samstag, 18.04.2026, um 17:00 Uhr in Nohn

AH Nohn – AH Laubach/M.

■ Rekordbeteiligung bei Schneefreizeit

TV 06 Bad Neuenahr in Südtirol

KREIS AHRWEILER / STEINHAUS. Mit einer beeindruckenden Teilnehmerzahl von 190 Schneesportbegeisterten und denen, die es werden wollten, hat die Abteilung Ski & Snowboard des TV 06 Bad Neuenahr in diesem Jahr eine Schneefreizeit der Extraklasse im Südtiroler Ahrntal erlebt. Bei besten Wetterbedingungen und hervorragend präparierten Pisten bot das Skigebiet rund um Steinhaus ideale Voraussetzungen für Wintersport auf höchstem Niveau.

Das abwechslungsreiche Kursangebot richtete sich an alle Leistungsstufen: Sowohl Anfängerinnen und Anfänger als auch fortgeschrittene Skifahrerinnen und Skifahrer sowie Expertinnen und Experten konnten ihr Können gezielt weiterentwickeln. Die Skikurse am Vormittag wurden professionell von den Übungsleiterinnen und Übungsleitern des TV 06 sowie von den erfahrenen einheimischen Skilehrern der Skischule Klausberg geleitet.



Auch am Nachmittag wurde Kindern und Anfängern eine ergänzende Skibetreuung von fachkundigen Übungsleitern geboten.

Neben dem sportlichen Angebot sorgte ein vielseitiges Rahmenprogramm für Begeisterung bei Groß und Klein. Von Kennenlernspielen über eine Familienwanderung und eine Hüttentour bis hin zu Après-Ski im Skihaus Pub wurde den Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm geboten. Weitere Highlights waren eine stimmungsvolle Fackelwanderung, ein Tischtennisturnier, eine Steinhaus-Rallye sowie ein spannendes Kinder- und Jugend-Skirennen.

Ein besonderer Dank gilt den Fahrtenleitern Ute und Torsten Mösele, die mit großem Engagement für eine hervorragende Organisation und einen reibungslosen Ablauf der Tour sorgten.

Die durchweg positive Resonanz spiegelte sich in der Begeisterung aller Teilnehmenden wider. Viele kündigten bereits an, im kommenden Jahr erneut dabei sein zu wollen. Die Schneefreizeit überzeugte einmal mehr als gelungene Kombination aus Sport, Erholung und Gemeinschaft.

■ Ulla Meinecke beendet Kulturlant-Saison

„Bessere Zeiten!“ heißt das aktuelle Bühnenprogramm der Sängerin



Ulla Meinecke kommt am 25.

April nach Lantershofen.

Foto: Agentur Müller-Reisinger

den Saison des Vereins Kulturlant.

Ulla Meinecke ist die Meisterin der treffenden Worte. Ihre Geschichten sind Bilder des Alltäglichen, die auf unvergleichliche Weise dem Besonderen nachgehen. Die Texte der selbsternannten „Hardcore-Romantikerin“ handeln von dem einen großen Thema – von der wahren Liebe; von zarten Anfängen, kleinen Fluchten, großen Dramen und starken Abgängen. Freuen Sie sich auf einen Abend mit spannenden und humorvollen Erkenntnissen und musikalischen Ausflügen zusammen mit Reinmar Henschke. Selbstverständlich werden dabei auch alle Hits von Ulla Meinecke zu Gehör gebracht – und viele neue ebenso.

Weit mehr als eine Million Tonträger hat Ulla Meinecke von ihren Alben verkauft. Ulla Meinecke ist Komponistin, Liedpoetin und war schon Rock – und Popsängerin als von den Genres in Deutschland noch kaum die Rede war. Tickets und weitere Informationen sind unter kulturlant.de erhältlich.

■ TuWi Adenau - Tennis -

Jahreshauptversammlung 2026

Der Vorstand der Tennisabteilung des TuWi Adenau lädt alle Abteilungsmitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung 2026 ein.

Wo: Hütte am Tennisplatz

Wann: Mittwoch, 22. April 2026 – 19:00 Uhr

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung 2) Ehrungen 3) Bericht Sportwart 4) Bericht Kassenwart 5) Bericht der Kassenprüfer 6) Wahlen a. Vorsitzender b. Stellv. Vorsitzender c. Geschäftsführer d. Stellv. Geschäftsführer e. Sportwart f. Stellv. Sportwart g. Kassierer 7) Informationen des Vorstands 8) Anträge

■ Beim 55. Osterschießen BSC Adenau

Gute Ergebnisse

ADENAU. Beim Osterschießen des BSC waren in allen Disziplinen sehr viele Teilnehmer am Start. Bei Luftgewehr Auflage der Sportschützen gab es gleich 2 Sieger: Claudia Metz-Schmitt und Stefan Schmitz mit 106,0 R. Altmeister Robert Korden belegte Rang 3 mit 105,6 R.

Bei den inaktiven BSC-lern war Andreas Weinand mit 104,7 R ganz vorne. Uli Krämer (103,7) und Fabian Klein (102,6) folgten auf Rang 2 und 3. Sehr gut die Neuen: Andreas Nohles (102,3) und Nadine Hark (102,2) auf 4 und 5.

In der Gästeklasse gewann Colin Schlich, Kelberg, mit starken 103,5 vor Fabian Krämer, Nürburg, (101,7) und Thorsten Radermacher, Wimbach, mit gleicher Ringzahl.

Die Damenwertung entschied Melina Gratzner, Adenau (102,1 R), für sich knapp vor Elena Krämer, Nürburg (102,0 R), und Martina Bongart, Honerath, (102,0 R). 4. Conny Krämer, Nürburg, 100,5 R.

Bei KK Auflage der Sportschützen war erneut Claudia Metz-Schmitt (103,8) mit Tagesbestleistung Siegerin. Rang 2 ging an Bernhard Brischwein (102,1) vor Rolf Müller (100,0) und Klaus Brust (99,5).

Andre Schirmer erwischte einen tollen Tag und siegte mit 96,8 bei den inaktiven BSC-lern. Platz 2 ging an Schwester Anke Schirmer (95,8) knapp vor Klaus Daniels (95,7) und Fabian Klein (95,7).

Marc Diewald, Gerolstein, war der Sieger der Gäste mit 90,7 R. Björn Schlimpf, Staffell, Udo Stahl, Müllenbach, (beide 90,5) und Colin Schlich (Kelberg) 90,0 R trennten auf Rang 2–4 nur Zehntel.

Bei den Damen sicherte sich Ylvi Böhmer, Hennef, 85,7 R mit dem KK den Titel. Zweite wurde Svenja Bonzelet, Adenau, 85,1 R, vor Fabiene Dauven, Niederkassel, 84,9.

Mit der Luftpistole schockte Jungschütze Fabian Koch die alten Hasen und gewann mit 92 R vor Stefan Weinand, 92 R, und Johannes Krämer, 89 R, 4. Martin Bungarten, Tom Novotny und Dr. Günter Stüwe, alle 86 R.

■ Vatertagsfest in Wershofen

WERSHOFEN. Das Fest Christi-Himmelfahrt ist in Wershofen ein besonderer Brauchtumstag. Schon seit Jahrhunderten geht an diesem Tag eine Prozession über gut 2 km durch den Eifelort und die aufgeblühte Feldflur hinaus zur Kottenborner Kapelle. Dort, auf dem höchsten Punkt der Wershofener Feldflur, hat man einen tollen Ausblick über das Panorama der Hocheifel und die umliegenden Dörfer, weswegen der Ort auch bei Wanderern sehr beliebt ist.

Am 14.05.26 beginnt der Tag um 9:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Im Anschluss daran startet die Prozession. Nach einer kurzen, besinnlichen Andacht an der Kottenborner Kapelle unter Mitwirkung einer Abordnung der Wershofener Musikanten geht es zurück zum Ort. Am Festplatz an der Turnhalle warten die Wershofener Musikanten gegen 12:00 Uhr mit einem leckeren Mittagstisch und allerlei Speis' und Trank auf die Gäste des traditionellen Vatertagsfestes.

Für die Freunde guter Blasmusik spielt schon traditionell die beliebte Blaskapelle Eifelgold auf und sorgt in bekannter Manier für Stimmung. Die Kapelle besteht aus engagierten jungen Musikern aus verschiedenen Musikvereinen, in denen sie tragende Rollen spielen. In der Blaskapelle Eifelgold haben sie sich zusammengefunden, um darüber hinaus anspruchsvolle, fetzige Blasmusik auf hohem Niveau zu präsentieren. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der böhmischen und mährischen Blasmusik. Da ist Hörgenuss bis in den späten Nachmittag garantiert.

Nachmittags gibt es ein großes Buffet mit selbst gebackenem Kuchen. Gleich neben dem Festplatz hat der Trödelmarkt im Container der Frauen- und Mütter-Gemeinschaft mit seinem reichhaltigen Fundus und allerlei Schnäppchen geöffnet.



■ Eifelverein-Antweiler

ANTWEILER. Einladung zur Jahreshauptversammlung am 19.04.2026 Wir beginnen um 15:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim Antweiler

■ Eifelverein-Antweiler Wanderung

ANTWEILER. Einladung zur Ganztagswanderung Tiergartentunnelweg Nördlicher Teil Am Sonntag, 26.04.2026 Treffpunkt: 11:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Antweiler Start und Ziel: Blankenheimer Dorf

Der Weg führt uns zunächst durch das Naturschutzgebiet Haubachtal. Dem Urftbachtal folgen wir parallel zur Bahnstrecke, vorbei am Bahnhof Blankenheimer Wald zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs keine Einkehrmöglichkeit, daher Rucksackverpflegung! 13 Kilometer, Schwierigkeit: mittel Wanderführer: Heinz Werthessen

■ SG Ahrtal - Wichtige 3 Punkte im Topspiel



Nach dem erfolgreichen Spiel bedankte sich die Mannschaft bei den zahlreichen Zuschauern

AHRTAL. Gegen den SV Ulmen gelang ein verdienter 3:1-Heimsieg in einer von vielen Unterbrechungen geprägten Partie. Mann des Spiels war Lukas Minwegen, der alle drei Treffer erzielte.

Die Gäste starteten besser, doch mit zunehmender Spielzeit gelang es der SG Ahrtal, mehr Kontrolle zu gewinnen. Nach einer einstudierten Ecke traf Minwegen per Volley zur Führung. In der Folge wurde das Spiel der Ahrtaler offensiv gefährlicher, während die Defensivseite die langen Bälle auf den Zielspieler der Ulmener konsequent verteidigte. Kurz vor der Pause erhöhte erneut Minwegen: Ein Freistoß aus aussichtsreicher Position wurde durch die gegnerische Mauer unhaltbar zum 2:0 abgefälscht.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel umkämpft, geprägt von vielen Zweikämpfen und Unterbrechungen. In der 60. Minute sorgte Minwegen für die Vorentscheidung, als er einen Foulelfmeter sicher verwandelte und seinen Dreierpack komplettierte. Wenig später gelang Ulmen nach einem missglückten Klärungsversuch noch der Anschlusstreffer durch Marius Meurer.

In der Schlussphase passierte wenig, abgesehen von einer gelb-roten Karte, die das intensive Spiel passend abrundete.

■ Kläppern am Hirzenstein in Adenau 2026



Foto: Mario Stratmann

ADENAU. Auch am Hirzenstein in Adenau erschallten vor Ostern traditionell statt der Glocken der katholischen Kirche die Kläppern. Diese Tradition, die besonders den Zugezogenen aus den Dörfern noch gut bekannt ist, wird nun mittlerweile wieder seit 9 Jahren am Hirzenstein durchgeführt. In diesem Jahr wurden die Kinder und Jugendlichen auch wieder vom Kirchberg und ehemaligen Hirzensteinern unterstützt. Mit teilweise 19 Kindern und Jugendlichen wurde auch die höchste Teilnehmeranzahl der letzten Jahre verzeichnet.

Am Samstag belohnte man sich für die Mühen und sammelte fast 800 Euro Spenden für einen guten Zweck. Diese wurden zu gleichen Teilen für die notwendigen Hausumbauten von Finn Auel und die Erforschung der seltenen Krankheit von Noah Prämaßing, beides Kinder aus Adenau, gespendet.

Stolz über die Erhaltung der Tradition und ihren Beitrag für den guten Zweck wurden die Kinder außerdem von den Hirzensteinern mit Süßigkeiten belohnt.

■ Beeindruckendes Jubiläum: 150. Blutspende



Michael Assenmacher ist ein Alltagsheld. Er hat 150mal Blut gespendet, doch ein Ende ist für ihn noch lange nicht in Sicht. Foto: Astrid Zens / DRK-Kreisverband Ahrweiler e. V.

BAD NEUENAUHR-AHRWEILER. Wer Blut spendet, rettet Leben und ist ein Held. Einer dieser Helden ist Michael Assenmacher vom DRK-Ortsverein Bad Neuenahr-Ahrweiler e. V., der kürzlich zum 150. Mal Blut gespendet hat. Michael Assenmacher unterstützte mit seiner Jugendrotkreuzgruppe 1987 einen Blutspendetermin und spendete sofort Blut. Bis heute unterstützt er alle Blutspendetermine seines Ortsvereins organisatorisch. Sobald er gesund und fit ist und seine letzte Spende acht Wochen zurückliegt, spendet auch er Blut.

Der Beamte tut mit seiner Blutspende nicht nur seinen Mitmenschen Gutes, sondern auch seiner eigenen Gesundheit. Die Spenden werden auf Infektionskrankheiten geprüft und die Laborergebnisse können Auskunft darüber geben, ob er unwissentlich erkrankt ist oder Erreger in sich trägt. Zudem kann eine Blutspende den Blutdruck regulieren, wodurch das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen sinkt.

Für Michael Assenmacher kommt es nicht infrage, sich auf seinem großartigen Engagement auszuruhen: „Solange ich gesund bin, möchte ich Blut spenden. Mein Ziel ist, die 200 Blutspenden zu erreichen. Mir geht es dabei nicht um Lob oder Anerkennung, sondern darum, Leben zu retten und mit meiner Geschichte Menschen zu inspirieren, es mir gleichzutun.“

Blut spenden kann jeder ab 18 Jahren, der sich gesund fühlt. Termine können unter www.blutspende.jetzt oder über die Hotline 0800 11 94911 reserviert werden.

Die nächsten Termine des DRK-Blutspendedienstes im Landkreis Ahrweiler:

16. April:

Wershofen | Dorfgemeinschaftshaus | Nordstraße | 17-20 Uhr

26. April.:

Nürburg | Am Nürburging | An der Grand-Prix-Strecke | 11-15 Uhr

■ Traktortreffen an Pfingsten in Schuld - Save the date!



Tolle Gestecke wurden gebastelt

Foto: Traktorclub Schuld

SCHULD. Pfingsten in Schuld steht in diesem Jahr mal wieder ganz im Zeichen von Diesel, Tradition und guter Laune. Nachdem das Fest im Jahre 2024 in leicht abgespeckter Form auf dem noch von der Flut gekennzeichneten Areal durchgeführt wurde, steht diesmal die gesamte Ahrwiese wieder in der gewohnten Flächengröße zur Verfügung.

Unlängst haben sich die Mitglieder des Traktorclubs zu den ersten „körperlichen“ Vorbereitungsarbeiten für das traditionelle Traktorfest getroffen. Der vereinseigene Toiletten- sowie der Bauwagen wurden auf Vordermann gebracht, neue Stehtische konstruiert und die mobilen Stromkästen auf Funktionsfähigkeit überprüft. Darüber hinaus wurden kreative Gestecke gebastelt, Geschicklichkeitsspiele für Traktoren vorbereitet sowie organisatorische Dinge für das Veranstaltungswochenende besprochen.

Das Fest beginnt am Freitag, den 22. Mai, mit dem Fassanstich. Samstagmittags startet ein Traktorcorso mit den alten Schätzchen rund um Schuld. Abends wird den sicherlich wieder zahlreichen Traktorfans auf dem Festplatz Live-Musik geboten. Der Sonntag startet dann zur besten Frühschoppenzeit mit deftiger Blasmusik. Nachmittags gibt es dann ein tolles Rahmenprogramm für die ganze Familie. Traktorrundfahrten für die Gäste, Geschicklichkeitsspiele, Treckerfahren inklusive Traktorführerschein für die Kids, Gedöns, eine Hüpfburg sowie Kaffee und Kuchen werden angeboten.

Gutes Wetter wurde bestellt. Der Eintritt ist an allen Veranstaltungstagen frei. Markiert den Termin, erzählt es weiter und kommt vorbei – der Traktorclub Schuld freut sich auf euch!

■ Die SG Ahrtal II: Niederlage beim SV Masburg II



Trotz Aufholjagd eine Niederlage für die SG Ahrtal II Foto: Privat

2:3 Niederlage in einer intensiven Partie

AHRTAL. Die Anfangsphase verlief ausgeglichen. Die SG Ahrtal II hatte mehr Ballbesitz, erspielte sich zunächst jedoch nur wenige klare Chancen. Auch Masburg kam selten gefährlich vor das Tor. In der

31. Minute gingen die Hausherren jedoch nach einem Freistoß mit 1:0 in Führung. Die SG Ahrtal II reagierte schnell: Tim Schmitz verwandelte nur drei Minuten später einen Freistoß sehenswert zum 1:1 (34.).

Nach dem Seitenwechsel startete die SG Ahrtal II druckvoll, musste jedoch zwei Rückschläge hinnehmen. In der 49. Minute fiel das 2:1 für Masburg, in der 62. Minute folgte das 3:1. Anschließend übernahm die SG Ahrtal II zunehmend die Kontrolle und ließ den Ball sicher durch die eigenen Reihen laufen. In der 67. Minute gelang nach einem Eckball der Anschlusstreffer: Luca Pauly verkürzte auf 2:3.

In der Schlussphase drängte die SG Ahrtal II auf den Ausgleich und erspielte sich mehrere gute Möglichkeiten. Trotz spielerischer Vorteile fehlte jedoch die letzte Konsequenz im Abschluss, während Masburg defensiv kompakt blieb.

Am Ende steht eine knappe und aufgrund der Spielanteile unglückliche Niederlage. Der Fokus richtet sich nun auf das Heimspiel am Freitagabend am 17.4. gegen den Tabellenzweiten aus Demerath. Die SG Ahrtal II freut sich auf zahlreiche Unterstützung bei diesem Spitzenspiel.

■ Erfolgreicher Auftakt: 1. Nürburging 3x3 Cup begeistert



ADENAU. Am 11. April feierte der 1. Nürburging 3x3 Cup seine Premiere und brachte Basketball-Action in die Region rund um den Nürburging. Mit dabei waren unter anderem die Lions Adenau sowie Fulda Basket, die für spannende Spiele und sportliche Highlights sorgten.

Trotz kurzfristiger und unvorhersehbarer Ereignisse, die dazu führten, dass mehrere Teams ihre Teilnahme absagen mussten, tat dies der Stimmung keinen Abbruch. Die anwesenden Mannschaften nutzten die Gelegenheit, sich im schnellen und intensiven 3x3-Format zu messen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Gerade dieser Spielmodus lebt von Dynamik, Teamgeist und individueller Klasse – Eigenschaften, die auf dem Court eindrucksvoll gezeigt wurden.

Für Veranstalter, Spieler und Zuschauer stand am Ende fest: Die Premiere war ein voller Erfolg. Neben dem sportlichen Wettbewerb stand vor allem der gemeinsame Austausch und die Weiterentwicklung der Teams im Vordergrund.

Mit viel Vorfreude blickt die Basketball-Community bereits auf das nächste Event: Am 22.08.2026 findet in Adenau der 2. 3x3 Köllemann Cup statt. Nach dem gelungenen Auftakt dürfen sich Spieler und Fans erneut auf packende Spiele und eine tolle Atmosphäre freuen.

Rohrreinigung Rademacher

- ⚙️ Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- ⚙️ Kanal TV - Untersuchung
- ⚙️ Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- ⚙️ Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region

Herr Schreiber

0151-74330809

■ Mit Arbeitssieg Platz 5 abgesichert

SG Hocheifel 23 – SG Maifeld II 2:1 (1:1)



Marcel Ley, der Keeper zeigte mal wieder eine überragende Leistung Foto: SG Hocheifel 23

HOICHEIFEL. Nach der Osterpause wollte die 1. Mannschaft gegen den Tabellenachten aus dem Elztal den vierten Heimsieg in Serie einfahren und sich so für die unnötige 0:1-Niederlage im Hinspiel rehabilitieren. In der ersten Halbzeit zeigte die ersatzgeschwächte Elf von Rainer Bauer keine sonderlich gute Leistung mit und ohne Ball. Dennoch kam man zu zwei guten Chancen durch Fabian Hideg. Ansonsten waren Torabschlüsse nur auf der anderen Seite zu verzeichnen. Nach einem flachen Zuspiel von der rechten Seite konnte der frei stehende Adrian Kratz schließlich unhaltbar zum verdienten 0:1 einnetzen (34.). Fabian Hideg brachte die Hausherren mit dem Halbzeitpfeiff zurück in die Partie, als er nach Kopfballvorlage von Sven Kolbig aus wenigen Metern zum 1:1 einschob.

Nach 70 Minuten verwandelte Tobias Weiler einen Elfmeter nach Foul an Fabian Hideg eiskalt. In der Folge hatte Maifeld wieder mehr vom Spiel und erspielte sich einige gute Möglichkeiten. Somit rückte Torwart Marcel Ley zunehmend in den Blickpunkt, der aber durch mehrere Klasse-Paraden die SGM zur Verzweiflung trieb und so gemeinsam mit einer leidenschaftlichen Defensive den Sieg festhielt. Vorschau: SG Eifelhöhe Büchel – SG Hocheifel, Sonntag, 19.04.2026, 14:45 Uhr in Gevenich

■ Beschaulicher Kick mutiert zu Wild-West-Spektakel

SG Hocheifel 23 II – SG Weiler II 4:3 (1:1)



David Jüngling, starker Auftritt und kam anschließend auch noch in der Ersten zum Einsatz Foto: SG Hocheifel 23

Gegen den Tabellenneunten ging die SGH als Favorit ins Spiel. Sehr früh köpfte jedoch Michael Kirst die Gäste in Führung (4.). Anschließend spielte sich die Partie weitgehend im Mittelfeld ab. Mit einem satten 18-Meter-Schuss konnte Peter Klein den Ausgleich erzielen (41.). Beide Seiten hätten bis zur 70. Minute erneut einnetzen können.

Nachdem der Schiedsrichter einem regulären Treffer von Christoph Wirfs nach einem Eckball von David Jüngling die Anerkennung verweigert hatte, nahm das Spiel gegen Ende kräftig Fahrt auf. Im Mittelpunkt stand hierbei zunächst Cedric Thiesen, der innerhalb weniger Minuten einen Doppelpack schnüren konnte (79./87.), erst per Kopf nach einem Pfostentreffer von Peter Klein, dann per Vollspannschuss nach Querpass von Fabian Hansen. Dazwischen fiel noch das 2:2 (85.) durch Tim Werner, und auch das 3:2 wurde von Weiler schnell egalisiert, als Max Hermeling per Kopf nach einem Lattentreffer abstaubte (89.). Doch in der Nachspielzeit schlug Hocheifel erneut zurück und erzielte nach einem weiten Einwurf von Stephan Ruland das viel umjubelte 4:3 durch Peter Klein.

Vorschau: SG Eifelhöhe Büchel II – SG Hocheifel 23 II, Sonntag, 19.04.2026, 12:30 Uhr in Gevenich

■ Künstliche Intelligenz im Alltag

REIFFERSCHIED. Die Künstliche Intelligenz (KI) begleitet uns bereits – vielfach unbemerkt – in unserem Alltag. Sie kann uns im Alltag unterstützen, birgt allerdings auch Risiken und Gefahren, die wir heute noch nicht abschätzen können. Welche Anwendungen gibt es, wie helfen sie uns? Wie beeinflusst KI das Alltagsleben, sowohl positiv als auch negativ? Welche Auswirkungen hat die KI auf die Arbeitswelt – Stichwort: Arbeitsplatzabbau? Mit diesen und weiteren Fragen möchten wir uns an diesem Abend beschäftigen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Veranstalter: KAB Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Reifferscheid-Rodder Termin: Donnerstag, 23.04.2026, um 19:00 Uhr Ort: Dorfgemeinschaftshaus Reifferscheid (Raum „Neue Schule“) Fuchshofener Straße, 53520 Reifferscheid Referent: Andreas Luce, Bezirksgeschäftsführer der KAB Trier

■ „Nix Nuhenesse,, Rot-Weiß Nohn e.V.

NOHN. Einladung zur Jahreshauptversammlung Am Freitag, den 24.04.2026 um 19Uhr im Gemeindehaus Nohn Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung 2. Jahresbericht und Vorschau 3. Bericht des

Kassenwartes und der Kassenprüfer 4. Entlastung des Vorstandes 5. Neuwahlen 6. Verschiedenes Um vollzählige Teilnahme wird gebeten! Mit freundlichen Grüßen Georg Romes Stv. Schriftführer KV Nohn Telefon: +49 6592 9501-13 Mobil: 0151 15584535 E-Mail: g.romes@bfdaun.de www.bf-daun.de

■ Spiegeltheater Adenau präsentiert „Kardinalfehler“



ADENAU. Abgesehen von seiner lila-farbenen Mütze, die ihm jüngst auf offener Straße vom Kopf gerissen wurde, läuft es gut für Bischof Konrad Glöckner. Rundherum wird die Kirchenwelt von Missbrauchsfällen und deren Vertuschung erschüttert, aber in seinem beschaulichen Bistum ist alles ruhig und harmonisch.

Mit dem Ruf eines „Aufklärers“ ist Glöckner designierter Leiter der katholischen Bischofskonferenz – und in vier Wochen erwartet er die strahlende Krönung seiner Karriere: Der Papst höchstpersönlich kommt anlässlich der 700-Jahr-Feier des Bistums zu Besuch.

Da aber taucht plötzlich die gemopste Mütze wieder auf und mit ihr ein dunkles Kapitel aus Glöckners Vergangenheit. Ein Skandal droht, der den Bischof wie sein Bistum ruinieren könnte.

Der schottische Dramatiker und Satiriker Alistair Beaton und der in Mönchengladbach geborene Komödien- und Drehbuchautor Dietmar Jacobs haben gemeinsam das Kunststück vollbracht, zu einem ganz und gar unkomischen Thema eine provozierende, ernst gemeinte Komödie zu verfassen. Verlegt ist das Theaterstück im LITAG Theaterverlag München.

Die Personen und ihre Darsteller: Konrad Glöckner, Bischof: Georg Heinen, Helmut Koch, Generalvikar: Gregor Specht, Martin Miller, Reisemarschall des Vatikans: Thomas Sebastian, Wibke Ebert, Haushälterin: Hildegard Kraft, Emma Lind, Studentin: Laura Hoffmann, Matteo Nowak, Priesterseminarist: Michael Heinen.

Das SPIEGELTHEATER ADENAU zeigt

Eine Komödie von Alistair Beaton und Dietmar Jacobs

KARDINAL
FEHLER

Am 18., 24.
und
25. April 2026

jeweils 19:30 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr
Hocheifelhalle,
Adenau
Eintritt: 13,00 €

Vorverkauf: Buchhandlung Rees, Hauptstr. 100, Adenau

Aufführungen am Samstag, 18. April, Freitag, 24. April und Samstag, 25. April, in der Hocheifelhalle Adenau, Hauptstraße 157, Beginn jeweils 19.30 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr.

Kartenvorverkauf in der Buchhandlung Rees, Inh. Caroline Rehmsmeier, Hauptstraße 100, Adenau, Tel.: 02691 - 2167. Eintrittspreis: 13,00 Euro, Karten auch an der Abendkasse.

Text: Spiegeltheater Adenau

Fotos: Werner Dreschers

» Wirtschafts-Info

■ Buchhandlung Berens in Adenau

Erneut mit dem deutschen Buchhandlungspreis ausgezeichnet



Foto: Buchhandlung Berens

ADENAU. Staatsminister für Kultur und Medien Wolfram Weimar hat heute die Preisträgerinnen und Preisträger des Deutschen Buchhandlungspreises 2025 bekanntgegeben. Mit dem Preis zeichnet die Bundesregierung zum elften Mal Buchhandlungen aus, die sich in besonderem Maße um das Kulturgut Buch und das kulturelle Leben vor Ort verdient gemacht haben. Für den Deutschen Buchhandlungspreis stehen jährlich insgesamt eine Million Euro aus dem Bundeskulturhaushalt zur Verfügung. Staatsminister Wolfram Weimar: „Deutschland verfügt über ein nahezu einzigartiges flächendeckendes Netz unabhängiger Buchhandlungen. Gerade in ländlichen Regionen sind sie lebendige Treffpunkte, die Bildung, Wissen und Unterhaltung für alle zugänglich machen. In einer Zeit, in der Algorithmen vor allem das Bekannte und Verkaufstarke belohnen, halten Buchhändlerinnen und Buchhändler die Tür offen für Vielfalt und Entdeckungen. Mit Kompetenz, Neugier und Herzblut geben sie Orientierung, machen auch unbekannt Stimmen sichtbar und stärken damit unabhängige Verlage. Das alles macht Buchhandlungen unverzichtbar für die kulturelle Grundversorgung unseres Landes. Der Deutsche Buchhandlungspreis ist dafür Anerkennung und Ermutigung zugleich

■ Shell steigt als Titelpartner ein

NÜRBURGRING. Drei-Jahres-Partnerschaft setzt klares Zeichen für zukunftsgerichtete Transformation im Truck Racing.

Der Int. ADAC Truck-Grand-Prix sendet ein starkes Signal für die Zukunft des Truck-Racings: Shell wird für die kommenden drei Jahre Titelpartner von Europas führendem Truck-Racing-Event.

Künftig trägt die Veranstaltung offiziell den Namen Int. Shell ADAC Truck-Grand-Prix.

Als HVO100 Fuel Supplier stellt Shell den Teams der neuen TGP-Meisterschaft Shell Renewable Diesel zur Verfügung und trägt somit zu einer kohlenstoffärmeren Ausrichtung der Serie bei.

Die Partnerschaft steht für weit mehr als ein klassisches Sponsoring. Sie verbindet Motorsport, Industrie und Transportbranche mit dem Ziel, konkrete Lösungen zur Dekarbonisierung des Schwerlastverkehrs sichtbar und erlebbar zu machen. „Mit Shell gewinnen wir ein weltweit führendes Energieunternehmen als Titelpartner für den Int. Shell ADAC Truck-Grand-Prix,“ freut sich ETRA Geschäftsführer Georg Fuchs. „Diese Partnerschaft ist ein starkes Signal für die Branche. Shell steht für ganzheitliche Mobilitätslösungen, und genau diese Perspektive wollen wir als Plattform für die Transportbranche sichtbar machen.“

Shell Renewable Diesel (HVO100) wird aus Abfällen und Reststoffen sowie Rohstoffen hergestellt, die nicht für Lebensmittel- und Futtermittel geeignet sind. Über den Lebenszyklus hinweg ermöglicht der Kraftstoff im Vergleich zu B7-Diesel (gemäß DIN bzw. ÖNORM EN 590) eine Reduktion der CO_e-Emissionen um bis zu 90 Prozent*.

„Wir waren 2021 mit der Truck Racing Europameisterschaft (ETRC) die erste internationale Rennserie weltweit, die vollständig auf 100% erneuerbaren Kraftstoff umgestellt hat,“ so Fuchs. „Umso mehr freut es uns, dieses Engagement nun mit unserer neuen TGP-Meisterschaft gemeinsam mit Shell fortzusetzen.“

Mit Shell Renewable Diesel im Rennbetrieb zeigen wir, dass nachhaltige Lösungen unter extremen Bedingungen funktionieren, ohne Kompromisse bei Performance.“

Über den Rennbetrieb hinaus steht Shell für einen ganzheitlichen Ansatz in der Mobilität. Neben ihrem HVO100-Produkt bietet das Unternehmen auch Bio-LNG, Elektromobilität und diverse Tankkarten-Services, alles über die Shell Card. Damit positioniert sich Shell als umfassender Partner für die Transportbranche – angefangen beim Angebot von Energie und Kraftstoffen bis hin zur Steuerung von Flotten.

Mit der Titelpartnerschaft stärkt der Int. Shell ADAC Truck-Grand-Prix seine Rolle als Plattform für Innovation, Transformation und zukunftsfähige Mobilitätslösungen im Schwerlastverkehr.

„Der Int. Shell ADAC Truck-Grand-Prix ist für uns weit mehr als Motorsport. Er ist eine Bühne, auf der wir gemeinsam mit Partnern zeigen, wie die Transformation im Schwerlastverkehr vorankommt. Mit Shell Renewable Diesel und unserem breiten Portfolio an Energielösungen zeigen wir, dass Mobilität heute schon zukunftsfähig, leistungsfähig und praxisnah ist. Wir freuen uns darauf, in den nächsten drei Jahren Impulse zu setzen und zusammen mit der Transportbranche Zukunft zu gestalten“, so Melanie Falkenstern, Head of Shell Fleet Solutions DACH.

» Kirchliche Nachrichten

■ Neuapostolische Kirche

Hohenstaufenstraße 23, 53489 Sinzig

Die Gottesdienste finden sonntags, um 10 Uhr und mittwochs, um 20 Uhr statt. Änderungen werden in der Gemeinde bekanntgegeben.

■ Pfarrei Kelberger Land St. Christophorus

mit den Pfarrbezirken Beinhausen, Bodenbach, Kelberg, Müllentbach, Nürburg, Retterath, Uersfeld, Uess und Welcherath Samstag, 18. April

Ueß, 17.30 Uhr: Vorabendmesse

Welcherath, 19 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 19. April

Bongard, 9 Uhr: Hochamt

Uersfeld, 9 Uhr: Hochamt (MD-Gr. 1)

Kelberg, 10.30 Uhr: Hochamt (MD-Gr. 1)

Öffnungszeiten Pfarrbüro Kelberg

Montag, Dienstag, Freitag: 9 bis 12 Uhr

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 14 bis 16 Uhr

Öffnungszeiten in der Zeit vom 27. April bis 2. Mai:

Montag, 27. April: 9 bis 12 Uhr

Dienstag, 28. April: 9 Uhr bis 12 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Adenau

Sonntag, 19. April

Adenau, Erlöserkirche, 11 Uhr: Gottesdienst (Presbyter Reinhard, Presbyterin Hütt)

■ Pfarrei Maria Königin In der Kalkeifel

Samstag, 18. April

Üxheim, 17.30 Uhr: Vorabendmesse

Nohn, 17.30 Uhr: Vorabendmesse

Niederehe, 19 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 19. April

Oberehe, 10.30 Uhr: Feierliche Erstkommunion

Oberehe, 17 Uhr: Andacht

Montag, 20. April

Oberehe, 10.30 Uhr: Dankmesse der Erstkommunionkinder



Nach langem, mit großer Geduld
ertragenem Leid, nehmen wir
Abschied von

Marita Gerhard

geb. Löh

* 04.01.1944 † 20.03.2026

Du bleibst in unseren Herzen

Manfred

Jutta mit Laura und Lara

Ralph mit Shiela und Lea

Sabine und Bernd mit Marius

und Lilly

Traurig, Dich zu verlieren,
erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

Adenau, im April 2026

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Adenau stattgefunden.

Samstag, 25. April

Walsdorf, 17.30 Uhr: Vorabendmesse

Oberehe, 19 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 26. April

Niederehe, 9 Uhr: Hochamt

Nohn, 10.30 Uhr: Hochamt

Weitere Informationen auf der Homepage des Pastoralen Raumes

Adenau-Gerolstein: <https://www.pr-adenau-gerolstein.de/pfarreien/maria-koenigin/>**■ Pfarrei Adenauer Land****Samstag, 18. April**

Aremberg, 17 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Paul)

Dümpelfeld, 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Schaefer)

Wershofen, 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Paul)

Sonntag, 19. April

Reifferscheid, 9 Uhr: Hl. Messe (Pfr. Schaefer)

Adenau, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pater Richard)

Barweiler, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfr. Justen)

Montag, 20. AprilMüsch, 18 Uhr: **Hl. Messe** mit Anbetung und Rosenkranzgebet**Mittwoch, 22. April**

Herschbach, 18.30 Uhr:

Hl. Messe (Pater Richard)

Donnerstag, 23. April

Bauler, 18.30 Uhr:

Festmesse (Pfr. Paul)

Freitag, 24. April

Siebenbach, 18.30 Uhr:

Hl. Messe (Pater Richard)

■ Pastoraler Raum Adenau-Gerolstein

Sekretariat:

Tel. 02691 / 9329515

Leitungsteam:

Carmen Perling:

Tel. 02691 / 9329516

Rainer Justen:

Tel. 02691 / 9329517

Philipp Hein:

Tel. 02691 / 9329518

Kirchstraße 28, 53518 Adenau,

www.pr-adenau-gerolstein.de**» Polizeibericht****■ Verkehrsunfallflucht Höhe Dorselermühle**

DORSEL (ots) Am 08.04.2026 kam es um ca. 07:40 Uhr auf der B258 in Höhe der Dorselermühle zu einer Verkehrsunfallflucht. Ein Lastkraftwagen mit Tieflader fuhr von Ahrdorf kommend in Fahrtrichtung Dorsel. Auf Höhe der Dorselermühle setzte ein Fahrzeug zum Überholen an und übersah dabei den Gegenverkehr. Das Fahrzeug streifte vermutlich beim Abbremsen und Wiedereinscheren den Tieflader des Lastkraftwagens.

Die Polizei sucht den Fahrer des Fahrzeugs, dass sich im Gegenverkehr befand und dass nur durch Ausweichen auf den Grünstreifen einen Verkehrsunfall mit dem überholenden Fahrzeug verhindern konnte.

» Aus dem Kreis**■ Wanderung Dernau-Krausberg-Dernau**

KREIS AHRWEILER. Die Landfrauen laden zur monatlichen Wanderung am 23.04.2026, 13:00 Uhr ein. Der geführte Rundweg startet in Dernau, verläuft an der Steinbergsmühle vorbei hinauf zum Krausberg und zurück. Rucksackverpflegung für Rast auf dem Krausberg wird empfohlen; eine Schlusseinkehr ist geplant. Start: Dernau, Posten 6, neue Haltestelle Bahnhof



Statt Karten

Haltet mich so in Erinnerung,
wie in den schönsten Stunden,
als ich bei Euch war.

In den schweren Tagen der Trauer und des Abschieds von unserem lieben Verstorbenen haben wir erfahren dürfen, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung ihm entgegengebracht wurde.

Allen, die auf vielfältige Weise Anteil genommen und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben, danken wir von Herzen.

Einen besonderen Dank an den Musikverein Hümmel und die Freiwillige Feuerwehr Hümmel für die würdevolle Begleitung beim letzten Weg.

Marion
im Namen aller Angehörigen

Das Sechswochenamt ist am
Samstag, dem 25. April 2026, um 17.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Cyriacus in Hümmel.

*Bernd
Römer*

* 25. April 1963
† 27. Februar 2026



Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, müssen wir Abschied nehmen von unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Willi Wolff
*22.08.1933 †14.04.2026

In stiller Trauer:
Norbert und Hildegard
Franz-Josef und Martina
Brigitte
Inge und Frank
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

*Viel geschafft hast du im Leben,
für uns alle warst du da.
Hast geholfen und gegeben,
bleibst für immer unseren Herzen nah.*

Traueradresse: 53520 Meuspath, Krebsbacherhof 1

Das Sterbeamt halten wir am Donnerstag, dem 23. April 2026 um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche in Nürburg, anschließend ist die Beerdigung.

Das Totengebet ist am Mittwoch, dem 22. April 2026 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche in Nürburg.

Strecke/Dauer: ca. 3 Stunden, mittelschwer, festes Schuhwerk, Wanderstöcke erforderlich.

Anmeldung bis 20.04.2026 unter Tel. 02646 1485 oder Mail: ingrid.strohe@online.de

■ Stiftung Ahrtal unterstützt Bau Bikeparks in Insul

AHRTAL. Die Stiftung Ahrtal hat den Bau eines Bikeparks in Insul mit 5.000 € unterstützt. Die Anlage wurde nun eröffnet und steht Kindern und Jugendlichen an der oberen Ahr als neues Freizeitangebot zur Verfügung. Umgesetzt wurde das Projekt durch den Verein bike-pAHRk e. V. Der Bikepark umfasst einen Pumtrack, einen Flowtrail sowie eine Jumphline und schafft neue Möglichkeiten für Bewegung und gemeinschaftliche Aktivitäten vor Ort.

WITTICH
MEDIIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
s.krupp@wittich-ahrweiler.de
- ✓ per Telefon: **02641 9707-12**
- ✓ per Telefax: **02641 9707-27**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.



*Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voll Trauer unser Herz;
Dich leiden sehen und nicht helfen Können,
das war für uns der größte Schmerz.
Gehofft, gekämpft und doch verloren.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ralf Nisar

*24.11.1975 †09.04.2026

Deine Eltern Hermann und Evelin
Anke und Benno mit Stefan und Eric
Heiko
Thomas und Sarah
sowie alle Angehörigen

53520 Dümpelfeld, Ahrstraße 39

Die Trauerfeier halten wir am Freitag, dem 24. April 2026 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Dümpelfeld.

Tod hat keine Bedeutung.
Ich habe mich nur ins nächste Zimmer aufgemacht.
Ich bin ich und Du bist Du:
Was immer wir füreinander gewesen sind,
das gilt auch weiter.

Henry Scott Holland



*Du hast leise gelebt
und Du bist leise gegangen.*

Wir nehmen Abschied von

Edith Caspers

die am 09.04.2026 von uns gegangen ist.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung
Deine Schwester Marlene
und Deine Nichte Elke
im Namen aller Angehörigen.

Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im RuheForst Hümmel.

Es gibt Menschen,
die wir in der Erde begraben;
aber andere, die wir
besonders zärtlich lieben,
sind in unser Herz gebettet.
Die Erinnerung an sie
mischt sich täglich
in unser Tun und Trachten,
wir denken an sie,
wie wir atmen,
sie haben in unserer Seele
eine neue Gestalt
angenommen,
nach dem zarten Gesetz
der Seelenwanderung,
das im Reich der Liebe
herrscht.

Honoré de Balzac



Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku



Fleischbrühe	Rankgewächse	kleine Hütte	ägyptischer Erntegott	englisch: Ohr	thail. James Bond-Bucht	Männername	Strom zum Aral-See	teifer, dumpfer Ton	englisch: Krieg	US-Pressagentur (Abk.)	Spürsinn (ugs.)	erhaschen
Gesamtheit der Christen						Taste am CD-Gerät			1			
Kirmesvergnügen		erläuternde Grafik						Hauptstadt West-Samoa				
						italienische Landschaft					5	
								waagerechte Segelstange	dt. Hörspielautorin (Ilse)			
dt. Fotomodell (Heidi)		aus Gefangenschaft retten										
Vorname der Meysel †	hell leuchten, glitzern											traurig
								seem. Flaschenzug				
poetisch: Märchen	Steingarten							französische Königsanrede		unerzogenes Kind		
erster Generalsekretär der UNO								engl. Männerkurzname eine Firmenform (Abk.)				
griechischer Buchstabe								französisch: Wasser				
japanisches Heiligtum												
ugs.: einen			Vorname von US-Filmstar Gibson	japanische Meile	lateinisch: Göttin	persönliches Fürwort		Musikrichtung (engl. Abk.)	französisch: Straße			
		Entschuldigungsformel								Abk.: Kassenbuch		
Landkreis in Japan	Staat in Westafrika				lateinisch: Luft			Stadt in Istrien				

*Rindfleisch aus eigener Aufzucht und hofeigener Schlachtung.
Wild • Herstellung von diversen Wurstwaren
Grillspezialitäten • Partyservice
Schweinefleisch aus unserer Region*

Hofladen Leif

Angebote vom 21.04. bis 25.04.2026

Geschneitztes gewürzt	frische Bratwurst	Leberwurst im Golddarm
100 g 1,09 €	100 g 0,99 €	100 g 1,49 €

Ahrstraße 7 53533 Müsch **Ahrtalstr. 31 53533 Antweiler**

Öffnungszeiten Müsch:
Di.-Fr. 08.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr
Mi. Nachmittags geschlossen
Sa. 07.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Antweiler:
Di.-Fr. 08.00 - 13.00 Uhr
Sa. 07.00 - 13.00 Uhr

Tel. 02693-372 Tel. 02693-9338877

7 8 4 2 6 1 3 9 5
9 6 3 5 7 8 4 2 1
1 5 2 9 4 4 3 7 6 8
2 4 0 8 3 0 9 5 1 7
5 7 1 4 2 6 8 3 9
8 3 9 7 1 5 6 4 2
4 9 7 6 8 2 1 5 3
4 9 7 6 8 2 1 5 3
6 1 5 3 9 7 2 8 4
3 2 8 1 5 4 9 7 6

LÖSUNGSWORT

1 2 3 4 5 6

Lösungswort KW 15/26: **SILBER**

HEIMAT TO GO
Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download

Laden im App Store **JETZT** Google Play Web-App unter meinort.app

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

7	8	4			1				
9	6		5	7					1
		5			3				
2	4			3		5			7
			4		6				
8		9		1				4	2
			6					5	
6				9	7			8	4
			1				9	7	6

Kirmes in Schuld 24. bis 26. April 2026

- Anzeige -

Liebe Freunde des gepflegten Hopfengenusses!

Vom 24. bis 26. April ist es wieder so weit, die Kirmes in Schuld steht an. Das Wochenende startet am **Freitag, 24. April**, mit einer **80er-/90er-Party mit DJ Kappes**. Auch in diesem Jahr findet wieder der traditionelle Wettkampf um den **Meterbierpokal** statt. Möge der trinkstärkste Verein gewinnen! Begleitet wird der Abend am **25. April** von der **Band „BOUNCE“**, die mit ihrer Musik für unvergessliche Stunden sorgen wird.

Am **Kirmessonntag** sind die Junggesellen **ab 12 Uhr** im Festzelt zum **Frühschoppen** für euch da. Dieses Jahr wird zum zweiten Mal ein **Menschenkicker-Turnier** veranstaltet. Für dieses kann man sich **bis zum 19. April anmelden**. Ein Team besteht bestenfalls aus sechs bis acht Spielern. Weitere Details und die Spielregeln werden vor Ort bekanntgegeben.

Für die kleinen Besucher gibt es eine Hüpfburg und es wird Kinderschminken angeboten.

Es freut sich auf viele Besucher der
JGV Schuld



KIRMES IN SCHULD
24.-26.04.2026
IM FESTZELT IN SCHULD

FREITAG
80/90's PARTY
MIT DJ KAPPES

DJ KAPPES
ab 19:00 Uhr
-METERBIERPOKAL-

SAMSTAG
DORFDISCO
MIT BOUNCE

BOUNCE
ab 19:00 Uhr

SONNTAG
FRÜHSCHOPPEN
MIT MENSCHENKICKER-TURNIER
HÜPFBURG & KINDERSCHMINKEN

ab 12:00 Uhr
Turnierbeginn 13:00 Uhr
-ANMELDUNG AN JGV-SCHULD@WEB.DE-



Foto: privat

*Wir wünschen den Junggesellen
und allen Besuchern viel Spaß!*

KFZ WERKSTATT



Dirk Hupperich
Meisterbetrieb

Ahrstraße · 53520 Schuld · Mobil: 0177/ 5887378



Autoservice Gebauer
Bergstraße 9 · 53520 SCHULD
Tel. (026 95) 93 1900 · Fax (026 95) 93 1901
E-Mail: autoservice-gebauer@t-online.de

MÜLLER COMPUTER-SYSTEME GmbH



Kölner Straße 16
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 02641 94900
Fax 02641 949094
info@muellercomputer.de
www.muellercomputer.de

seit 1985 / Konzeption • Beratung • Verkauf • Service (24h)

wittersheim

Heizung • Sanitär • Elektro

Dipl.-Ing. Boris Wittersheim

53520 Schuld · Telefon: 02695 / 638
www.wittersheim-gebauedetechnik.de

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Bewerbung per Video und Avatar -Anzeige-

Die klassische Bewerbung gerät unter Druck. Lebenslauf und Anschreiben werden zunehmend ergänzt durch Videoformate. Manche Unternehmen gehen noch weiter und setzen auf Avatare. Bewerber präsentieren sich als digitale Figur. Das wirft Fragen auf.

Video-Bewerbungen bieten klare Vorteile.

Sie zeigen mehr als Papier: Stimme, Auftreten, Präsenz. Recruiter erhalten schneller einen Eindruck von Persönlichkeit und Kommunikationsfähigkeit. Gerade in kundenorientierten Berufen kann das entscheidend sein.

Doch die Methode hat Grenzen. Nicht jeder Mensch wirkt vor der Kamera souverän. Nervosität verzerrt das Bild. Zudem entsteht ein Bias-Risiko: Attraktivität, Sprechweise oder Hintergrund beeinflussen die Wahrnehmung – oft unbewusst.

Avatare sollen dieses Problem lösen. Sie anonymisieren die Darstellung. Fokus liegt auf Inhalt statt Erscheinung. In der Theorie erhöht das Fairness. In der Praxis bleibt Skepsis. Avatare wirken künstlich, Distanz entsteht. Authentizität geht verloren.

IVKO
Group

Die **IVKO-Gruppe** ist seit über 30 Jahren erfolgreich in der Brillenherstellung und im internationalen Vertrieb tätig und beschäftigt rund 300 Mitarbeitende.

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir ab sofort engagierte Unterstützung an den Standorten **Nitz** und **Leimbach**.



Personalsachbearbeiter (m/w/d) Vollzeit
56729 Nitz (Nähe Nürburgring)

Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d) Vollzeit
53518 Leimbach (Nähe Nürburgring)

Telefonist (m/w/d) Vollzeit
53518 Leimbach (Nähe Nürburgring)

Lust, gemeinsam über den Brillenrand zu schauen?

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Bewerbung per Mail an: bewerbung@ivko.de

IVKO Industrieprodukt Vertriebskontakt GmbH
Hauptstraße 9 | 56729 Nitz | www.ivko.de

Hier geht es zum vollständigen Stellenprofil:



Qualifikationen für die nachhaltige Wirtschaft -Anzeige-

Die Transformation zur nachhaltigen Wirtschaft verändert den Arbeitsmarkt grundlegend.

Neue Berufsbilder entstehen – von Energieeffizienz-Experten bis zu Nachhaltigkeitsmanagern. Green Jobs erfordern neue Kompetenzen. Technisches Wissen über erneuerbare Energien ist ebenso gefragt wie Kenntnisse in Regulierung und Nachhaltigkeitsberichterstattung.

Weiterbildung wird zum Schlüssel. Viele Fachkräfte müssen sich neu qualifizieren, um den Anforderungen gerecht zu werden.

Klassische Seminare reichen oft nicht aus. Stattdessen dominieren projektbasierte Lernformen, die direkt an realen Herausforderungen ansetzen.

Auch die Geschwindigkeit der Entwicklung stellt eine Herausforderung dar. Technologien verändern sich schnell, gesetzliche Rahmenbedingungen ebenso. Für Beschäftigte bedeutet das: Lebenslanges Lernen wird zur Voraussetzung. Wer sich frühzeitig mit Nachhaltigkeitsthemen auseinandersetzt, sichert seine berufliche Zukunft.

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

„DIE KLEINEN“
IN IHRER REGION

genial regional

SONSTIGES

Ankauf Pelze, Porzellan, Kristall, Keramik, Kleidung, Bücher, Näh-/Schreibmaschinen, Münzen, Modeschmuck, Möbel, Zinn, uvm. Bitte alles anbieten. Tel.: 0177-9673461

Jetzt **günstig**
online **drucken**

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:



Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: s.krupp@wittich-ahrweiler.de
oder telefonisch: **02641 9707-12**

www.wittich.de

genial regional



GOLD

Ankauf von Schmuck · Altgold
Zahngold · Goldmünzen etc.
Bei Schmuck werden Verarbeitung, Steine etc. mit bewertet.

Gold- und Silberschmuck
modern und antik
Gelegenheiten · Raritäten

SCHMUCK AM AHRTOR

Ahrhütstr. 1 · 53474 Ahrweiler
Am Ahrtor Tel. **02641 4673**
mittwochs geschlossen
www.schmuck-am-ahrto.de
www.goldankauf-ahrweiler.de

„Kleines“ gesucht?

Auf einen Blick ...
für kleines Geld
fündig werden!

kleinanzeigen-regional

DREES
An & Verkauf

Kaufe Gold und Silber, Schmuck, Bruch- und Zahngold, Münzen, Uhren, Bestecke, Zinn, Messing, Kupferteile, Märklin-Eisenbahn, Orden, Säbel, Dolche, Kriegsfotos, Uniformen, Dekowaffen etc.. VERGLEICHEN LOHNT SICH!
Uhrenbatteriewechsel 5 €
KAUFE AUCH GRÖßERE NACHLÄSSE - BARZAHLUNG
Ausdorferstr. 8, 53489 Sinzig, Tel. **02642/9473529** o. **0157/83921570**

Jetzt **günstig**
online **drucken**

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



Gewinnen ist wie wünschen... nur besser.

Mit PS – der Lotterie der Sparkasse werden Wünsche wahr.

Wünsche erfüllen geht ganz einfach mit der großen Zusatzauslosung: Am 11.05.2026 haben Sie die zusätzliche Chance auf viele Extragewinne im Wert von über **600.000 Euro**.
Mehr unter ps-sparen.de

PS – die Lotterie der Sparkasse

Weil's um mehr als Geld geht.



IMPRESSUM

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Verbandsgemeinde Adenau

Die Heimatzeitung für die Stadt Adenau, Antweiler, Aremberg, Barweiler, Bauler, Dankerath, Dorsel, Dümpelfeld, Eichenbach, Fuchshofen, Harscheid, Herschbroich, Hoffeld, Honerath, Hümmel, Insul, Kaltenborn, Kottenborn, Leimbach, Meuspath, Müllenbach, Müsch, Nürburg, Ohlenhard, Pomster, Quiddelbach, Reifferscheid, Rodder, Schuld, Senscheid, Sierscheid, Trierscheid, Wershofen, Wiesemscheid, Wimbach, Winnerath und Wirt erscheint wöchentlich.

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Wilhelmstraße 17, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 02641/97070, www.wittich.de

Zeitung online lesen unter: epaper.wittich.de/5

Geschäftsführer: Jens Hofenbitzer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Jens Hofenbitzer

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz

Redaktionssystem: cmsweb.wittich.de

Satz und Vertrieb: **LINUS WITTICH Medien KG**

56203 Höhr-Grenzhausen

Druck: **DHW Föhren**

Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Aufgepasst - Zahle Höchstpreise

für PKWs, Wohnwagen, Wohnmobile, Oldtimer, Transporter, Busse, LKW, Traktoren, Bagger, Baumaschinen ..., km-Stand egal, auch Motorschaden, zahle fair und in bar vor Ort
Tel. 0160 46 722 13

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen des Feiertags **Tag der Arbeit** (1. Mai 2026) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **18/2026** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Dienstag, 28.4.2026, 9.00 Uhr** auf **Montag, 27.4.2026, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!





Notrufe & Bereitschaftsdienste



Mit uns erreichen Sie Menschen!

NOTRUF

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR

Polizei	110
Alle Fernsprechanstschlüsse im Bereich der Verbandsgemeinde Adenau sind an das Notrufnetz Nr. 110 angeschlossen. In Notfällen kann diese Nummer gebührenfrei gewählt werden. Eine Vorwahl ist nicht erforderlich.	
Notruf Rettungsdienst/Feuerwehr	112
DRK-Krankentransport	Tel. 19222
Polizeiinspektion Adenau	Tel. 02691 925-0
Meldung Verkehrsunfall	Tel. 02691 925-0
Giftnotruf-Zentrale 24 Stunden	Tel. 06131 19240

WETTER UND WARNUNGEN

Hochwasservorhersage und Pegelstände

..... www.hochwasser.rlp.de

Wettervorhersagen und -warnungen

..... www.dwd.de, www.naturgefahrenportal.de

Warn-Apps

KATWARN, NINA, Mein Pegel, WarnWetter

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notfälle und technische Störungen:

Erdgasversorgung

(Energienetze Mittelrhein GmbH & Co.KG) **Tel. 0261 299955**

Wasserversorgung

(SWB Regional GmbH) **Tel. 02691 921555**

Stromversorgung

(Westnetz Störungshotline) **Tel. 0800 4112244**

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

Tel. 0180 5040308

üblicher Telefentarif. Telefonansage zu folgenden Zeiten:

Mi. + Fr.: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Sa. 08:00 Uhr - Mo. 08:00 Uhr

Feiertag 08:00 Uhr - Folgetag 08:00 Uhr

KRANKENHAUS

Marienkrankenhaus Klinikum im Kreis Ahrweiler

..... **Tel. 02641 83-0**

..... **E-Mail: info.maw@marienhaus.de**

Dahlweg 3, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

www.marienhaus-klinikum-ahr.de

APOTHEKEN

Apothekenfinder Notdienst

Tel. 22833

SOZIALE DIENSTE

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ahrweiler e.V.

Sozialer Service, Migrations- und Integrationsberatungsstelle:

..... **Tel. 02641 97800**

HausNotrufService:

Tel. 02641 978032

Sozialstation Adenau-Altenahr

Ambulante Kranken- und Altenpflege, Mobiler Sozialer Dienst, Familienpflege

Tel. 02691 305610

..... **E-Mail: uwe.szymanski@adenau.de**

Pflegestützpunkt Adenau-Altenahr

Für ältere, kranke od. behinderte Menschen u. deren Angehörige.

..... **Tel. 02691 305612, Mobil: 0176 11305612**

..... **E-Mail: tanja.szymanski@pflugestuetzpunkte-rlp.de**

..... **Tel. 02691 305-613**

..... **E-Mail: tajana.hansen@pflugestuetzpunkte-rlp.de**

Ambulante Dienste - solweo Adenau

Hauptstraße 279 - 281, 53518 Adenau,

Tel. 02691 9229-92

solweo.adenau@projekt-3.de

Mobile Dienstleistungen, ambulanter Pflegedienst, Haushaltsnahe Dienstleistungen, Betreuungsdienste, Pflegeberatung/Beratungseinsatz nach §37 Abs. 3 SGB XI

SKFM Ahrweiler e.V.

Katholischer Verein für soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler

www.skfm-ahrweiler.de

..... **Tel. 02641 201278**

..... **E-Mail: info@skfm-ahrweiler.de**

GenoEifel

Vermittlung von kleinen Hilfen im Alltag

..... **Tel. 02691 4590125**

..... **E-Mail: adenau@genoeifel.de**

BERATUNGSSTELLEN

Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren (SfS)

Wolfgang Heinisch

Tel. 0151 15203672

..... **E-Mail: seniorenberatung@vgadenau.de**

Landesprogramm GemeindegewestPlus

Petra Jeandrée: Kostenlose Beratung für Seniorinnen und Senioren, die nicht pflegebedürftig sind, auf Wunsch Hausbesuche

..... **Tel. 02691 305 615**

..... **E-Mail: gemeindegewest@adenau.de**

Beratungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen

Kostenlose und firmenneutrale Beratung von Architekten zur barrierefreien Wohnraumanpassung

..... **Tel. 06131 244871**

..... **E-Mail: barrierefrei-wohnen@vz-rlp.de**

Hospiz-Verein Rhein-Ahr e.V.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst

..... **Tel. 02691 939898**

Hospizlicher und palliativer Beratungsdienst

Beratung rund um die Hospizarbeit

..... **Tel. 02641 2077969**

Verwaiste Eltern Rhein-Ahr-Eifel e.V.

Unterstützung und persönliche Begleitung für alle, die um ein Kind trauern

Josefine Bonn

Tel. 0178 2390346

Irmhild Langen

Tel. 0178 9625991

Ulrik Schlig

Tel. 0160 93846629

Selbsthilfekontaktstelle WeKISS

Vollumfängliche Beratung und Vermittlung zum Thema Selbsthilfe

www.selbsthilfe-rlp.de/wekiss

..... **Tel. 02663 2540**

..... **E-Mail: info@wekiss.de**

Kreuzbund Adenau e.V. -**Selbsthilfegruppe für Alkoholranke u. deren Angehörige.**

Michael Schoen Tel. 0163 3625253

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Abhängige

..... www.caritas-ahrweiler.de

..... Tel. 02641 759880

..... E-Mail: suchtberatung@caritas-ahrweiler.de

Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e.V. in Ahrweiler

Bahnhofstraße 5, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

..... Tel. 02641 759860

Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftsberatung, Fluthilfe (E-Mail: flut@caritas-rma.de), Familienpflege & Haushaltsorganisationsstraining, Lernpaten, Migrationsberatung für Jugendliche, Psychosoziale Hilfen für geflüchtete Erwachsene, Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle bei Suchtthemen (Alkohol, Medikamente, Drogen) (suchtberatung-ahrweiler@caritas-rma.de)

Eltern helfen Eltern (Ahrweiler)

Elternkreis suchtkranker Kinder und Jugendlicher

..... www.elternkreis-suchtkranker-kinder-und-jugendlicher.de

..... Tel. 02641 8904763

Beratungsstelle suchtkranker Kraftfahrer und Mehrfachpunktetäter

..... Tel. 02694 618

..... E-Mail: feekettel@freenet.de

Beratungsstelle Frau & Beruf (Ahrweiler)

Beruflicher Wiedereinstieg und Karriereberatung für Frauen

..... Tel. 02641 900419

Gleichstellungsbeauftragte Ahrweiler

Förderung der Gleichstellung von Frauen, um Benachteiligungen abzubauen

..... Tel. 02641 975349

..... E-Mail: rita.gilles@kreis-ahrweiler.de

Traumahilfzentrum im Ahrtal

..... Tel. 02641 900419

Deutscher Kinderschutzbund Ahrweiler

Eltern-Angebote, Eltern-Kind-Angebote, Austausch, Beratung für einen kinderfreundlichen Kreis Ahrweiler

..... www.kinderschutzbund-ahrweiler.de

..... Tel. 02641 79798

..... E-Mail: info@kinderschutzbund-ahrweiler.de

Donum Vitae

Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerschaftsberatung

..... Tel. 02641 916 333

..... E-Mail: ahrweiler@donumvitae.org

Krebsgesellschaft RLP e.V.

Professionelle, einfühlsame Hilfe für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Familien

..... Tel. 0261 96388722

..... E-Mail: geschaeftsstelle@krebsgesellschaft-rlp.de

SONSTIGE BERATUNG**Ökumenische Flüchtlingshilfe Rhein-Ahr e.V.**

Intensive Vorbereitung auf die Anhörung beim BAMF

..... Tel. 02641 3029555

..... E-Mail: info@oefh-aw.de

Forstrevier Hocheifel

Beratung zur Bewirtschaftung eines Privatwaldes

Jens Marx Tel. 02641 3029555

Alzheimer Gesellschaft e.V.

..... www.alzheimer-gesellschaft-rhpf.de

..... Tel. 0261 569860

Markt für Leib und Seele

Lebensmittelausgabe, Rat und Tat für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

..... Tel. 0170 7440767

..... E-Mail: leibundseeleadenau@web.de

Rias Fundgrube – Kleidung * Wäsche * Haushaltswaren

Das etwas andere Kaufhaus

Verkaufsstelle: Kollengasse 14, 53518 Adenau

..... Tel. 0155 62207715

..... E-Mail: rias.fundgrube@gmail.com

Selbsthilfegruppe Long-Covid-SHG Eifel/Ulmen

Jeden 2. Mittwoch im Monat in Ulmen

..... Tel. 02653 1429 oder 0172 6503787

..... E-Mail: longcovid-eifel@gmx.de

SCHIEDSPERSON**Robert Reuter**

..... Tel. 02695 1582

..... E-Mail: schiedsamt@vgadenau.de

Udo Seifen

Vertretung bei Abwesenheit

..... Tel. 02693 888

Schnelle, unbürokratische Hilfe für unverschuldet in Not geratene Mitbürger/innen.

Der Bürgerfonds der Verbandsgemeinde Adenau wird durch Spenden finanziert. Helfen Sie mit!

Die Bürgerfonds-Spendenkosten lauten:

IBAN / BIC:

Kreissparkasse Ahrweiler:

DE18 5775 1310 0000 1000 24 / MALADE51Ahr

VR Bank RheinAhrEifel eG:

DE55 5776 1591 0600 0220 00 / GENODED1BNA

VR Bank Bonn Rhein-Sieg eG:

DE66 3706 9520 5838 0040 18 / GENODED1RST

Postbank Köln:

DE84 3701 0050 0017 2905 06 / PBNKDEFF370

Bitte als Betreff „Bürgerfonds“ angeben! Spenden in den Bürgerfonds sind steuerlich absetzbar. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

JUGEND**Generationenbüro der Verbandsgemeinde Adenau**

Schwerpunkt Jugendarbeit

..... Tel. 02691 305111

..... E-Mail: jugendbuero@adenau.de

CARITAS-Ansprechpartner im Teilhabezentrum:

Sprechzeitenvereinbarung: Tel. 02641 7598-60

Harald Müller: Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle bei Suchtthemen (Alkohol, Medikamente, Drogen)

Ursula Schmitten: Schwangerschaftsberatung

Christof Ewertz: Lebensberatung

(Erziehungs- u. Familienfragen, Ehe, Trennung, Scheidung)

Termine unter Tel. 02641 3222

Jugendhilfestation Adenau

Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistand, Begleitender Umgang, Schulsozialarbeit, Familienorientierte Soziale Gruppenarbeit

..... Tel. 0151 74559864

..... E-Mail: lukas.emschermann@jugendhilfestationen.de

Jugend-Hilfe-Verein L.o.S - Leben ohne Schulden,

Schuldenprävention, Schuldnerberatung für Menschen bis 35 Jahre Einzeltermine nach telefonischer Absprache unter

..... Tel. 02642 905 77 38 oder per E-Mail: los@jvh-aw.de

Bürgerbüro Jugendamt

Kreisverwaltung Ahrweiler

..... Tel. 02641 975100

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download



REWE DEIN MARKT

Familie Koch

Verkauf ab Montag, 20. April 2026

Ahrtal
Quelle



Glas
12 x 0,7/0,75 l
1 l = 0,55/0,51 €
zzgl. Pfand 3,30 €

4.59

Gaffel
Kölsch



20 x 0,5/24 x 0,33 l
1 l = 1,40/1,77 €
zzgl. Pfand 3,10/3,42 €

13.99

NEU

FRISCHFISCH

AUS DER
SB-TRUHE

Koste unsere
Fischspezialitäten:

Für Fisch-
verliebte.



NEU - NEU - NEU - NEU - NEU



Frisches Geflügel

in unserer Frisch-Fleisch
Bedienungstheke

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

Im Broel 14 + 16 · 53518 Adenau

Öffnungszeiten: Täglich von 7:00 bis 21:00 Uhr